

VDST *sporttaucher*

EXKLUSIV FÜR MITGLIEDER DES VERBANDS DEUTSCHER SPORTTAUCHER E.V.

www.vdst.de



SONDERAUSGABE

16 SEITEN EXTRA

UNSERE **FACHBEREICHE** STELLEN SICH VOR : JUGEND • AUSBILDUNG • LEISTUNGSSPORT • MEDIZIN • UMLT & WISSENSCHAFT + *extra* VISUELLE MEDIEN + *boot* NEUHEITEN

1





The Breakers, Red Sea

KITE SURF DIVE HAVE FUN!

Das ultimative
Lifestyle-Hotel
mit einem der besten
Flachwasser-Spots
weltweit

... tu einfach, was du möchtest. Aktiv sein oder entspannen – THE BREAKERS bietet dir alle Möglichkeiten für einen perfekten Urlaub: Relaxe Atmosphäre, erstklassige Küche, einen sensationellen Kite-Spot und ein wunderschönes Hausriff direkt vor der Tür. Alles in einem stylischen und familiären Ambiente, welches THE BREAKERS zu mehr macht, als zu einem Hotel: ZU EINEM ZWEITEN ZUHAUSE.

www.thebreakers-somabay.com



THE BREAKERS

Diving & Surfing Lodge



NEU! www.sporttaucher.net

„www: das World Wide Web ... ist ein über das Internet abrufbares System von elektronischen Hypertext-Dokumenten, sogenannten Webseiten“, weiß Wikipedia – die freie Enzyklopädie. Erstmals werfe ich einen Seitenblick auf eine Webpage. Nicht ohne Grund, denn mit dem Beginn der 50. boot am 17. Januar 2019 geht auch die Webseite des VDST-sporttaucher offiziell on line.

Vorerst versuchsweise, um zu sehen, wie unser Printmagazin, immerhin das auflagenstärkste deutschsprachige Tauchmagazin der Welt, Leser und User im Internet findet. Und, weil die ehrenamtlich betriebene Webseite weitere Unterstützer sucht – wie unser ebenfalls ehrenamtlich geführtes Verbandsmagazin auch.

Den Mehrwert, den unser VDST und sein sporttaucher allen Mitgliedern bietet, stellen wir in der vorliegenden Ausgabe in seiner ganzen Fachbereich-Leistungsvielfalt vor. Einzige Ausnahme: der Fachbereich Recht und Versicherung. Recht ist unsere stille Reserve, deren sensible Einsatzgebiete zu trocken für unseren nassen Sport sind und aus taktischen Gründen nicht publiziert werden. Und Versicherung, weil jedes Mitglied ganz automatisch versichert ist, bei zwei der besten Tauchsport-Versicherungen. Plus, bei Bedarf, unsere einzigartige Unfall-Hotline in Anspruch nehmen kann.

Aber jetzt taucht bitte mit mir ein, in die Vielfalt des VDST und der 50. boot

Euer


Dietmar W. Fuchs
Chefredakteur



Unser Titel

einmal kein Unterwasser-Foto sondern in Anbetracht des 50-jährigen Jubiläums „unserer“ Tauchsportmesse der passende Titel zum großen VDST-Sonderheft
Illustration: Messe boot, Düsseldorf

- boot
- 4 VDST-Messeausgabe**
Was am VDST-Stand abgeht
- boot-TECHNIK
- 12 Neue Produkte**
Tipps für die Tauchtasche
- 14 Ausprobiert**
Anzug: **Camoro für Vereine**
Anzug: **Aqua Lung Iceland**
Anzug: **Kallweit Xenon**
Computer: **Garmin Descent**
Computer: **Weikamp OSTCplus**
Uhren: **Top Ten plus Umfrage**
VG-Maske: **Ocean Reef**
- MEDIZIN
- 22 Unfallanalyse**
Fakten aus der Ärztetagung
- SPORT
- 24 Flossenschwimmen**
Interview mit Elena Poschart
- 26 Erwartungsdruck**
vor der WM in Österreich
- AUSBILDUNG
- 28 Fest im Boot**
Der Fachbereich Ausbildung
- 30 Ausbildung 2019**
Aktuelle Änderungen
- 32 Mischmasch**
Tec und Sport vereint
- 34 Apnoe SK2**
Freitauch-Ausbildung
- 36 20 Jahre Apnoe**
Freitauchen im VDST
- REISEN
- 38 Neue Reisen**
Tipps für die Reisetasche

40 Reisetipps für VDS Tler

Leserreise: **Apnoe in Korfu**
Leserreise: **Fotosub auf Bonaire**
Leserreise: **Malediven Bio & Foto**
Leserreise: **Österreich**
Basencheck: **Cenoten in Mexiko**
Basencheck: **Urlaub in El Hierro**

24 JUGEND Jugendfrei

Unser Fachbereich stellt sich vor

24 Gemeinsam geht's

Abenteuer für die Jugend

36 WISSENSCHAFT UND UMWELT Ost Sehreise

Virtueller Tauchgang

24 Wahl Fisch

Lachs ist Fisch des Jahres

24 Tauch mit!

Archäologie Tauchcamp

66 VISUELLE MEDIEN Foto & Video Special

Messe-News: **Foto und Video**
Action: **am VDST-Stand**
Versicherung: **für Fotografen**
Neue Serie: Olympus TG5
Nationalteam: **Unsere Besten**
Kurzfilm: **ActionCup und Meer**
Diskussion: **Quo Vadis KLB**
Fototreffen: **Photodays on ice**
Fotosub: Fotowettbewerb
Ocean Film Tour: **Großes Kino**

RUBRIKEN:

- 03 Inhalt und Editorial**
04 Leserbrief
04 Landesverbände und Termine
82 Ausblick und Impressum



Leserbriefe

Deine Meinung zu unserer aktuellen Ausgabe interessiert uns!
Schreib uns eine E-Mail an:
leserbriefe.sporttaucher@vdst.de

KEIN WITZ!

Wir bekommen ihr Magazin schon seit etlichen Jahren und waren auch immer große Fans davon. Uns gefällt das Design sehr gut und auch inhaltlich finden wir das Magazin sehr gut. Was uns allerdings fehlt ist der sonst immer vorhandene Witz. Wo ist dieser hin und warum wurde er rausgenommen? Das war immer das Highlight und wir wünschen uns den Witz zurück.

Florian Sauerland
via E-Mail

KEIN LANGER ARTIKEL



Das neue Heft hat Stil und kommt mit Sicherheit bei allen Lesern sehr gut an. Auch die Meldung über UW-Hockey unseren Frauenmannschaft hat mich sehr gefreut. Inzwischen habe ich erfahren, dass unser VDST-Jubiläumsbericht 20 Jahre Apnoetauchen nur zwei Seiten bekommen soll. Das ist bitter und enttäuscht mich sehr. Haben wir das verdient, für eine lange und aufwendige Schuferei, die Nerven und Nacharbeit gekostet hat? Tauchen ist das eine, aber was es bedeutet, beim VDST etwas Neues einzuführen, können sich nur wenige vorstellen.

Werner Moritzen
Pionier des Apnoesports im VDST

Anmerkung der Redaktion: Nein Werner, niemand hat das verdient, aber bei den vielen unterschiedlichen Interessen in unserem Verband steht die Vielfalt vor dem ausführlichen Einzelthema. Doch mit der neuen VDST-sporttaucher-Webseite werden jetzt auch alle Fans ausführlicher Artikel fündig – auch in Sachen Apnoe. Und Werner, vielen Dank für dein unermüdliches Wirken!

LESERFORUM **NEU!** jetzt auch im Internet: www.sporttaucher.net

TAUCHTAUGLICH ODER EHER NICHT?



Haben sich die beiden Herren Milinski und Schröder schon einmal darüber Gedanken gemacht was aus dem Allgemeinsport „Tauchen“ wird, wenn sich ihr Vorschlag „Tauchtauchlichkeitstest“ durchsetzen würde? ...

Herman Pleiner
Forchheim, via E-Mail

... Ein adipöser Mensch, der möglicherweise nicht alle diese Tests bestehen würde, aber einigermaßen regelmäßig in der Schwimmhalle trainiert und sich selbst kritisch einschätzt, wäre mir ein angenehmerer Tauchpartner als ein Super-Fitness-Held, der mit Nachweis aller Zertifikate am betreffenden Tag mit Schnupfen tauchen geht ...

Dr. med. Uli Döhner
Andernach, via E-Mail

... es gibt auch das Paradoxon des adipösen Sportlers, der durch seine Fitness keine so starke Einschränkung seiner Lebensqualität und -prognose hat ...

Dr. med. Karl Heinz Schmitz
Leiter FB Medizin im TSV NRW, via E-Mail

Alle Kommentare zu diesem bewegendem Thema vollständig und ungekürzt findet ihr auf der VDST-sporttaucher-Webseite:
sporttaucher.net



AUSSER ÜBUNG



Ich bin bei den Übungen zum testen am Tauchgang fünf hängen geblieben. Ich tauche ... mit sieben Kilo Blei Lege ich nun zusätzlich sechs Kilo auf, bin ich massiv überbleit. Mein Auftriebskörper verfügt zwar über hinreichend Volumen, um das zu kompensieren, der Sinn der Übung erschließt sich mir aber bereits hier nicht.

Ungekürzt auf sporttaucher.net

Erik Stephan
Bad Camberg, via E-Mail

TITELBILDWETTBEWERB!

Four you: die Fotos 1) und 2) von Stefan Funk und Dr. Daniel Klein haben die meisten Leserstimmen gefunden. Foto 3) und 4) wären die Favoriten der Redaktion. Schwere Entscheidung. Wer noch mitbestimmen will, die vier Bilder stellen sich auch im Leserforum unter www.sporttaucher.net zur Wahl!



1) Stephan Funk

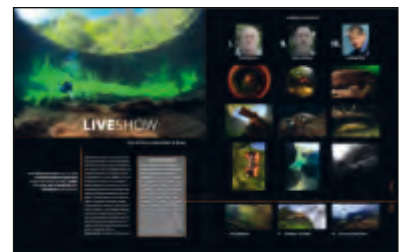
2) Dr. Daniel Klein



3) Herbert Meyerl

4) Birgit Wermuth

MEISTERKLASSE ODER EHER NICHT ?



Als einer der „Schuldigen“ der endlosen und langweiligen Präsentation der Filme im Rahmen der diesjährigen KLB möchte ich auf diesem Weg auf den in meinen Augen abwertenden Artikel und die zum Teil herablassende Wortwahl der Redaktion antworten.

Der Sinn eines Events wie dem an der Traun, liegt im direkten Wettstreit unter fairen Bedingungen. Es geht nicht um das nächste Titelbild irgendeines Magazins, sondern darum, unter identischen Voraussetzungen das bestmögliche Ergebnis zu produzieren. Zeitdruck, schlechtes Wetter, eventuelle Technikprobleme – all das muss der Teilnehmer in diesen zwei Tagen kompensieren....

Den kompletten, ungekürzten Leserbrief findet ihr im Leserforum auf der neuen VDST-sporttaucher-Webseite: sporttaucher.net

Matthias Harendt
2. Platz Video und 2. Platz Schnappschuss

OLYMPUS

Tough



ABTAUCHEN MIT DER OLYMPUS TOUGH TG-5

Die bis zu einer Tiefe von 15 m wasserdichte* TG-5 ist ein robuster Allrounder mit lichtstarkem 1:2.0 Objektiv. Ihr Bildsensor und der neueste TruePic VIII Bildprozessor ermöglichen die rasante Geschwindigkeit und eine tolle Bildqualität. Videos können in 4K und als Full-HD-High-Speed-Aufnahme mit 120 fps für die verbesserte Wiedergabe in Slow Motion aufgezeichnet werden.

* Wasserdicht entsprechend IEC Standard-Publikation 529 IPX8. Stoßfest gemäß MIL-STD810F (Olympus Testverfahren). Bruch- und frostsicher nach Olympus Testverfahren

www.olympus.de





BADEN
Präsidentin: Hannelore Brandt
Geschäftsstelle: Tatjana Hermann
Am Brühl 18, 78224 Singen
Tel. (077 31) 14 87 30, Fax: (077 31) 14 87 31
E-Mail: praesident@btsv.de

www.btsv.de



BAYERN
Präsident: Dieter Popel
Geschäftsstelle:
Georg-Brauchle-Ring 93, 80992 München
Tel. (089) 15 70 23 32, Fax: (089) 1 59 62 57
E-Mail: praesident@bltv-ev.de

www.bltv-ev.de



LTV
Berlin

BERLIN
Präsident: Ingo Zachert
Geschäftsstelle: Rüdiger Meyer
Am Vorholz 32, 14656 Brieselang
Tel. (03 3232) 2 25 61 oder (01 78) 3 27 44 36
E-Mail: ltv-berlin@taucheninberlin.de

www.taucheninberlin.de



BRANDENBURG
Präsidentin: Kerstin Reichert
Geschäftsstelle: Kopernikusstraße 7, 14482 Potsdam
Tel./Fax: (03 31) 71 47 03
E-Mail: info@ltsv-brandenburg.de

www.ltsv-brandenburg.de



BREMEN
Präsident: Alexander Bruder
Geschäftsstelle: Elsasser Str. 164, 28211 Bremen
Tel. (04 21) 3 79 82 72
E-Mail: lvors@ltv-bremen.de

www.ltv-bremen.de



HAMBURG
Präsident: Dirk-Rainer Gutsch
Geschäftsstelle: Moorende 4, 20535 Hamburg
Tel./Fax: (0 40) 866 242 83
E-Mail: vorstand@htsb-ev.de

www.htsb-ev.de



HESSEN
Präsident: Rolf Richter
Geschäftsstelle: Mozartstraße 2A, 63179 Obertshausen
Tel. (06 104) 4 17 99
E-Mail: praesident@htsv.de

www.htsv.de



MECKLENBURG-VORPOMMERN
Präsident: Dr. Ulrich Wolf
Geschäftsstelle: Kopernikusstr. 17, 18057 Rostock
Tel. (03 81) 201 36 42, Fax: (03 81) 201 36 43
E-Mail: praesident@ltv-mv.de

www.ltv-mv.de



NIEDERSACHSEN
Präsident: Manfred Malm
Geschäftsstelle: Eveline Luscher
Postfach 1642, 21416 Winsen/Luhe
Tel./Fax: (04 171) 6 29 71
E-Mail: kontakt@tln-ev.de

www.tln-ev.de



NORDRHEIN-WESTFALEN
Präsident: Hans-Dieter Hücke
Geschäftsstelle:
Friedrich-Alfred-Str. 25, 47055 Duisburg
Tel. (02 03) 7 38 16 77, Fax: (02 03) 7 38 16 78
E-Mail: info@tsvnw.de

www.tsnw.de



RHEINLAND-PFALZ
Präsidentin: Ines Heinrich
Geschäftsstelle: Rüdesheimerstr. 10, 55218 Ingelheim
Tel. (01 51) 17 26 64 62
E-Mail: praesidentin@lvst.de

www.lvst.de



SAARLAND
Präsident: Gunter Daniel
Geschäftsstelle: Susanne Frantz
Hermann-Neuberger-Sportschule 7, 66123 Saarbrücken
Tel. (0 68 41) 9 59 55 30
E-Mail: praesident@stsb.de

www.stsb.de



SACHSEN
Präsident: Hans-Ullrich Redlich
Geschäftsstelle: Am Sportforum 3, 04105 Leipzig
Tel. (03 41) 268 906 00, Fax: (03 41) 268 906 02
E-Mail: geschaeftsstelle@tauchsport-sachsen.de

www.tauchsport-sachsen.de



SACHSEN-ANHALT
Präsident: Ralph Sorgatz
Geschäftsstelle: Uwe Schwiefert
Grüne Straße 7 D, 38871 Ilseburg
Tel. (03 94 52) 8 66 19, Fax: (03 94 52) 8 07 20
E-Mail: Post@ltsv-sa.de

www.ltsv-sa.de



SCHLESWIG-HOLSTEIN
Präsidentin: Susanne Kühn
Geschäftsstelle: Mühlentkamp 9, 23858 Wessenberg
Tel. (0 45 33) 79 13 97, Mobil: (01 76) 45 65 57 86
E-Mail: praesident@tlv-sh.de

www.tlv-sh.de



THÜRINGEN
Präsident: Matthias Stein
Geschäftsstelle: Mozartstraße 11, 99423 Weimar
Tel. (03 643) 811 51 70, Fax: (03 643) 811 51 71
E-Mail: praesident@tauchsport-thueringen.de

www.tauchsport-thueringen.de

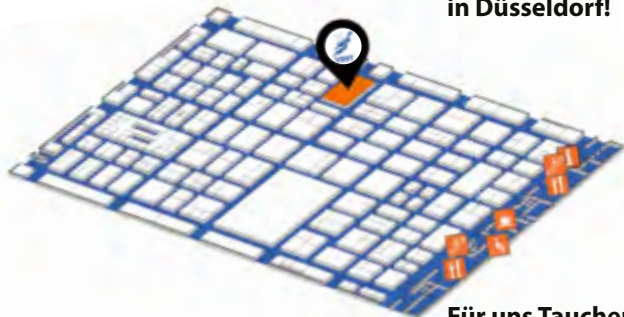


WÜRTTEMBERG
Präsident: Rainer Beck
Geschäftsstelle: Jochen Spiller
Birkenackerstr. 16, 73527 Schwäbisch Gmünd
Tel. (0 71 71) 7 38 07, Fax: (0 71 71) 7 68 42
E-Mail: geschaeftsstelle@wlt-ev.info

www.wlt-ev.de

boot

UND VDST. ZUSAMMEN FEIERN WIR
DIE 50. GEMEINSAME MESSE
MIT DIESEM SONDERHEFT



In diesem Jahr wird am **VDST**-Stand nicht nur jede Frage zum Thema Tauchen von fachkundigen Experten beantwortet, sondern unsere Besucher können auch wieder bei vielen Aktionen mitmachen: Wer seine Ausbilderlizenz verlängern möchte, den empfängt das Bundeausbildungsteam, das 2019 auch ➔

Es ist wieder soweit:
Vom 19. bis 27. Januar
2019 freuen wir uns auf
euren Besuch auf der
weltgrößten Wasser-
sportmesse boot
in Düsseldorf!

Für uns Taucher ist es
eine ganz besondere
boot, denn die Messe
findet zum 50. Mal statt
und Tauchlegende Hans
Hass feierte seinen 100.
Geburtstag.

Hallenplan: Messe boot, Düsseldorf

AUFNAHMEGESUCH

TSA Jena e.V., c/o Philipp Selentin, Krautgasse 13, 07743 Jena

VEREINSJUBILÄEN IM VDST

Vereinsname	Gründung	Jubi-Jahre
UWC Manta e.V.	1/1/59	60
DUC Duisburg e.V.	2/1/59	60
TC 1869 Oberhausen e.V.	1/1/69	50
TSG Würzburg e.V.	1/11/69	50
BONITO Verein für UWsport e.V.	2/4/69	50
Ingolstädter Tauchclub e.V.	1/1/79	40
UWC Ruesselsheim e.V.	2/1/79	40
DUC Bottrop e.V.	2/1/79	40
TSC Essen-Vogelheim e.V.	2/1/79	40
TSC Mühlheim e.V.	2/11/79	40
TSC Kressbronn e.V.	1/1/89	30
Tauchclub Kieler Förde e.V.	1/6/89	30
TSC Delphin Kirchseeon e.V.	2/1/89	30
TSA Druckluft e.V.	2/1/89	30
Tauchclub Marlin e.V.	2/1/89	30
TSG Lingen e.V.	1/16/94	25
Tauchclub Orca-Divers e.V.	2/19/94	25
Tauchsportverein Münster e.V.	2/19/94	25
TuS 84/10 Essen e.V.	1/1/99	20
Turngemeinde von 1848 Northeim e.V.	1/15/99	20
UWF Körtal-Muenchingen e.V.	1/22/99	20
Oldenb.Yacht-Club e.V./Tauchen	2/1/99	20
SKG von 1886 e.V. Sprenlingen	2/13/04	15
Tauch Verein Braunschardt e.V.	2/13/04	15
FC Lau-Brecht e.V. / Abt. Tauchen	1/12/14	5
TV 1886 Sand am Main (Abt. Tauchen)	2/1/14	5

TERMINE AUS DEN LÄNDERN

HAMBURG
htsb-ev.de

SK Meeresbiologie/Rotes Meer
04.–13.05.2019 in Port Safaga

NORDRHEIN-WESTFALEN

Ausbilder-Forum NRW
09.–10.03.2019 in Kamen

TL1-Theorieausbildung 2019
29.01.–31.03.2019

TL1-Theorieprüfung
11.–12.05.2019

TL2-Theorieausbildung 2019
04.–06.10.2019

TL2-Theorieprüfung 2019
16.–17.11.2019

RHEINLAND-PFALZ

eTrainer Seminar
08.–09.02.2019 im WBZ Ingelheim

TL1/TL2- Theorieausbildung
15.–17.02.2019 in Schifferstadt

TL1/TL2-Theorieprüfung
15.–17.03.2019 in Schifferstadt

Jugendausbildung:
Theorie KTS bis DTSA***
05.–07.04.2019 in Hermeskeil

Schulsport:
VDST Schulworkshop
06.04.2019 im WBZ Ingelheim

Umwelt:
SK Ozeanologie
13.–14.04.2019 in Schifferstadt

Buddy Dive



Your Buddies lieben die BOOT!

Besuchen Sie uns
auf der BOOT,
Halle 3, Stand E85

Besuchen Sie den Buddy Dive Resort Stand,
um von unseren tollen Specials zu profitieren!

50% Rabatt auf's Tauchen



Paketpreise ab 1899€ pro Person

Regulärer Preis ohne Rabatt und
ohne KLM Special : ab 2.749,00€ p.P.

Paketpreise ab 1539€ pro Person

Regulärer Preis ohne Rabatt und
ohne KLM Special : ab 2.249,00€ p.P.

Einschließlich

Einschließlich:

Hin- und Rückflug mit der KLM Airline

Hin- und Rückflug mit der KLM Airline

Flughafentransfer

Flughafentransfer

14 Tage Buddy Dive Resort

14 Tage Caribbean Club Bonaire

14 Tage Mietwagen Pick Up Truck

14 Tage Mietwagen Pick Up Truck

13 Tage Tauchen untl. Air Paket

13 Tage Tauchen untl. Air Paket

Gratis Nitrox-Upgrade

Gratis Nitrox-Upgrade

Willkommensgetränk

Gratis Wifi in den öffentlichen Bereichen

Gratis Wifi

"Manager's Rum Punch Party"

"Manager's Rum Punch Party"

Alle staatlichen Steuern

Alle staatlichen Steuern

Infotreffen mit Karibiksport und
tollen aktuellen Informationen über Bonaire

Infotreffen mit Karibiksport und
tollen aktuellen Informationen über Bonaire

Inselorientierungsfahrt mit Karibiksport

Inselorientierungsfahrt mit Karibiksport

Übergabe Ihres reservierten Mietwagens

Übergabe Ihres reservierten Mietwagens

Deutschsprachiges Karibiksportteam vor Ort

Deutschsprachiges Karibiksportteam vor Ort



Buddy Dive wurde während
der '2019 Scuba Divers Reader
Choice Awards' zum besten
Tauchresort der Karibik gewählt!



Telefon: +49 209 8829 4110 - Email: info@karibiksport.de

Der Paketpreis ist abhängig von der Reisezeit, Verfügbarkeiten, den gewählten Zimmertypen und der Anzahl der Gäste. Buddy Dive Resorts oder Karibiksport können nicht für Druckfehler verantwortlich gemacht werden. Aus dieser Anzeige kann kein Rechtsanspruch geltend gemacht werden.

EIN STARKES TEAM, DER VERBAND DEUTSCHER SPORTTAUCHER



Unser Team aus Vertretern der Landesverbände unserem Präsidium und unseren Fachbereichsleitern freut sich auf Euren Besuch und wirbt für die Leistungsfähigkeit des größten Deutsche Tauchsportverbandes mit 80.000 Mitgliedern

➔ wieder einen Gutschein für eine Praxis-Tauchlehrer-Prüfung in Höhe von 1.000 Euro verlost!

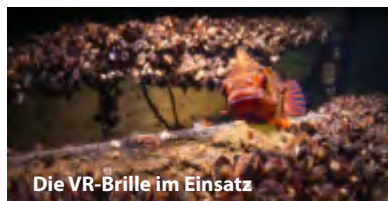
Alle Fragen rund um die beste Taucherversicherung beantwortet unser Partner von **HDI**. Tipps zu Eurer Unterwasser-Kamera oder der richtigen Kameraeinstellung bekommt man bei den Foto- und Videoprofis unserer Visuellen Medien. In Zusammenarbeit mit der Jugendabteilung gibt es dort auch eine „Fotostation“, an der man sich vor einem Blue Screen fotografieren und das Foto gleich ausdrucken lassen kann.



Mit „Physik für Kids“ kommen auch die Kleinen auf ihre Kosten und erleben spielerisch anhand einiger spannender Experimente wie Physik und Tauchen zusammenhängen.

Mal nicht im Wasser, sondern mit einem Computer locken unsere Sportkanonen vom Orientierungstauchen die Besucher ein Navigationsspiel auszuprobieren. Und bei unseren Vertretern aus den Landesverbänden kann man sich neben dem regen Austausch oder der Verlängerung der TL-Lizenz mit dem Wiggle Tower bei einem Wettkampf ausnahmsweise einmal

über Wasser messen. Wer hier als Tagessieger hervorgeht, erhält ein von den **VDST**-Landesverbänden gesponserteres Geschenk.



In unserem großen Aquarium präsentieren unsere Wissenschaftler die Wassertaucher des Jahres 2019. Noch mehr Tiere und Pflanzen in ihrem natürlichen Lebensraum bietet der „Tauchgang“ durch die Ostsee mit der Virtual Reality-Brille. Hier arbeiten wir wie in den vergangenen Jahren wieder eng mit unserem Partner NABU zusammen und präsentieren euch einen virtuellen Blick auf die Unterwasserwelt Deutschlands.

Ein neues Logbuch, ein Buch, einen schicken **VDST**-Pulli oder ein -Shirt und vieles mehr finden unsere Besucher im **VDST**-Shop – direkt zum Mitnehmen. Und wer dann noch nicht außer Atem ist, absolviert einen Lungenfunktionstest bei unseren Medizinern. Und nicht vergessen: am zweiten Messtags findet ab circa 17:30 Uhr die **VDST**-Standparty statt. Dazu sind alle herzlich eingeladen!

Für unsere Besucher haben wir so einige Messe-Highlights im Gepäck.

VDST-sporttaucher-Redaktion/AW

FÜNF FRAGEN AN:

Hannelore Brandt

Präsidentin LV Baden



VDST-sporttaucher: Warum präsentieren sich die VDST-Landesverbände auf der boot?

Hannelore Brandt: Eine Messe ist der ideale Ort, sich zu treffen, zusammen zu kommen, Informationen und Gedanken auszutauschen. Die Landesverbände sind das Bindeglied zwischen den VDST Vereinen und dem Dachverband, sie haben den örtlichen Bezug.

sporttaucher: Welche Aufgaben haben die Landesverbände?

Hannelore: Oh, die Aufgaben sind vielfältig! Als erstes fällt mir das große Feld der Aus- und Weiterbildung ein. In fast allen unserer Vereine sind inzwischen engagierte Ausbilder aktiv, sie zu unterstützen, ihre Angebote zu ergänzen und für eine kompetente Weiterbildung zu sorgen ist eine Aufgabe.

sporttaucher: Was macht Ihr außerdem?

Hannelore: Der Erhalt unserer Tauchgewässer ist eine weitere umfangreiche Aufgabe. Hier gilt es, die Vereine vor Ort zu unterstützen, damit ein gutes Miteinander mit anderen Wassersportlern möglich ist und erhalten bleibt. Die Organisation und Koordination der Liga-Wettkämpfe in unseren Wettkampfdisziplinen gehören zum Tätigkeitsfeld der LV's, und nicht zuletzt die Unterstützung der Jugend in ihrer wichtigen Arbeit mit den Jugendlichen. Ich könnte noch weitere Beispiele nennen.

sporttaucher: Welchen Vorteil habt Ihr als Vertreter des Tauchsports im Land?

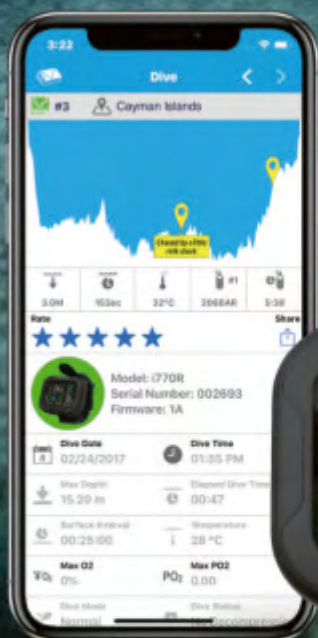
Hannelore: Die Landesverbände haben die Nähe zu den Sportbünden, Behörden und sonstigen Interessenvertretungen und kennen die regionalen Besonderheiten.

sporttaucher: Wie bewältigen die Landesverbände diese Arbeit?

Hannelore: Weitgehend im Ehrenamt, aber nicht allein. Das geht nur gemeinsam mit den Vereinen vor Ort. Deswegen ist ein gutes Netzwerk wichtig und wir nutzen solche Möglichkeiten, wie die boot in Düsseldorf.

Complex made easy. i770R

Introducing the New i770R Color Dive Computer



Bluetooth® ermöglicht mit drahtloser Datenübertragung Einstellungen in der kostenlosen DiverLog+ App



Wiederaufladbare Lithiumbatterie

Sehr helles TFT-Farbdisplay für eine klare Lesbarkeit unter allen Bedingungen

Überwachen Sie alle Informationen mit der benutzerfreundlichen Menüführung und der intuitiven 3-Tasten-Navigation



DIVERLOG+

i770R

boot
Düsseldorf

Dive Center Hans Hass Event



Zum 100. Geburtstag von Prof. Hans Hass

laufen am 23. Januar im „**Beach House**“, direkt neben dem Tauchturm gelegen, den ganzen Tag über Filme des großen Tauchpioniers. Parallel dazu werden auf der Bühne am Vormittag des 23. Events rund um den Wissenschaftler Hans Hass durchgeführt (Tabelle unten). Highlights sind der Tauchgang mit dem Original-Hans-Hass-Kreislaufgerät und die Ehrung unseres Präsidenten mit dem **Hans Hass »Fifty Fathoms« Award**, im Rahmen des **Blancpain Ocean Commitment**.

Hans-Hass-Award für Prof. Franz Brümmer

Der **Hans Hass »Fifty Fathoms« Award** ist die vielleicht begehrteste Auszeichnungen im internationalen Tauchsport. Ganz im Sinne von **Hans Hass** werden Persönlichkeiten ausgezeichnet, die sich im Tauchsport in den Bereichen Fotografie, Technologie und Wissenschaft ausgezeichnet haben. Letzteres trifft auf **Prof. Dr. Franz Brümmer** zu! Wir sind stolz auf unseren Präsidenten, dessen herausragendes Engagement für die Natur, die Wissenschaft, den Tauchsport und im Besonderen den **VDST** gewürdigt wird. Und wir sind stolz, dass Franz als erster Deutscher den Hans Hass Award überreicht bekommt, und das noch dazu genau am 100. Geburtstag von Franz' großem Vorbild und Idol, Professor Hans Hass.

HANS-HASS-GEBURTSTAG AUF DER boot 2019

Vortrag	Referent	Uhrzeit
Eröffnung des Hans-Hass-Tages am 100. Geburtstag!	Petros Michelidakis, Dr. Reiter, Prof. Brümmer	10:30
Vorstellung Hans Hass Institut , Ehrung von Meta Hass	Michael Jung, Direktor Hans Hass Institut	10:45
Verleihung des Hans -Hass-Award an Prof. Dr. Brümmer	Krov Menuhin, Prof. Ralph Schill, Wolfgang Theis	11:00
Hans Hass und das Blancpain Ocean Commitment	Wolfgang Theis, Dietmar Fuchs	11:20
Tauchgang mit Hans Hass' historischem Tauchequipment	Jens Hilpert, Anna von Boetticher	11:30
Persönliche Erinnerungen an Hans Hass	Walti Guggenbühl	11:50
VDST-Leserreise Bonaire, auf den Spuren von Hans Hass	Dietmar Fuchs, Michael Jung	12:00

HANS-HASS-SYMPOSIUM UND FESTAKT HANS-HASS-AWARD

Vortrag	Referent	Uhrzeit
Begrüßung und Eröffnung des Hans-Hass-Symposiums	Dr. Jochen Reiter, Direktor Aquazoo	14:00
Biography Hans Hass (1919 bis 2013)	Michael Jung, Dir. Hans Hass Institut	14:10
Hans Hass und der VDST	Prof. Dr. Franz Brümmer, Präsident VDST	14:20
Hans Hass und seine wissenschaftliche Errungenschaft	Prof. Dr. Ralph Schill, Wissenschaft-VDST	14:40
Hans Hass und seine Dokumentarfilme	Dr. Wolfgang Gettmann	15:00
Hans Hass und seine Entwicklungen im Foto/Filmbereich	Franz Rothbrust, Hist. Diving Society	16:00
Blancpain Ocean Commitment	Dietmar Fuchs, VDST-sporttaucher	16:20
Persönliche Erinnerungen an Hans Hass	Walti Guggenbühl, Subex	16:30
Abschlussworte	Leslie Leaney, Hist. Dive Society, USA	17:15
Premiere des Films Exploring Hans Hass	Dr. Jochen Reiter, Direktor Aquazoo	17:15
Abendveranstaltung/Festakt Hans-Hass-Award*	Oliver Bruck und Postl Film	17:45
	Krov Menuhin, President HH-Award	19:30
	Wolfgang Theis, Blancpain Deutschland	
	Moderation des Symposiums: Michael Jung	

* nur geladene Gäste

GEMEINSAM STARK ZUM SCHUTZ DER MEERE



WIR SIND DABEI



19. - 27.1.2019
boot.de

HALLE 3 - STAND J70 / J71

FLAGSHIPSTORE BERLIN

Coppistraße 11 • 10365 Berlin
Telefon: 030 - 425 26 26
Mo-Fr 10.00 - 20.00 Uhr
Sa. 10.00 - 18.00 Uhr

SHOP BERLIN - STEGLITZ

Steglitzer Damm 39 • 12169 Berlin
Telefon: 030 - 79 78 81 50
Mo-Fr 11.00 - 19.00 Uhr
Sa. 10.00 - 18.00 Uhr

SHOP HAMBURG

Fahrenkrön 148 • 22179 Hamburg
Telefon: 040 - 33 45 00 91
Mo-Fr 11.00 - 19.00 Uhr
Sa. 10.00 - 18.00 Uhr

Die Meeresschutz-Aktivisten Sea Shepherd und Atlantis gehen gemeinsame Wege. Exklusiv für euch haben wir eine Kollektion hochwertiger Tauchartikel und Accessoires entworfen. Mit dem kultigen Jolly Roger Logo gebt ihr euer persönliches Statement zum Meeres- und Klimaschutz ab. Denn wir achten bei allen Artikeln auf eine nachhaltige Herstellung!

Der Großteil der hier angebotenen Produkte wird in Europa hergestellt. So reduzieren wir unter anderem die CO2-Emissionen. Einige Artikel müssen wir aus Asien importieren. Hier achten wir penibel darauf, dass sie in die bestehenden Produktionszyklen integriert und nicht auf dem Luftweg transportiert werden. Außerdem wird auf sämtliche Plastik-Umverpackungen verzichtet. Diese strengen Auflagen führen dazu, dass nicht alle Artikel jederzeit vorrätig sind und auch nicht von einem Tag auf den anderen nachbestellt werden können. Wir nehmen das in Kauf und stützen so die Philosophie von Sea Shepherd. Ihr sicher auch.



Atemregler OP Icefish	299,00 €	Regulator Bag	24,90 €
Dry Schnorchel Bob	30,00 €	Shell Regulator Box	25,00 €
Drybag Cruise T5	14,00 €	Trolley Cruise Brigitte	139,00 €
Drybag Cruise T10	16,00 €	Dive Log	39,90 €
Geräteflossen mit Stringstraps	69,00 €	Wing Jacket	599,00 €
Maskenband	14,90 €	Maske inkl. Maskenband	39,00 €



Diese und noch mehr Angebote finden Sie
in unseren Filialen und im Onlineshop:

atlantis-onlineshop.de

Alle Angebote gültig ab Erscheinungsdatum. Nur solange der Vorrat reicht.

GEAR

WAS BRINGT DIE **BOOT**?
EIN KURZER AUSBLICK AUF
DIE AKTUELLER **TECHNIK** ZUM
INTERNET-STÖBERN



Weitere Infos:
www.mares.de



Mares feiert seinen 70sten!

mit einer komplett neuen Atemreglerlinie mit einstellbarem Atemwiderstand UND balancierten zweiten Stufen.



STAND 3E 53



In sieben Neonfarben

Cressi fertigt alle Computer in Eigenregie, so auch die brandneuen Neon-Uhrcomputer. Großes Display mit großen Ziffern, Zwei-Knopf-Bedienung und Beleuchtung sind selbstverständlich. Die Software kann während des Tauchgangs einen Wechsel auf ein anderes Atemgas verarbeiten. Neu ist ein Bluetooth-Interface mit eigener Batterie, sowie ein USB-Anschluss. Design made in Italy.



STAND 3E 50

Weitere Infos:
www.cressi.com



Die LW 100 Serie

Ein Konzept - vier Modelle zur Auswahl

Die LW 100 Serie erfüllt zuverlässig alle Anforderungen an einen mobilen Atemluftkompressor: geringes Gewicht, robuster Aufbau und langlebige Bauteile. Erhältlich in vier Ausführungen, individuell zusammenstellbar.



Lenhardt & Wagner GmbH

An der Tuchbleiche 39

68623 Hüttenfeld

Tel.: +49 (0) 62 56 / 8 58 80-0

Fax: +49 (0) 62 56 / 8 58 80-14

eMail: service@lw-compressors.com

Boot 2019 - Halle 03 / A32

www.lw-compressors.com

STAND 3C 16



STAND 3J 10



Lightshow

Mit echten 850 Lumen und Überdruckventil ausgestattet, sind die Lampen der Nova 850-Serie die idealen Begleiter für Taucher, die Wert auf intensives Licht legen. Die Lampen sind aus HD-Aluminium gefertigt, leicht und robust. Erhältlich in verschiedenen Versionen. Im Bild der kleine Bruder, Nova 200.



Weitere Infos:
www.scubapro.de



STAND 3D 80

VDST-sporttaucher Messestipp

Nach dem großen Interesse an dem neuartigen Flossen-Schnellverschluss auf der **boot 2018** bietet der italienische Hersteller den praktischen Verschluss auch dieses Jahr allen **VDST**-Mitgliedern zum Sonderpreis von 55 Euro statt 69 Euro an! Und wer erwähnt, dass er im **VDST-sporttaucher** gelesen hat, dass man beim Kauf auch noch einen hervorragenden italienischen Espresso bekommt, für den hat sich der Besuch der **boot** auch **2019** wieder gelohnt.

Weitere Infos:
www.finclip.cloud



Blaues Wunder

Markante Form, reduzierte Anzeigen, klare Ablesbarkeit. So präsentieren sich die Taucheruhren der Modellreihe U1. Besonderes Kennzeichen der U1 B: Das blau galvanisierte Zifferblatt.

Weitere Infos:
www.sinn.de



DETAILS ERGEBEN PERFEKTION,
ABER PERFEKTION IST KEIN DETAIL.

*DETAILS MAKE PERFECTION,
AND PERFECTION IS NOT A DETAIL.*

- LEONARDO DA VINCI -

Heser Tauchtechnik

HESER
Tauchtechnik GmbH

Hauptstraße 19
86505 Münsterhausen
Telefon 08281 - 9003972
www.heser-backup.de

ALPHA TIER

Da hatte *Camaro* mal eine gute Idee für den **VDST**, genauer, für unsere Mitglieder:

Wenn wir herausfinden, was exakt ein tauchaktiver **VDST**-Taucher von seinem perfekten, halbtrockenen Anzug erwartet, ist Camaro bereit, diesen Anzug für uns zu schneiden.

Nun, bei 80.000 Mitgliedern wäre das wohl jeder Anzugerhersteller? Soweit also nichts Neues. Aber: bei diesem, nennen wir ihn einfach mal „**VDST-Anzug**“, bekommen unsere Vereine und gern auch die Landesverbände die Möglichkeit, ihr **VDST**-Vereinslogo auf die linke Brustseite – da, wo das Herz schlägt – fest „einbrennen“ zu lassen.

Diese Idee, verbunden mit einer Umfrage, die allen Tauchern weiterhelfen kann, waren wir bei unserem Firmenbesuch sehr angetan. Und welche Ausgabe, wenn nicht diese, wäre für Leserumfragen zur aktuellen Tauchtechnik besser geeignet? Hier ist sie also, die Umfrage zum „perfekten Anzug“. Vier-Seiten weiter findet ihr auch noch die Umfrage zur „perfekten Taucheruhr“.

VDST-sporttaucher/DWF

IST DER **CAMARO ALPHA** DER **PERFEKTE HALBTROCKI**, ODER **WIE KÖNNEN WIR IHN NOCH VERBESSERN?**



STAND 3A 36

Weitere Infos:
www.camaro.at



DER **PERFEKTE** HALBTROCKEN **NASSTAUCHANZUG**

Material:

- ☐ Fünf-Millimeter-Neopren
- ☐ Sieben-Millimeter-Neopren

Reißverschluss:

- ☐ Front vertikal
- ☐ Rücken horizontal

Halsmanschette:

- ☐ einfach, innen Glatthaut
- ☐ doppelte Halsmanschette

Armmanschette:

- ☐ einfach, innen Glatthaut
- ☐ doppelte Armmanschette mit Reißverschluss
- ☐ ohne Reißverschluss

Beinmanschette:

- ☐ einfach, innen Glatthaut
- ☐ doppelte Beinmanschette mit Reißverschluss
- ☐ ohne Reißverschluss

Ausstattung:

- ☐ verstärkte Kniepartie
- ☐ verstärkte Schulterpartie
- ☐ Bein-Cargotaschen

Preis:

- ☐ bis 300 Euro
- ☐ bis 500 Euro
- ☐ bis 700 Euro
- ☐ über 700 Euro



STAND 3E 32, 36 & 44

COOL MAN GANZ WARM

Fotos: Thomas Bugert, Hersteller



ICELAND IST EINE ANSAGE.
WIR HABEN DEN **COMFORT** IM
KALTEN **SEE** AUSPROBIERT



Eine der wichtigsten Eigenschaften, die ein Tauchanzug haben muss, ist neben einem guten Kälteschutz ein guter Tragekomfort. Hier überzeugt der *Iceland Comfort* gleich zu Beginn. Das Hineinkommen in den Anzug gestaltet sich einfach und angenehm, was leider nicht der Standard bei Tauchanzügen ist. Er bietet darüber hinaus einen guten Tragekomfort und ausreichend Bewegungsfreiheit. Beim ersten Anprobieren war er an den Schultern noch etwas eng für mich, das änderte sich jedoch schnell, nachdem ich den Anzug etwas getragen hatte. Die Dichtungen an Hals, Armen und Beinen sitzen gut und passen sich auch ohne Reißverschlüsse komfortabel an. Da der *TIZIP* Trocken-Reißverschluss auf dem Rücken horizontal ist, benötige ich beim Anziehen und Ausziehen jedoch Hilfe von meinem Buddy. Als Extrafeature hat der Anzug eine Cargotasche am Bein, in der ich eine Ersatzmaske oder Sonstiges bequem mitnehmen kann.

Im See

Im heimischen See bei acht bis zwölf Grad hält der Anzug, was er verspricht. Warm mit Komfort. Das Einzige, was kalt wird, ist das Gesicht. Die Dichtungen sitzen gut und lassen relativ wenig Wasser in den Anzug. So bleibt mir auch der erste kalte Wasserschwall erspart, und ich habe einen entspannten Tauchgang von einer halben Stunde, ohne zu frieren. Aus dem Anzug komme ich nach dem Tauchgang ebenso einfach wieder heraus wie ich

AQUALUNG: ICELAND COMFORT

UVP: 449 Euro (inklusive Haube)

Typ: Halbtrocken mit Dryzip

Verschluss: Rücken, quer

Material: Sieben-Millimeter-Neopren

Zubehör: Kopfhaube

Ausstattung: Beintasche

Besonderheiten: PAK-freies Neopren

Praxistipp: Um einen „Halbtrockenen“ eiswasserfest zu machen empfiehlt sich eine zusätzliche Jacke/Weste

Weitere Infos:

www.aqualung.com/de



hineingekommen bin. Somit bin ich mit Tragekomfort und Kälteschutz des Anzugs vollauf zufrieden.

Gut für Umwelt und Haut

Wie ich von Aqualung erfahre, ist der Anzug aus recyceltem Kunststoff hergestellt. Zudem ist das Neopren PAK-frei. Das kann besonders für Menschen mit empfindlicher Haut interessant sein, da diese polyzyklisch aromatischen Kohlenwasserstoffe Hautreizungen verursachen können.



Unser Autor:
Thomas Bugert
Freier Journalist
Direktmitglied

Die Redaktion bedankt sich bei Aqualung für die leihweise Ausstattung mit dem Anzug.

DIVE WATCH

DER **DESCENT** BIETET
VIELSEITIGKEIT UND BLEIBT
DABEI **ÜBERSICHTLICH**

Schon wieder ein neuer Uhrencomputer am Markt, doch der **Garmin Descent** ist anders. Garmin, Marktführer im Bereich Sporttracking und Navigation, hat es geschafft, eine Smartwatch zu kreieren, die einen vollwertigen, mehrgasfähigen Tauchcomputer beinhaltet. Bei einer fast vierstelligen Investitionssumme muss der Descent auch eine alltagstaugliche Smartwatch abgeben. Zum reinen Tauchcomputer gleichen viele andere, preisgünstigere Modelle auf dem Markt. Die Garmin-Idee hat sich jedoch bewährt: die Grundfunktionen entsprechen einer Smartwatch: GPS-Navigation an der Oberfläche mit Karten und Multi-sport-Funktion, und ist damit ein guter Begleiter auch beim Schwimmen, Laufen, Radfahren und noch mehr.

Die Bedienung des Descent ist ziemlich selbsterklärend. Richtig überzeugend ist die Betriebsdauer des Akkus. Je nach Nutzung beim Tauchen hält der Akku mehrere Tage beziehungsweise Tauchgänge, ohne aufgeladen werden zu müssen. Nach dem Tauchen kann man die Daten in der Connect-App auf dem Smartphone ansehen; eine ausgiebige Logbuchfunktion ist enthalten. Mit der GPS-Funktion werden sogleich die Daten beim Ab- und Auftauchen geloggt. Für Sporttauchgänge ist die Grundeinstellung in Ordnung. Unter Wasser bietet das mehrfarbige Display übersichtlich die wichtigen Daten auf einen Blick. Die Helligkeit und Farbintensität sind auch ohne aktivierte Hintergrundbeleuchtung zufriedenstellend. Wer den

GARMIN: DESCENT MK1

UVP:	999,99 Euro
Typ:	Multigas
Größe:	51x51x18 mm (LxBxH)
Display:	30,4 Millimeter Durchmesser
Tauchtiefe:	100 Meter
Deko:	Bühlmann ZHL-16c
Praxistipp:	Für die Nutzung der Herzfrequenz beim Trockentauchen einfach den Zubehör-Brustgurt anlegen.

Weitere Infos:
www.garmin.de



Fotos: Annika Hoffhaus, Hersteller



Allzweckwaffe für Freizeitsportler:
Der Garmin Descent ist die erste
Smart Watch inklusive
Multigas Tauchcomputer



STAND 3F 90, 21

Descent für Multigas-Tauchgänge nutzen möchte, muss sich dagegen weiter einlesen. Die Bedienbarkeit mit Handschuhen ist besser, als vermutet. Die Herzfrequenz kann über die Uhr erfasst werden, wenn der Tauchcomputer direkt auf der Haut getragen wird. Alternativ gibt es im Zubehör (Zukaufprodukt) einen wasserfesten Brustgurt. Als Manko für manche Pressluftliebhaber: Garmin bietet keine Sender für Luftintegration an. Auch ist das Display mit 31 Millimetern Diagonale verhältnismäßig klein, was vermutlich der Alltags-tauglichkeit geschuldet ist. Im Gegenzug erhält man einen aktuellen Tauchcomputer, der bis zu sechs Gase berechnen kann und den man immer dabei haben kann. Alle Funktionen des Garmin hier aufzuzählen, würde den Rahmen sprengen. Als Gesamtpaket hat er mich in jedem Fall überzeugt.



Unsere Autorin:
Annika Hoffhaus
TL** und 2. Vorsitzende
im TuU Osnabrück

GRÜNE LATERNE



HEINRICHS WEIKAMP: OSTCplus

UVP: 675,- Euro (Sportversion)

Material: Aluminium

Gase: Drei Gase, Nitrox bis 100%

Aufrüstbar: ja

Akkulaufzeit: 30 bis 50 Std.

Farben:

Praxistipp: An den Bungees lässt sich ein Leinencutter befestigen, der am Unterarm immer erreichbar ist

Weitere Infos:

www.heinrichsweikamp.com



EIN MUSS: DER DAUERHAFT BELEUCHTETE COMPUTER?



Die „Grüne“ Laterne gibt es noch in sechs weiteren Farben. Da sollte für jeden Geschmack etwas dabei sein.

Wenn man im See taucht, bewegt man sich oft im Dämmerlicht oder in der Dunkelheit. Ein Tauchcomputer mit einem dauerhaft leuchtenden Display ist bei solchen Tauchgängen ein echter Komfortgewinn. Man muss den Computer nicht erst umständlich anleuchten oder einen Knopf drücken, ein Blick auf den Arm genügt, und schon leuchtet einem die Anzeige entgegen. Das Farbdisplay des OSTC plus macht hier besonders Freude: Es ist im Wasser aus den verschiedensten Blickwinkeln gestochen scharf ablesbar, und auch an der Oberfläche gibt es bei Sonneneinstrahlung keine Probleme. Die Helligkeit kann eingestellt werden genauso wie die Empfindlichkeit der Piezotaster. Die zwei Taster an den Seiten lassen sich auch mit dicken Dreifingerhandschuhen bedienen. Das Menü ist einfach aufgebaut und versteht sich von selbst.

In der Sport-Version kann man drei Gase einstellen, die gespeichert bleiben. Super komfortabel, wenn abwechselnd mit Luft und Nitrox getaucht wird. Außerdem eignet sich der OSTC plus damit auch für anspruchsvolle Tauchgänge mit Nitrox als Dekogas. Geliefert wird der Computer mit einem Akku, der induktiv geladen wird. Dafür wird das Gerät einfach auf das mitgelieferte Ladepad gelegt und ist in ungefähr zwei Stunden wieder voll. Der Akku kann aber auch durch normale AA-Batterien ersetzt werden. Sehr praktisch, wenn man länger unterwegs ist und das Ladepad vergessen hat.



Unser Autor:

Tim Schmitt

DUC Darmstadt

MEINE TOP TEN

Dietmar W. Fuchs

Chefredakteur und
Taucheruhrensammler1 BLANCPAIN
FIFTY FATHOMS2 ROLEX
SUBMARINER3 DOXA
SUB 3004 FAVRE-LEUBA
MEMODEPTH5 SINN
U26 OMEGA
SM PLO PROF7 VULCAIN
NAUTICAL CRICKET8 CERTINA
DS-39 SEIKO
PROSPEX10 AUDEMARS PIGUET
ROYAL OAK DIVER

Fotos: Hersteller

SMART
WATCHECHTE TAUCHERUHREN
SIND EIN **SCHMUCKSTÜCK** FÜR
MANN UND FRAU UND EINE
GROSSARTIGE **WERTANLAGE**

Computer haben längst den Siegeszug am Arm des Tauchers eingeleitet, selbst wenn einige Techies wieder mit Tabelle, Tiefenmesser und Uhr absteigen.

Und am Hipsterarm findet man heute eher eine Apple Watch als eine Rolex, oder? Naja, selbst wenn es anders wäre, die „normale“ Taucheruhr hat ausgedient, es sei denn, man schwimmt mal wieder gegen den Strom und zeigt, das Mann was taucht, und das geht nicht besser als mit einer klassischen Taucheruhr.

Das beste daran: Im Gegensatz zu Apple, Garmin und Co. legt der Wert einer hochwertigen Uhr mit den Jahren zu und fällt nicht mit dem Aufkommen einer neuen Software gen null. Kein Wunder also, dass immer mehr Taucher Computer und Smart Watch mit einer zusätzlichen, hochwertigen Taucheruhr ergänzen.

VDST-sporttaucher/DWF

DIE PERFEKTE TAUCHERUHR

Nutzen:

- ☐ Zum Tauchen brauche ich keine Uhr, die genügt mir im Alltag am Arm
- ☐ Eine Taucheruhr repräsentiert mein Hobby und begleitet mich überall

Werk:

- ☐ billiges Quartzwerk
- ☐ einfaches Automatikwerk
- ☐ präzises Manufakturkaliber

Tauchzeitring:

- ☐ Tauchzeitring ist unnötig
- ☐ Tauchzeitring sollte außen liegen
- ☐ Tauchzeitring sollte innen liegen
- ☐ Tauchzeitring sollte durch zusätzliche Stoppfunktion ersetzt werden

Gehäuse:

- ☐ Edelstahl
- ☐ Edelstahl schwarz
- ☐ Titan
- ☐ Keramik
- ☐ Bronze
- ☐ Kupfer
- ☐ Gold

Besondere Funktionen:

- ☐ mechanischer Tiefenmesser
- ☐ zweite Zeitzone
- ☐ Stoppfunktion (für Deko e.t.c.)

Armband:

- ☐ Edelstahlband, das ich notfalls unter dem Anzug trage
- ☐ seewasserfestes Kunststoffband
- ☐ seewasserfestes Lederarmband
- ☐ seewasserfestes Textil- (Nato-)band
- ☐ nur für Neoprenanzug geeignet
- ☐ auch für Trockentauchanzug geeignet

Preis:

Uhren werden aktuell als Wertanlage geschätzt. Gebrauchte Manufaktur-Uhren erzielen Höchstpreise auf Auktionen. Was hältst Du davon?

- ☐ mir reicht eine Taucheruhr um 500 Euro, darf auch mit Quartzwerk sein
- ☐ ich lege Wert auf ein Automatikwerk und gebe um 3.000 Euro aus
- ☐ mich reizt die Idee einer Wertanlage die ich täglich nutze und ich würde auch über 5.000 Euro ausgeben

FULL FACE

OCEAN REEF: SPACE EXTENDER

UVP: 799,- Euro (1. Stufe € 220,-)

Typ: Vollgesichtsmaske (IDM)

Größe: S/M und M/L

Farben: 

Praxistipp: Maskengröße vor dem Kauf bestimmen (Schablone). Unbedingt fachliche Einweisung in die Vollgesichtsmaske geben lassen. VDST-Vereine melden sich dazu bei: sporttaucher@vdst.de

Weitere Infos:

www.oceanreefgroup.com



STAND 3E 31

**VOLLGESICHTSMASKE
TAUCHEN – NICHT NUR FÜR
KALTES WASSER ...
WIR HABEN DIE SPACE
EXTENDER AUSPROBIERT**



Das Tauchen mit Full Face Mask ist sehr angenehm. Nicht nur in den heimischen Seen sondern gerade auch in den Urlaubsdestinationen fühlen wir uns damit wohl.

Die deutlichen Vorteile:

- Super weites Gesichtsfeld
- natürliches Atmen durch die Nase
- kein (Kalt)-Wasserkontakt im Gesicht
- Möglichkeit der Verwendung von Kommunikation (Sprechverbindung)
- Schutz vor verunreinigtem Wasser (für Einsatztaucher wichtig)

Die Firma Mestel aus Genua/Italien produziert und vertreibt seit Jahrzehnten eine Palette verschiedener **Ocean Reef** Vollgesichtsmasken – IDM (Integrated Diving Mask) genannt. Vom Einsteigermodell Ocean Reef **G.Divers** bis zum High-End Modell **Iron** reicht die Bandbreite des Angebots für Sporttaucher und Professionals. Alle Modelle sind für Nitrox geeignet.

Ausführungen für 100 Prozent Sauerstoffatmung sind ebenfalls verfügbar. Die innovative **Space Extender** Vollmaske ist ein gern verwendetes Modell für Sporttaucher, wird jedoch auch im Professionalbereich eingesetzt. Kaltwasserzertifiziert, balanciert, mit Oberflächenventil und mit einer integrierten 2. Stufe versehen, taucht sich die Vollmaske sehr angenehm und komfortabel. Geringe Atemarbeit, sehr weites Gesichtsfeld und guter Sitz der Maske sind besonders hervorzuheben. Sinnvolles Zubehör, wie eine Schnellkupplung für den Mitteldruckschlauch, Swivel, Kommunikationseinheit und Actiocam-Halter runden das Angebot der Ocean Reef Masken ab.



Unser Autor:
Wolfgang Friebe
DER Vollmaskenprofi
wf@profrie-dive.de

Tauchmasken individuell optisch verglast ! Tauchsport Optik

Augenabstand R: PD L: R L
Alter: ...

**Einstärken-
Zweistärken -
Gleitsichtgläser**

19.-27.1.2019
boot
Düsseldorf
Halle 3 - Stand 310

Seh meile
...aus Liebe zum Detail

Inh. Sabine Gellermann e.K.
staatl. geprüfter Augenoptiker & Augenoptikermeisterin
Handelsregister: Hamburg HRA 689223
Tauchlehrer: VDST *

Anschrift u. Tel.-Nr. nicht vergessen!
optik@sehmeile.de www.sehmeile.de

Hummelsbütteler Markt 16 * D-22339 Hamburg * Tel: 040-538 33 77 * Fax: 040-539 17 79

marion® Tauchanzüge nach Maß

- 100% Maßanfertigung, von Kopf bis Fuß.
- Hoher Tragekomfort durch anatomische Passform!
- Einfachste Handhabung beim An- und Ausziehen.
- Langlebigkeit und hohe Wärmeisolation durch bestes Neopren.
- 3 verschiedene Trocken- Handschuhsysteme.
- alles Made in Germany!

Besuchen Sie uns auf der **BOOT 2019**
Halle 3 Stand G19

Lörenstr. 8 54570 Neroth Tel.: 0 65 91 / 98 00 00
www.marion-tauchanzuege.de

www.atemreglerservice-owl.de
Weststraße 51 - 32657 Lemgo - Tel. 05261 6251

Tauchen an den Nordfelswänden vom Walensee (Schweiz):
www.tauchschiffwalensee.ch
0041 79 243 91 81 (SMS oder whats app)

TAUCHTECHNIK BAUDISS

Atemreglerservice

Am Heideweg 18 • D-85221 Dachau
fon +49 (0) 8131 - 665855 • mobil +49 (0) 175 - 1843636
service@regler-klinik.de • www.regler-klinik.de



**Maßgefertigter
Trockentauchanzug
Extrem TR1
aus Trilaminat**

Anzugkombi wird wahlweise
ausgeliefert mit Handschuhsystem
diLo TS4, TS5 oder TS6.

Die VDST-Taucher bekommen 12% Rabatt
auf Anzüge und Handschuhsysteme.

www.diLo-tauchsyste.de

**Große Auswahl an Taucheruhren
mit eigener Fachwerkstatt für
Service und Reparaturen**

**Special: Saphirglasumrüstung &
Überholungen von Citizen-Uhren**

19.01. bis 27.01.2019
Halle 3 - Stand 3310

MOMENTUM CITIZEN

taucheruhren.de

Juwel GmbH, Kirchstraße 26, 71634 Ludwigsburg
Tel. +49(0)7141/926218, www.taucheruhren.de

**Noch ohne Taucherlogbuch?
Entdecken Sie unsere
kleinen Reiselogbücher!**

TRAVEL-sub-book
mit robuster
Oberfläche und
leichtgängigem
Reißverschluss!
Inkl. umfang-
reicher Einlage
für 80 Tauchgänge.

**... noch keinen smart-stamp
Taucherstempel?**

Ein lustiger Buddy-Stempel
mit Ihrem Spruch und
Motiv macht die Taucher-
ausrüstung erst komplett!

Über 800 Motive zur Auswahl,
eigene Motive einfach kostenfrei
hochladen. Viele versch. Größen
und Stempelarten. Alle Stempel werden individuell
gestaltet und mit moderner Lasertechnik auf Gummi-
platten produziert.

Einfach in wenigen Minuten direkt online bestellen!

sub-base

LOGBUCHSYSTEME
Werner-von-Stemens-Strasse 5
59348 Lüdinghausen / Germany
Telefon 0 25 91/94 91 800 - Telefax 94 91 801
www.sub-base.de - info@sub-base.de

Tradition in Qualität seit über 30 Jahren!
Neopren und Trilaminat-Trockentauchanzüge in individueller Ausstattung und nur auf Maß.



OTTER DRY SUITS

Reparatur- und Änderungsschneiderei
für Tauchanzüge aller Marken!

OTTER DRY SUITS Germany
DSE - Diving & Safety Equipment
otterdrysuits.de / info@dse-online.de
Telefon: +49 - (0)681 - 817907

DER STEMPELPROFI FÜR TAUCHER!
• eigene Motive möglich
• inkl. Korrekturlayout
• 24h Lieferung
boot stampex.eu
Halle 3B61 (0)5204-889933

Bundesweit Atemregler-Service
R. Mühlhausen · Tel. 05137-5793
www.tauchtechnik-seelze.de

Ihr innovativer Partner im Bereich der kompletten Atemluft bzw. Atemgasherstellung. Speicher-, Booster- und Gasmischtechnik.

Kompressoren, Außenfüllanlagen mit Chipkarten-Abrechnungssystem

Tel.: +49 (0) 75 53 / 91 85 96-0



HubSys Airtec GmbH
Stefansfelder Straße 11
D-88682 Salem

www.hubsys-airtec.de

tauchen · besser · sehen



pingel
Unterwasser-Optik
Die boot 19.01. - 27.01.19
Halle 3 Stand A53

OPTIK-PINGEL.DE
0211-133327
OSTSTRASSE 95
40210 DÜSSELDORF

boot
Düsseldorf

INSPIRED THE PAST • LEADING THE PRESENT • IMPACTING THE FUTURE

www.adex.asia

MAKE AN IMPACT
by underwater 360°



DEDICATED TO THE OCEAN
(FOR A PLASTIC-FREE FUTURE)

APRIL 11-14, 2019

ADEX SINGAPORE OCEAN19 FESTIVAL
SUNTEC, SINGAPORE



OCTOBER 4-6, 2019

ADEX INDIA, MUMBAI DIVE SHOW
THE LaLiT, MUMBAI INDIA



JULY 5-7, 2019

ADEX SHANGHAI
In-conjunction with ISPO
SHANGHAI NEW INTERNATIONAL EXPO CENTER, CHINA



JULY 12-14, 2019

ADEX BEIJING
BEIJING OCEAN EDITION
CHINA INTERNATIONAL EXHIBITION CENTER, BEIJING

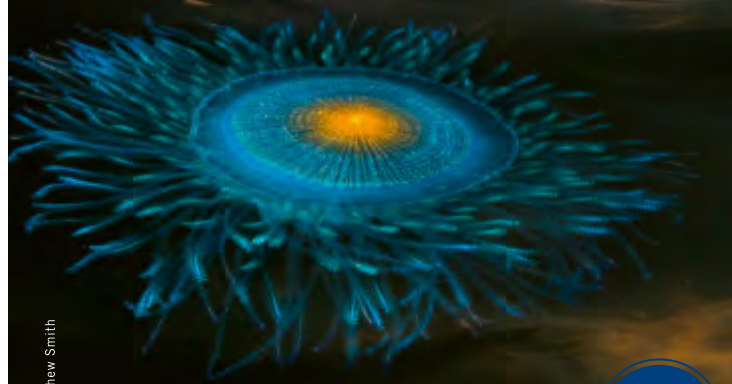


Photo courtesy of Matthew Smith





GRUPPENTHERAPIE



VDST-STAND 3A 54

EIN JAHR IM EINSATZ FÜR DIE TAUCHSICHERHEIT. DER VDST-FACHBEREICH MEDIZIN

Im vergangenen Jahr lag der Schwerpunkt im Fachbereich Medizin auf dem, zusammen mit der Gesellschaft für Tauch- und Überdruckmedizin (**GTÜM**), entwickelten Flyer zu medizinischen Empfehlungen zum Apnoetauchen. Daneben konnte der **VDST** gemeinsam mit Vertretern der **GTÜM** den interessierten Tauchern wieder ausführliche Antworten zu medizinischen Fragestellungen geben.

Erfolgreiche Jahrestagung

Über 30 aktive Ärzte konnten während der Jahrestagung der Landesverband- und Hotline-Ärzte aktuelle Themen erarbeiten und diskutieren. Alle Ressorts des Fachbereichs Medizin im **VDST** hatten das Jahr über hervorragende Arbeit geleistet. Da die Themen vorrangig die Ausbildung tangierten, hatten sich die Ärzte über die Anwesenheit und aktive Mitarbeit des Fachbereichs Ausbildung



Medizinische
NOTFALL-HOTLINE
für VDST-Mitglieder
+49 69 800 88 616

gefreut. Wie schon in den vergangenen Jahren waren auch diesmal die **GTÜM** und die Deutsche Lebensrettungs-Gesellschaft (**DLRG**) anwesend. So konnten gemeinsame Projekte der Tauchmedizin auch organisationsübergreifend diskutiert und realisiert werden.

Schwerpunkt Apnoe und Diabetes

Inhaltlich wurden, neben der Diskussion zur Verbesserung der Kursstruktur des neuen **VDST-Medizinausbilders**, vor allem die Themen Apnoe und Diabetes bearbeitet. Ein wichtiges Thema war auch das Tauchen mit Kindern und Jugendlichen, wozu gleich zwei Studien vorgestellt wurden, die unter Mitwirkung des **VDST** entstanden sind: Die Studie zum Längenwachstum bei tauchenden Kindern und die Studie der Deutschen Sporthochschule Köln zu Blasenbildung bei Kindern bei definierten Tauchgängen. Ein weiteres Thema war die Erarbeitung eines neuen und vereinfachten „Neurocheck“ beim Tauchunfall. Die von Tauchmediziner Dr. Johannes Meyne vorgelegte Version wird aktuell bei TL-Prüfungen und anderen Veranstaltungen validiert und gegebenenfalls verbessert, um dann allen Tauchern zugänglich gemacht zu werden. Bezüglich der Hotline wurde die aktuelle Unfallstatistik (siehe rechts) vorgestellt und diskutiert. Die Statistik dient dazu, das Tauchen noch sicherer zu machen und mögliche Gefahrenmomente zu erkennen. Auch hier ist eine enge Zusammenarbeit mit der Ausbildung erforderlich und wurde sehr interessiert angenommen.



Unser Autorin:
Dr. Heike Gatermann
Fachbereichsleiterin
Tauchmedizin

DIE VDST-TAUCHUNFALLSTATISTIK 2017

Seit nunmehr elf Jahren führt der **VDST** Fachbereich Medizin eine Statistik über Häufigkeit und Schwere von Tauchunfällen sowie über die Rahmenbedingungen, um daraus für die Ausbildung und die Sicherheit im Tauchverhalten Erkenntnisse zu gewinnen und unsere Ausbildungsempfehlungen entsprechend anzupassen. Die Zahlen und Daten der Unfallstatistik kommen – selbstverständlich unter Wahrung des Datenschutzes – aus der Notfall-Hotline.

509 Unfälle in elf Jahren

In diesen elf Jahren haben wir 509 Unfälle erfasst und ausgewertet. Grundlage für die Auswertungen sind die Protokolle der Hotline-Ärzte und die Schadenmeldungen über unsere Versicherer HDI Gerling (Inland) und Europa Versicherung (Ausland).

Das Jahr 2017 war, die Zahl der Tauchunfälle betreffend, ein eher unterdurchschnittliches Jahr. So hatten wir 41 gemeldete Unfälle, gegenüber sonst durchschnittlich 54 Unfällen jährlich. Mit drei tödlichen Tauchunfällen (oder Unfällen beim Tauchen) lagen wir genau im Durchschnitt der letzten Jahre, auch im internationalen Vergleich.

Sommermonate auffällig

Wie zu erwarten, waren in allen Jahren die Sommermonate Juni bis September die unfallträchtigsten Monate, was sicher an der dann erhöhten Tauchaktivität in heimischen Gewässern liegt. Das mittlere Alter unserer verunglückten Taucher lag 2017 mit 52 Jahren bei den Frauen deutlich über dem Altersdurchschnitt, und mit 45 Jahren bei den Männern im Altersdurchschnitt der vergangenen Jahre. Es zeigt sich aber immer wieder, dass die Unfallhäufigkeit jenseits des 40. Lebensjahres bei beiden Geschlechtern deutlich zunimmt – sicher ein Grund mehr für die dann jährlich empfohlene Tauchsportuntersuchung mit Belastung.

Über 50 Prozent erfahrene Taucher

Bei den Tauchunfällen im Erwachsenenalter finden sich über 50 Prozent der Un-

fälle bei erfahrenen Tauchern (über 100 Tauchgänge), und davon zwei Drittel bei Tauchern mit Taucherfahrung von mehr als 300 Tauchgängen. Ursächlich hierfür ist sicherlich das höhere Alter der Taucher mit vielen Tauchgängen, aber auch vielleicht eine etwas geringere Sorgfalt im Verhalten und bei der Einschätzung der persönlichen Grenzen.

Tiefere und längere Tauchgänge

Die Tauchtiefen der Unfalltauchgänge waren 2017 zu über 50 Prozent tiefer als 30 Meter. Auch war eine deutlich verlängerte Tauchgangsdauer (mehr als 50 Minuten, im Vergleich zum früheren Durchschnitt von 35 Minuten) festzustellen – was sicherlich an der Zunahme von Tec-Tauchgängen liegt, die doch immer ein erhebliches Risiko für einen Tauchunfall darstellen, (besonders, wenn sie nicht sorgfältig geplant und durchgeführt werden).

Häufigste Symptom ist Schwindel

Die häufigsten erfassten Symptome waren Schwindel, Missempfindungen und Hautveränderungen, gefolgt von Gelenk- und Muskelschmerzen. Die meisten dieser Verunglückten mussten einer hyperbaren Sauerstofftherapie in der Druckkammer zugeführt werden. Ursachen für die Beschwerden und Unfälle waren an erster Stelle Wiederholungstauchgänge mit zum Teil sehr kurzen Oberflächenintervallen; dicht gefolgt von Panik/verpasster Dekompression und Notaufstieg, in vielen Fällen auch bei Partnerverlust. Hier hat die Ausbildung sicher einen guten Ansatz zur Verbesserung der Tauchsicherheit. An dritter Stelle stehen innere Erkrankungen, und hier an erster Stelle die Herz-Kreislauf-Erkrankungen.

Nur ein Apnoe-Unfall

Beim Apnoetauchen wurde uns 2017 nur ein Unfall gemeldet.

Kein Unfall mit Kindern

Bei Kindern und Jugendlichen bis zum 18. Lebensjahr hatten wir keine Tauchunfälle.



Foto: Wolfgang Tress

FÜNF FRAGEN AN ELENA POSCHART

Die 25-jährige Finschwimmerin Elena Poschart gehört zu den erfolgreichsten deutschen Athletinnen und ist mit WM-Bronze die einzige Medaillengewinnerin 2018 bei der Erwachsenen-WM. In Russland geboren, lebt, studiert und trainiert Elena seit drei Jahren in Leipzig.

Im Interview mit dem VDST-sporttaucher erzählt sie uns über Ihre Zeit nach dem Wechsel aus Russland nach Deutschland, die schwierige Anfangszeit und ihre Erfolge:

» MEINE STÄRKEN SIND DIE ERFAHRUNG UND EINE POSITIVE EINSTELLUNG, EGAL IN WELCHER SITUATION «

VDST-sporttaucher: *Du hast fast zwei Jahre darum gekämpft, international für Deutschland starten zu dürfen. Wie oft dachtest du in dieser Zeit ans Aufgeben?*

Elena Poschart: Es sind sogar fast drei Jahre. Ich habe nicht daran gedacht aufzugeben, weil mich mein Mann (Max Poschart), meine Eltern, Trainer und Freunde immer unterstützt haben. Besonders bedanke ich mich bei Lutz Riemann und Franz Brümmer für ihren Mut und ihren Kampf gegen den russischen Verband und die deutsche Bürokratie.

sporttaucher: *Du bist 2017 für Russland bei der EM an den Start gegangen. Wie haben dies deine Trainingskameraden und vor allem dein Trainer Lutz Riemann aufgenommen?*

Elena: Es gab unterschiedliche Reaktionen. Neid, Freude und Stolz. Lutz hat sich gefreut. Er hat mich nicht nur körperlich auf dieses Niveau gebracht, sondern auch mental. Was ich richtig traurig fand, war der fehlende Dank an Lutz seitens des russischen Verbands. Es war der erste Wettkampf, bei dem ich mich für die Halle und dann auch noch für drei Strecken qualifiziert habe.

sporttaucher: *Was sind deine Stärken und Schwächen im Wettkampf?*

Elena: Wie jeder Sportler habe ich einige Fehler in der Technik. Daher gibt es immer etwas zu ändern oder zu verbessern. Meine Hauptschwäche ist meine große Erwartung an mich selbst. Ich verlange sehr viel von mir. Meine Stärken sind die Erfahrung und eine positive Einstellung, egal in welcher Situation.

sporttaucher: *Jeder Sportler hat Vorbilder. Wer inspiriert dich?*

Elena: Mein Mann inspiriert mich sehr stark. So ein Interesse an unserer Sportart habe ich noch nie gesehen. Durch ihn fand ich die Liebe und Leidenschaft zum Sport wieder. Er weiß viel über Sport und Ernährung. Außerdem der Physiker Niels Bohr. Er war eine sehr vielseitige Person, ein guter Sportler und ein Wissenschaftler, der im Jahre 1922 den Nobelpreis in Physik für sein Schalenmodell des Atoms erhalten hat.

sporttaucher: *Was wünschst du dir für deinen Sport und deine eigene sportliche Zukunft?*

Elena: Danke für solch eine gute Frage. Ich bin von Natur aus eine sehr friedliche, aber sehr direkte Person. Einerseits versuche ich Konflikte zu vermeiden, andererseits schäme ich mich nicht, die Wahrheit zu sagen. Es ist sehr schwierig für die Athleten, sowohl körperlich als auch mental, wenn verbandsinterne Konflikte vor den Athleten ausgetragen werden und ihre sportliche Karriere beeinflussen. Aus diesem Grund wünsche ich mir, dass alle Probleme besprochen werden und wenn möglich schnell gelöst werden, sodass sich Sportler und Trainer auf das Wesentliche konzentrieren können. Und natürlich wünsche ich mir für die nächste Saison leichtes und schnelles Wasser.

Das Interview mit Elena Poschart führte Christine Müller.



VDST-STAND 3A 54

FLOSSEN HOCH

FLOSSENSCHWIMMEN ODER FINSWIMMING IST DER SCHNELLSTE WETTKAMPF-SCHWIMM- SPORT UND WIRD IN DEUTSCHLAND AUSSCHLIESSLICH IM VDST ANGEBOTEN

Die deutschen Finswimmer sind im Fachbereich Leistungssport im Verband Deutscher Sporttaucher e.V. organisiert. Nationen wie Russland, Ukraine, China, Griechenland und Italien unterstützen schon seit Jahrzehnten ihre Athleten ganz oder teilweise profimäßig im Training, Ausbildung und Beruf, wohingegen die deutschen Finswimmer einen echten Amateurstatus haben. Ohne finanziellen Anreiz betreiben sie neben Schule, Ausbildung, Studium oder der Arbeit einen hohen zeitlichen Aufwand, um diese eindrucksvolle und elegante Sportart auszuüben.

Die deutschen „Flossis“ können auf eine erfolgreiche Vergangenheit zurückschauen. Bei Europa- und Weltmeisterschaften sowie alle vier Jahre bei den World Games gewannen sie für den VDST in den letzten 25 Jahren 210 Gold-, Silber- und Bronze-Medaillen.

Diese Ausbeute entspricht etwa acht Medaillen pro Jahr! Dabei waren und sind Sportler wie Jürgen Kolenda, Bettina Müller, Sven Gallasch, Daniel Sonnekalb, Sebastian Lassak, Sandra Pilz, Max Lauschus, Christoph Oefner und Max Poschart, um nur einige zu nennen, mit ihren Erfolgen und ihrer Persönlichkeit Vorbilder für die Jugend, nicht nur im VDST.

Für die nächsten Jahre haben die Athleten weitere anspruchsvolle Ziele wie Medaillen bei den World Games 2021 in Birmingham und auch die Wiederaufnahme in die BMI-Förderung, im Blick. Die wichtigsten Veranstaltungen für 2019 findet ihr in der Tabelle unten. Wir freuen uns auf Euren Besuch auf dem VDST-Stand 3A 54

FLOSSENSCHWIMMEN – UNSERE VERANSTALTUNGEN 2019

Termin:	Veranstaltung:	Veranstaltungsort
16.–17.03.	Süddeutsche Meisterschaften	Erfurt
06.04.	Deutsche Kindermeisterschaften	Chemnitz
26.–28.04.	50. Deutsche Jugend- und 41. Deutsche Juniorenmeisterschaften	Rostock
26.–28.04.	First Master Finswimming Open European Championship	Ravenna/ITA
10.–12.05.	62. Deutsche Meisterschaften und Deutsche Mastersmeisterschaften	Dresden
08.–09.06.	Deutsche Meisterschaften Freiwasser	Plauen
25.06.–02.07.	Europameisterschaften	Ioannina/GRE
28.07.–04.08.	16th Finswimming World Junior Championship	Sharm El Sheikh/EGY

**AQUA
ACTIVE
AGENCY**



**Tauchreisen & Tauchsafaris
vom Spezialisten**

Neue Website



**mit vielen tollen
Angeboten!**

Mit interessanten neuen Themen:



Tauchreisen



Rundreisen



Wellness & Spa



Workshops

**z.B. geführte Gruppenrundreise
nach Südafrika im Mai 2019!**



Boot 2019

Besuchen Sie uns auf der Boot!



**vom 19. bis 27. 01.2019
Halle 3 - Stand A69**



www.aquaactive.de

ERWARTUNGS**DRUCK**

Foto: Konstantin Klier



2019 IST DIE **WM IN ÖSTERREICH**.
 UNSERE **NATIONALTEAMS**
 GEHÖREN ZU DEN **TOP-FAVORITEN**
 AUF DER JAGD NACH **GOLD**.
 GRÖSSTER KONKURENT: **NORWEGEN**.

Nach der letzten Unterwasser-Rugby-Weltmeisterschaft vor vier Jahren in Kolumbien ist das Ziel ganz klar: wieder (die Damen-) und endlich wieder (die Herren-) Weltmeister werden!

Die kommende WM findet 2019 in Graz statt, und Turnierleiter Georg Ribitsch legt die Latte hoch: „Hier müssen sowohl die Spitzenleistung der Athleten, als auch die Professionalität der Sportart sichtbar sein.“

Die beiden Bundestrainer unserer Nationalmannschaften, Wilhelm Nier für die Herren und Jörg Oertel für die Damen sind sich einig: Nichts kann in der Sparte UW-Rugby aktuell mit der Bedeutung einer WM konkurrieren.



WM IN GRAZ

Fakten zur WM 2019 in Graz/Österreich

25. Juli bis 03. August im Schwimmbad Auster Graz – Eggenberg

- Gastgeber ist der Österreichische Tauchsportverband (TSVÖ)
- 500 Athletinnen und Athleten aus 20 Nationen werden erwartet
- die WM vor vier Jahren in Kolumbien endete mit Platz eins für unsere Damen und Platz zwei für unsere Herren
- Webseite der WM 2019 in Graz: www.worldchampionship2019.com



Die „Auster“, das Wettkampf-Bad der Weltmeisterschaft in Graz

Dabei geht es für das Damenteam um Oertel und Co-Trainerin Tanja Scherer mit drei Gold-, einer Silber- und drei Bronzemedailles um die Verteidigung des Weltmeisterschaftstitels. Oertel weiß aus eigener Weltmeisterschaftsteilnahme: „Mentale Stärke ist ein Schlüssel, um den Titel zu halten.“

Das Herrenteam um Nier und Co-Trainer Marcel Mohring hat es in seiner Historie hingegen noch nie auf das oberste Treppchen geschafft und musste sich bisher mit vier Silber- und drei Bronzemedailles zufriedengeben. Doch das deutsche Team zählt zu den Favoriten in Graz, und Nier setzt auf frisches Blut: „Das Nachwuchsteam bereitet sich zum Angriff auf die Herren- und ihre Plätze der WM vor.“

2018 war gut, 2019 wird noch besser. Nicht nur im Hinblick auf die bevorstehende Weltmeisterschaft war 2018 ein leistungs- und trainingsreiches Jahr für die VDST-Sportler im

UW-Rugby. Ein Trainingswettkampf der Deutschen Herren- und Damentteams mit den dänischen Nationalteams, Kaderlehrgänge, Malsch und Krefeld in der zweiten Saison der Euroleague, Bamberg zum zwölften Mal Deutscher Meister (übrigens auch auf der Deutschen Jugendmeisterschaft in der Kategorie U15 und U18!) und die bei Redaktionsschluss noch bevorstehende Erste Weltmeisterschaft der Junioren (U21) in Oberhausen zeigen die Bewegung, das Engagement der Sparte Leistungssport im Unterwasser-Rugby beim VDST. Weitere Infos bei uns am Stand **3A 54** in Düsseldorf



Unser Autor:
Wolfgang Tress
Redaktion *sporttaucher*
UW-Rugby Trainer &
Schiedsrichter

Weitere Infos:
Historie der WM auf Wikipedia



UW-RUGBY – UNSERE VERANSTALTUNGEN 2019

Termin:	Veranstaltung:	Veranstaltungsort
18.–19.05.	Deutsche Meisterschaft	Offenburg
22.–23.06.	Ländervergleich	
	Dänemark gegen Deutschland	Kopenhagen/DNK
noch offen	Offene Deutsche Jugendmeisterschaft	noch offen
25.07.–03.08.	Weltmeisterschaft	Graz/A

Besuchen Sie uns!
19.01. – 27.01.2019
Halle 3 // Stand A31



Philippinen - Cebu

Hotelspecial 14=13 Nächte

14 Nächte Dolphin House★★★★, Frühstück, Transfers.
10 Tauchgänge am Hausriff ohne Guide + 1x gratis Welcome Dive inkl. Flasche und Blei, Nitrox, 3x kostenloses Seminar Meeresbiologie und Flug. 16 Tage Reise ab 2.099,- €

Ägypten - Safage

Hotelspecial 14=12 Nächte

14 Nächte Orca Village★★★, Halbpension, Visum, Transfers.
5 Tage Tauchen (2 Bootstauchgänge/Tag) inkl. Flasche, Blei, Transfers/Bootsfahrten und Flug.
15 Tage Reise ab 948,- €

Indonesien - Bali

10 Nächte Alam Anda★★★★, Frühstück, Transfers.
8 Tauchgänge inkl. Flasche und Blei am Hausriff, mit Boot oder Minibus und Flug. 13 Tage Reise ab 1.879,- €



Eine Marke von **EXPLORER**
FERNREISEN

Buchung und Katalogbestellung in Ihrem ORCA-Service Center:

Tel. 08031 - 188 50
info@orca.de
www.orca.de



www.facebook.com/orca.tauchreisen



VDST FEST IM BOOT

**AUSBILDUNG IM VDST
IST NICHT NUR DIE EINHALTUNG
VON STANDARDS, SONDERN
BETRIFFT ALLE FACHBEREICHE**

Die Leitung des Fachbereichs „Ausbildung“ im VDST setzt sich aus dem gewählten Fachbereichsleiter, Theo Konken und zwei Vertretern, Reiner Kuffemann und Frank Ostheimer, zusammen. Reiner Kuffemann und Frank Ostheimer üben ebenfalls die Ressortleitung „TL Prüfungen“ (Kuffemann) und „Tauchtechnik“ (Ostheimer) aus. Der Ausbildungsleitung stehen zwölf Instrukteure zur Seite, die neben der Ressortleitung auch eine beratende Funktion ausüben:

Dr. Karen Ackermann: TL3 Theorie, Peter Bredebusch: Ausbildungsmaterialien, Klaus Cepl: DTSA-Fragen, Hagen Engelmann: Organisation der Landesausbildertagung, Holger Feldmann: Mischgastauchen, Burghard Knopp: Kindertauchen, Volkmar Lehnen: Kooperation NAUI, Volker Maier: Cross Over Prüfungen, Tanja Ringelmann: Trainer-C-Organisation, Dr. Steffen Scholz: CMAS und Normenausschuss, Uwe Weishäupl: gesamte Ordnungen

und Standards, Norbert Wotte: Ansprechpartner für die Tauchbasen in Deutschland und weltweit.

Das Ressort Apnoe beinhaltet die Bereiche „Apnoe Breitensport“, geleitet von Dr. Ulrich Wolf, und „Apnoe Wettkampf“, geleitet von Dr. Uwe Hoffmann und Dagmar Brümmer.

Ferner gibt es das Ressort Scientific Diving, geleitet von Prof. Dr. Franz Brümmer, sowie das Ressort „Tauchen mit Behinderung“, welches zurzeit durch Theo Konken betreut wird.

Genannte Gremien entwickeln neue Ordnungen, setzen Standards fest und entwickeln neue Spezialkurse. Diese Neuerungen werden auf der Instrukteurstagung diskutiert und als Entwurf aufgestellt. In der Landesausbildertagung beraten die gewählten Landesausbildungsleiter nebst ihren Vertretern diese Entwürfe, ändern sie gegebenenfalls und beschließen diese. Dies geschieht jeweils einmal im Jahr, wobei die Beschlüsse dann vom Vorstand genehmigt werden müssen. Diese



UNSER TEAM AUSBILDUNG

DIPL.-ING. FRANK OSTHEIMER
Stv. Bundesausbildungsleiter

Mein Ziel: Tauchen sicherer zu machen – besonders im Kaltwasser. Hierfür gibt es „Stellschrauben“, an denen wir drehen: Ausbildung, Tauchtechnik und Fitness. Es lohnt es sich, über den Tellerrand zu schauen – auch international – und mit denen zu reden die ständig im Wasser unterwegs sind.

THEO KONKEN
Fachbereichsleiter Ausbildung

Seit 2000 ist Theo als Bundesausbildungsleiter Mitglied im Vorstand des VDST. Seine Schwerpunkte sind die Ausbildung von Tauchlehrern bis VDST/CMAS****, die Weiterentwicklung der Ausbildungs- und Sicherheitsstandards sowie die Weiterbildung zum Trainer C bis A.

REINER KUFFEMANN
Stv. Bundesausbildungsleiter

Seit vielen Jahren stellvertretender Landesausbildungsleiter in NRW und seit November 2015 stv. Bundesausbildungsleiter. Er koordiniert die Tauchlehrerprüfungen auf Landes- und Bundesverbandsebene. Dabei ist die Einhaltung der Qualitätssicherung einer seiner Schwerpunkte.

endgültigen Neuerungen werden jedes Jahr zur boot Düsseldorf veröffentlicht.

Zu den Hauptaufgaben des Fachbereichs Ausbildung gehört die Ausbildung von Trainer DOSB C-A und Tauchlehrer 1* bis 3*** in Theorie und Praxis. Die TL-1-Prüfung wird an die Landesverbände delegiert, die TL2- bis 3*** wird vom Bundesverband direkt ausgerichtet.

Im Jahr 2019 werden sechs Landesverbandsprüfungen (TL1) und 6 Bundesverbandsprüfungen (TL2-3) stattfinden. Diese Prüfungen finden weltweit

statt. Die Prüfungen werden von einem der Instruktoren geleitet, wodurch die Einhaltung der Standards gewährleistet ist. Teil jeder Prüfung sind neben Pflichttauchgängen und Seemannschaft je nach Örtlichkeit auch Spezialkurse wie Meeresbiologie, Problemlösung und Wracktauchen.



Unser Autor:
Theo Konken
Bundesausbildungsleiter

DIE AUSBILDER-BUNDESPRÜFUNGEN 2019

Monat	Veranstaltungsort	freie Plätze	Land
März	Makadi Bay	3	Ägypten
Mai	Kas	2	Türkei
Juli	Gulen*	0	Norwegen
Juli	Rosas	10	Spanien
Oktober	Giglio*	0	Italien
Oktober	Fuerteventura	13	Spanien

* bereits ausgebucht!

Entdeckerlust

Zwei Inseln - Eine Leidenschaft



Tauche ab mit Prodivers Malediven und erkunde das Lhaviyani Atoll

INNAHURA NEUES 3* TAUCHERHOTEL

Ideal für Vieltaucher und Neuentdecker! Alle Zimmer verfügen über direkte Strandlage und Meerblick.



Eröffnung im Herbst 2018



KUREDU RENOMMIERTES 4* HOTEL

Beliebtes 4* Hotel mit ausreichender Abwechslung. Mehrmals tägliche Tauch- und Schnorchelausfahrten mit Prodivers Kuredu.



SONDERANGEBOT FÜR TAUCHER:

inkl. 2 Tauchgänge pro Tag, Unterkunft im Garden-Bungalow inkl. Halbpension, gültig für einen Aufenthalt ab 3 Tagen



www.kuredu.com





TAUCHAUSBILDUNG

2019

MISCHGASTAUCHEN UND SPORTTAUCHEN SIND „EINS“. ALLE NITROX- UND TRIMIX-BREVETS GIBT ES NUN IN DER DTSA UND PRÜFERORDNUNG

ALLES WIRD EINFACHER!

Mischgastauchen ist „Sporttauchen“, nur mit anderen Gasen. Die bisherige Trennung in unterschiedlichen Ordnungen ist Geschichte. Alle Nitrox- und Trimix Brevets findet man nun übersichtlich in der VDST-Prüferordnung oder VDST-DTSA-Ordnung. Neu ist auch, dass wir nun Nitrox- und Trimix-Tauchlehrer mit den Stufen * bis *** haben. Doch es gibt noch eine Reihe weiterer Updates in der VDST Ausbildung für 2019. Hier ein kurzer Überblick mit Begründungen:

Jährlich treffen sich alle VDST-Landesausbildungsleiter (LAL), um über neue Standards und Änderungen in der VDST-Tauchausbildung zu diskutieren – so auch 2018. Ziel ist immer, neue Erkenntnisse der Tauchmedizin, der Unfalluntersuchung von Tauchunfällen einfließen zu lassen, aber auch der Blick zum Weltverband CMAS und zu unseren CMAS-Partnern in den Nachbarländern. Wie so oft, ist der VDST Taktgeber – besonders für das Tauchen in kalten Gewässern.

1. Zweitregler unter Wasser testen:

Beide Atemregler werden beim Check auf drei bis fünf Meter nochmals getestet. Nur so kann man sicherstellen, dass beide Regler funktionieren und „kein Wasser ziehen“. Ein kleine Prozedur, die als Ergebnis der Unfalluntersuchungen entwickelt wurde und so von unseren Nachbarn in der CMAS, Schweiz und TSVÖ, schon gelehrt wird. Und jetzt auch in den VDST-Sicherheitsstandards und in der DTSA-Ordnung zu finden ist.

2. Die VDST Mischgasordnung wird in die bisherige DTSA Ordnung und Prüferordnung integriert. Kein Suchen von Inhalten in verschiedenen Ordnungen mehr. Die Inhalte der Brevets blieb komplett erhalten – außer beim DTSA Nitrox** – hier haben wir eine Anpassung gemäß CMAS Vorgaben vorgenommen.



3. Nun gibt es VDST Nitrox – und Trimix TLs in den Stufen * bis ***. Auch hier haben wir unsere Ausbilderstufen den neuen Vorgaben der CMAS angepasst: Der Nitrox TL* bildet DTSA Nitrox * aus, der Nitrox TL** nun DTSA Nitrox ** und der Nitrox TL*** bildet Nitrox-Tauchlehrer aus.

4. DOSB Trainer C Gerätetauchen und Apnoe ist nun ab 16 Jahren möglich – dies wird von der VDST-Jugend besonders begrüßt und ist in anderen Sparten des DOSB längst erlaubt. Allerdings: Beim Training oder bei Tauchausbildungen im Wasser muss ein Erwachsener mit Rettungsfähigkeit dabei sein.

5. Bei der VDST-TL1 und -TL2-Ausbildung zählen nun die Gesamtauchgänge als Voraussetzung. Bisher wurden die Tauchgänge nach DTSA*** gezählt - das war besonders für TL-Anwärter, die von anderen Ausbildungssystemen im VDST einsteigen, ein Problem. Nun gilt die Gesamterfahrung. TL1 müssen mindestens 130 Tauchgänge und TL2 mindestens 230 Tauchgänge zur Lizenzierung haben.

6. VDST-TL-Prüfungen finden im Meer statt und werden vom Boot aus durchgeführt. Mit dem Nachsatz möchte man dem eigentlichen Ziel Nachdruck verleihen, dass zu einer VDST-TL-Ausbildung immer auch der Umgang mit Strömung, Wellen und dem Tauchen vom Boot aus gehört.

7. SK Problemlösungen sind beim Tauchen nur noch mit kompletten Kälteschutz möglich. Künftige Ausbilder für dieses Seminar müssen die Übungen komplett vormachen können. Dies beinhaltet auch das Schließen der Ventile unter Wasser. In Warmwasserausrüstung zum Beispiel ohne Handschuhe und Kopfhaube ist der Spezialkurs völlig unrealistisch

und stellt eine Sicherheit dar, die im Kaltwasser nicht erreicht werden kann

8. Lizenzverlängerung VDST Nitrox TL (ab VDST Nitrox TL**). Wie seit fünf Jahren angekündigt (siehe zuletzt sporttaucher 1/2018), erfolgt die Lizenzverlängerung nur nach erfolgreicher Fortbildung mit dem VDST DTSA TEC Basic. Wir möchten standardisierte Grundfertigkeiten beim Tauchen mit mehreren Gasen festigen.

9. VDST Gasmischer: Hier arbeitet eine Arbeitsgruppe gerade an erweiterten Inhalten, um auch das Füllen mit Sauerstoff-Boostern zu erfassen und die Anwendung damit sicherer zu gestalten. Die Einführung wird im Laufe des Jahrs 2019 erfolgen.

10. VDST TL müssen in einem VDST-Verein sein. Die gleichzeitige DOSB-Lizenz als Trainer (C, B, A) verlangt eine Mitgliedschaft in einem VDST-Verein und somit im jeweiligen Landessportbund.



Unser Autor:
Frank Ostheimer
Stellv. Fachbereichsleiter
Ausbildung

SCHWARZ AUF WEISS

Wo finde ich nun die neuen Ausbildungsinhalte? Alle genannten Ordnungen wurden zum 01.01.2019 geändert und veröffentlicht.

Auf der VDST Webseite – unter Tauchausbildung – Downloads

- VDST Sicherheitsstandards
- VDST Ausrüstungsempfehlungen
- VDST Prüferordnung, DTSA Ordnung, KTSA Ordnung
- Ordnung für Aufbau- und Spezialkurse



DIVING WITH FRIENDS

MALEDIVEN
INDONESIEN
ÄGYPTEN
SPANIEN

NEU: Euro-Divers in Lanzerote!

OMAN
MAURITIUS
JAPAN
KROATIEN



DEIN TAUCHURLAUB,
DEIN ERLEBNIS,
DEIN SPASS - NUR
FÜR DICH!

BUCHUNG UND INFORMATION:

www.euro-divers.com



REBREATH- UND SIDEMOUNTTAUCHEN SIND KEINE NISCHEN MEHR – ALSO, WAS TUN BEI GEMISCHTEN TAUCHTEAMS?

UND WAS SAGST DU?

Wie im letzten **VDST-sporttaucher**, bitte wir um eure Beteiligung.

- **Welche Erfahrungen** habt ihr bei gemischten Gruppe?
- **Gab es Zwischenfälle?**
Bitte schreibt eine E-Mail an tauchsicherheit@vdst.de

Schon auf der boot 2018 war es deutlich zu sehen – Rebreather- und Sidemount-Ausrüstung wohin man schaut. Ist das klassische Tauchgerät auf dem Rücken (Backmount) out? Sicher nicht – aber wir haben zunehmend mit gemischten Tauchgruppen zu tun und müssen bewährte Sicherheitskonzepte neu überdenken.

In der Tauchausbildung ist es weltweit durch die CMAS und auch im VDST klar geregelt: Jeder Tauchlehrer hat das gleiche Tauchsysteem wie der Schüler – das heißt, ein Rebreather-TL taucht selbst mit Rebreather, ein Sidemount-TL bildet in Sidemount-Ausrüstung aus, demnach trägt der TL in der klassischen Tauchausbildung ein Rückengerät mit den Ventilen nach oben. Doch nach der Ausbildung ist in der Praxis vieles offen. Gemischte Gruppen sind immer häufiger zu sehen. Andere Länder handhaben dies strenger: In Frankreich beispielsweise ist gesetzlich geregelt, dass alle Taucher einer Tauchgruppe das gleiche System und die gleichen Atemgase nutzen müssen – aus Sicht der Tauchsicherheit sicher eine sinnvolle Lösung. Im VDST-Fach-

bereich Ausbildung wird die Entwicklung genau beobachtet und über Sicherheitskonzepte in gemischten Gruppen diskutiert. Die beiden wichtigsten Grundregeln gelten für alle Taucher – vollkommen unabhängig vom Tauchsysteem.

1. Wir müssen uns selbst und den Tauchpartner zum kritischsten Zeitpunkt des Tauchprofils – sprich: am Ende der Grundzeit – sicher an die Oberfläche bringen können.

2. Wir müssen den Tauchpartner, unabhängig vom Tauchsysteem, retten können, das beinhaltet die Rettung zur Oberfläche, den Transport und das Verbringen an Land oder ins Schiff.



Unser Autor:
Frank Ostheimer
Stellv. Fachbereichsleiter
Ausbildung

Weitere Infos:
Rebreathertauchen im VDST



SIDEMOUNT IM TEAM

Diese „gemischte Tauchgruppe“ ist einfach zu händeln. Gleichwohl gibt es einige Punkte, auf die es zu achten gilt. Wir gehen hier von einer Kaltwasserausrüstung mit zwei Stageflaschen aus. Die Sidemounttaucher wechseln in regelmäßigen Abständen die Atemregler, um die Tauchgeräte gleichmäßig „abzuatmen“. Das Intervall und die Zeichengebung dazu müssen gut abgesprochen werden.

Vor dem Tauchgang:

- Mit dem Tauchsysteem vertraut machen: Manche tragen einen langen Mitteldruckschlauch an einem Atemregler – andere zwei gleiche Mitteldruckschläuche mit zirka einem Meter Länge.
- Sitz und Bedienung des Inflators müssen für eine Rettungssituation klar vermittelt werden – nicht alle tragen den Inflatorschlauch an der für OC-Taucher gewohnten Stelle.

Notatmung! – Tauchpartner ohne Luft

- Hier gilt, dass immer der Regler abgegeben wird, den man gerade im Mund hatte. Der Tauchpartner in Luftnot muss schnell und sicher versorgt werden.
- Wenn der Sidemounttaucher als Gaspender gerade seinen Atemregler mit langem Mitteldruckschlauch im Mund hatte, ist die Prozedur klar und bekannt. Bei kürzeren Schläuchen schränkt es die Handlungsfähigkeit des Teams zunächst ein.
- Geübt werden sollte auch, dass eine Stageflasche abgegeben werden kann. Damit haben beide Taucher wieder ihre Bewegungsfreiheit.

Rettung des Tauchpartners

- Hier zeigten eine Reihe von Praxistests während VDST-Tauchlehrerprüfungen, dass die Rettung eines Sidemounttauchers keinerlei Probleme machte. Auch umgekehrt – der Sidemounttaucher als Retter funktionierte einwandfrei – gleichwohl auch hier gilt: nicht nur theoretisch durchsprechen, sondern üben!

CCR MIT OPEN CIRCUIT

Vor dem Tauchgang

- Der OC-Taucher muss sich vor dem Tauchgang mit dem Rebreather vertraut machen.
- Der OC-Taucher muss die wichtigsten Zwischenfälle kennen, wissen, was zu tun ist und wie der CCR-Taucher diese anzeigt (Wasser im Kreislauf, Gasverlust, Ausfall von Sensoren, Symptome von Atemgasvergiftungen, Atemkalkprobleme ...)
- Der OC-Taucher sollte sich mit den Anzeigen der zum Teil sehr komplexen Computer der CCR-Geräte vertraut machen.

Notatmung! – Tauchpartner ohne Luft

- Der OC-Taucher kann den CCR-Taucher wie gewohnt über die Abgabe seines Hauptreglers mit langem Mitteldruckschlauch sicher versorgen – aber umgekehrt?
- Der CCR-Taucher muss eine alternative Versorgung für sich und den Partner mitführen – und: Die Abgabe muss sicher und schnell funktionieren! Diese „Bail-out“-Versorgung wird oft vernachlässigt, was 2018 in einem tödlichen Unfall endete.
 - Wir sehen unterschiedliche Techniken: Manche CCR-Taucher haben „zweite Stufen“ an den Rebreather Gasflaschen (Luft/Trimix und Sauerstoff) angeschlossen, andere führen eine oder mehrere Stageflaschen mit. Wichtig: immer mit ausreichenden Gasmengen für beide Taucher.
 - Die Notatmung in beide Richtungen muss vor tiefen Tauchgängen geübt sein.

Rettung des Tauchpartners

- Die komplexere Ausrüstung (verschiedene Gasflaschen, zusätzliche Schläuche, Elektronik) sind für den OC-Taucher zunächst ungewohnt.
- Für die Rettung eines CCR-Tauchers muss man wissen, wie man die Atemgasversorgung bis zur Oberfläche sicher gewährleistet. Der Sauerstoffgehalt im Atemkreislauf sinkt beim Aufstieg drastisch und kann in den hypoxischen Bereich fallen. Zunehmend haben CCR-Taucher hierfür ein „Bail-Out-Ventil“, das heißt der CCR-Taucher steigt aus dem Kreislauf aus und atmet aber aus seinen Tauchgeräten, ohne das Rebreathermundstück herauszunehmen.
- Beim Notaufstieg dehnt sich das Volumen in folgenden Bereichen aus: Im Trockentauchanzug, im Jacket und in der Gegenlung des Rebreathers. Die Schnellablässe müssen schnell und gut bedienbar sein.

OC: Open Circuit = Taucher mit offenem System

CCR: Closed Circuit Rebreather = Kreislauf-Taucher





APNOE SK 2

**FREITAUCHEN IST DER
TRENDSport IM VDST.
IM SK 2 STEHT DIE SICHERE
AUSÜBUNG DES
TIEFTAUCHENS IM FOKUS**

Die Faszination des atemlosen Tauchens ist der Vorstoß in die Tiefe. Gute Fitness, sinnvolle Ausrüstungen und problemloser Druckausgleich sind die Voraussetzungen und werden dir im SK 1 nähergebracht. Aber dann ist noch lange nicht Schluss und der SK 2 des VDST bringt über eine Erweiterung deiner persönlichen Fähigkeiten die die wichtige Partnersicherung bei.

Du holst ein letztes mal tief Luft, tauchst kraftvoll ab, nimmst regelrecht „Anlauf“, um die ersten auftriebsstarken Meter hinter dich zu bringen. Dein Unterbewusstsein registriert den perfekten Druckausgleich. Du schwingst

dich mit weiten Schlägen deiner langen Flossen in die Tiefe und schwebst, den einsetzenden Abtrieb nutzend, zu deinem Zielpunkt hinunter. Hier verweilst du, schaust dich um, saugst die faszinierende Stimmung in dich hinein, eine Mischung aus Stille, blaugrüner Dämmerung und – auch dem Bewusstsein einer latenten Gefahr. Aber du hast dich unter Kontrolle, denn der Rückweg liegt noch vor dir. Du gehst die ersten zehn Meter des Aufstiegs relativ schnell an, dann reduziert der beginnende Auftrieb die Flossenarbeit. Du fliegst dem Licht entgegen, checkst den Stand deiner beginnenden Atemnot, siehst den Sicherungspartner, die Wasseroberfläche, die Boje. Geschafft!

VDST-APNOE SPEZIALKURSE IN 2019

Termin	Veranstaltung	Veranstaltungsort
02.–03.03.	Apnoe SK 1	Bremen
06.–09.12..	Apnoe SK 1	Schifferstadt/Speyer



Abenteuer in der Tiefe: Freitauchen fängt meistens im Pool an, kann dabei aber durchaus schon in die Tiefe führen, wie beispielsweise im „dive for Live“ Indoor-Pool. Der Vorstoss in die Tiefe ist auch der Inhalt im Spezialkurs 2 des VDST in dem Ausrüstung, Fitness aber auch ein problemloser Druckausgleich im Mittelpunkt stehen.

Freitauchen im See

Macht man die ersten Versuche in unseren Seen, dann kommen gleich drei hemmende Umstände ins Spiel: geringere Sichtweiten, das dunkle Umfeld und je tiefer, desto kälter. Genau hier setzt auch der SK 2 an. Unter der Anleitung der hochmotivierten Ausbilder steigern die Teilnehmer ihr Selbstvertrauen und das Vertrauen in den Sicherheitspartner. Sie lernen, ihre eigene Leistungsfähigkeit einzuschätzen, auszunutzen und so ihre erreichbaren Tiefen innerhalb Stunden oft frapierend zu verschieben.

Was erfordert der SK 2?

An Ausrüstung bringt man am besten die mit, mit der man vertraut ist. In warmen Gewässern genügt oft ein

Drei-Millimeter-Neopren-Anzug mit entsprechendem Bleigürtel. In kaltem Wasser ist ein Fünf-Millimeter-Anzug nebst Kopfhaut, Füßlingen und dünnen Handschuhen angesagt. Noch dickere Anzüge haben Nachteile in Form eingeschränkter Bewegungsfreiheit und deutlich größeren Auftriebsdifferenzen zwischen Oberfläche und Tiefe.

Was läuft da bei diesem SK 2?

Vermittelt werden medizinische Aspekte, sinnvolle Vorbereitungen, Atem- und Druckausgleich-Techniken und die so wichtige Partnersicherung. Bewährt haben sich Entspannungsübungen, wie beispielsweise Yoga. Im Wasser trifft man sich an einem unverzichtbaren Trainingsgerät, der Apnoeboje mit Grundleine und Grundgewicht. Diese

Leine ist der Leitfaden in die Tiefe. Sie ermöglicht die Orientierung und ist ein Sicherheitsaspekt. Am Anfang stehen einfache Übungen, der Check von Tarierung, Druckausgleich und Tagesform. Das gekonnte Abtauchen mit sehr wenig Blei wird zu einer entscheidenden Fertigkeit.

Fazit: Zwischen dem Sporttauchen mit Gerät und dem Tieftauchen in Apnoe liegen Welten.



Unser Autor:
Erhard Schulz
VDST-TL***, Apnoe-TL
Stellv. Ausbildungsleiter
in Schleswig-Holstein

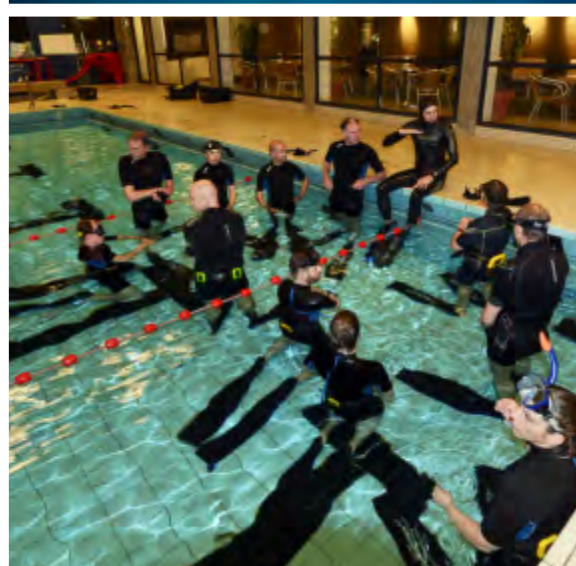


20 JAHRE APNOE IM VDST





Er gilt als der Initiator des Freitauchens im **VDST**: **Werner Moritzen**. Auf der neuen Web-Seite des **VDST-sporttaucher** erzählt Werner aus den Anfangstagen des Apnoe Sportes in unserem Verband, von den Problemen aber auch den Sternstunden des aktuellen Trendsports. Illustriert hat **Erhard Schulz**, Werners langjähriger Weggefährte, die großartige Geschichte des Apnoesportes im **VDST**



TRIP

REISEN UND MEER
NOTIZEN AUS DER WELT
DES TOURISMUS

VDST-sporttaucher-TIPP:

Messeschnäppchen

499 Euro statt 599 Euro kosten sechs Tage Österreich, wenn man auf der boot bucht. Im Detail: Zwei Tage beim Tauchclub Dachstein-Salzkammergut am Gosausee und Umgebung, zwei Tage Attersee bei Unterpressure und zwei Tage bei uns am Traunfall. Insgesamt sechs mal Übernachtung mit Frühstück an sechs Tauchtagen mit No-Limit-Tauchen und Flaschenfüllen und den teilweise geführten Tauchgängen und Scubingtouren.



STAND 3A 61



Foto: DivePoint

OMNEIA TAUCHSAFARI MIT JUGENDLICHEN

Den Tauchurlaub mit einem Familienurlaub zu verbinden, gestaltet sich oft anstrengend. Meistens kommt einer nicht wirklich auf seine Kosten. Dass es auch anders gehen kann, zeigt **Omneia** Tauchen und Reisen mit dem Angebot „Tauchen mit Jugendlichen“. Auf der luxuriösen **Omneia Spirit**, die Platz für alle Altersgruppen bietet, gibt es vom 18. bis zum 25. Juli 2019 eine spezielle Tauchsafari für Eltern oder alleinerziehende Taucher mit Kindern ab zwölf Jahren. Die Jugendlichen können entweder mit Ihren Eltern oder mit einem Tauchlehrer gemeinsam die abwechslungsreichen Riffe und Wracks im nördlichen Roten Meer erkunden.



STAND 3E 71

30 Jahre Malediven – drei neue Highlights!

TAUCHEN MIT WALHAIEN

Seit 2018 fährt die neue Tauchbasis DivePoint Maldives Kuda Rah im Süd-Ari-Atoll die weltbekannten Walhaispots an.

TAUCHEN ZUM FAIREN PREIS

Tauchen auf den Malediven muss nicht mehr teuer sein. Bekannt für sein sehr gutes Preis-Leistungsverhältnis hat DivePoint Maldives jetzt auch auf der Insel Guraidhoo ein hochmodernes Tauchcenter eröffnet.

TAUCHEN MIT DEM SEABOB

DivePoint Maldives ist offizieller Service & Sales Partner von Seabob und bietet dieses Erlebnis als eine ganz besondere Art des Tauchens für jedermann an.



Weitere Infos:
www.divepoint-maldives.com

AQUANAUTIC ENVIRONMENTAL STANDARDS

Schonmal 100% klimafreundlich getaucht?

Jetzt klimafreundlichen Tauchurlaub buchen:
www.aquanautic-elba.de

Mit uns hinterlassen Sie nichts als saubere Luft. Unsere Umweltschutzmaßnahmen – unterstützt durch Sea Shepherd und in Zusammenarbeit mit Atmosfair® – beinhalten intensive Aufklärungen zum Schutz der Meere, die Verpflichtung zur Plastikvermeidung, sowie klimafreundliche und CO2-kompensierte Tauchausfahrten und Flaschenfüllungen.

Herzlich willkommen bei Aquanautic Elba.



AQUANAUTIC ELBA

A HOME UNDERWATER DIVE RESORT



Foto: Peter Lange (1), Werner Lau (1), Tauchbasis Atlantik (1)



STAND 3C 20



Abgefahren: Jubiläumsrabatt

Die VDST-Mitgliedsbasis Atlantik auf Teneriffa feiert ihr 25-jähriges Bestehen. Zum Jubiläum gewährt die Basis VDST-Mitgliedern einen Jubiläumsrabatt über das komplette Jahre 2019!



Weitere Infos:
www.atlantik-tauchen.de

Yoga in der Wüste

Das „The Oasis“ in Marsa Alam ist geschaffen für Ruhesuchende. Stress und Hektik sind hier ebenso Fremdworte, wie übertriebene Animation. Den perfekte Rahmen also für das neue Werner-Lau-Projekt: **Yoga mit Tanja Hummel**, das gratis angeboten wird!

Termin: 09. – 16. Mai 2019 und 16. – 23. Mai 2019

Weitere Infos:
www.wernerlau.com



Ihr Karibik Reisespezialist

Seit über 20 Jahren Ihr Karibikreisenspezialist rund um Tauchen & Erholung



Traumhafte Erlebnisse

Über 50 persönlich ausgewählte Unterkünfte auf den ABC-Inseln



Taucherparadies

Neugierig? Fragen Sie noch heute ihr Individuelles Angebot an!



Wir helfen Ihnen gerne!

FREE DIVING

SPORTLICHES **APNOE TAUCHEN** IST IM
MITTELMEER ENTSTANDEN. DORT HIN FÜHRT DER
WORKSHOP VON **TOM SIETAS** UND **JOHANNA GEITH**

Länger, weiter, tiefer. Es gab und gibt sicher nur wenige Ausnahme-Apnoetaucher weltweit, die dieses Ziel so konsequent und vor allem so erfolgreich abgearbeitet haben wie Tom Sietas. Weltrekorde: ja. Deutsche Rekorde: erst recht! Unglaublich, aber Fakt ist, dass von einigen, aufgestellt vor immerhin 13 und elf Jahren, noch keiner geknackt ist. Das waren die 213 Meter Streckentauchen ohne Flossen, die 223 Meter mit Flossen (jeweils im Pool) und die 10:12 Minuten im Zeittauchen.

Der Hamburgfan Tom zog sich 2009 vom Wettkampf zurück. Berufliche Qualifikationen und Familie hatten Vorrang. Die Faszination Apnoe jedoch blieb. Beruflich gut etabliert (Lehramt), beschloss Tom vor drei Jahren, diese Art der Leichtigkeit des Seins weiterzugeben. Seine so weitreichenden Erfahrungen und Kenntnisse in Sachen Vorbereitung, Atemtechnik, Ausrüstung, Bewegungsformen und Absicherung den Interessierten zu vermitteln. Dies aber nicht auf Wettkampf- und Rekordebene. Toms Ziel ist ganz klar, den Spaß und die Freude an dieser Art des Tauchens zu wecken und zu steigern. So organisiert und leitet er aktuell im Hamburger Raum gut besuchte Apnoe-Workshops.

Damit aber nicht genug. Die eigentliche Faszination im Apnoe, das Tieftauchen, ist in unseren Gewässern nur bedingt erlebbar. Deshalb startet Tom solch ein Event im warmen, klaren Wasser. Ausgesucht hat er dafür die griechische Insel Korfu. Das Ionische Meer mit seinen Unterwasser-Landschaften und den tollen Sichtweiten gehört seiner Meinung nach zu den absolut besten Apnoedestinationen im mediterranen Raum.

Die spaßorientierte Erkundung von Steilwänden, Grotten und Durchbrüchen ist das vorrangige Ziel. Basis dafür bietet aber auch die intensive Arbeit an der Erweiterung von apnoespezifischen Fähigkeiten. Durch tägliche Zeit- und Tieftaucheinheiten soll das Tor zur Erkundung der Unterwasserwelt geöffnet werden. Und die Zielgruppe? Da wird sich Tom nicht festlegen. Beginner sind ebenso willkommen wie sehr erfahrene, die ihre Leistungen unter entsprechender Anleitung noch steigern möchten.

Unterstützt wird Tom bei diesem Vorhaben von der VDST-Apnoe-Tauchlehrerin Johanna Geith. Korfu ist sozusagen ihre Leidenschaft, dort hat sie vor elf Jahren selbst ihre Begabung für das atemlose Verweilen unter Wasser entdeckt und die Insel rund 20-mal besucht. Johanna wird bei diesem Ereignis alle VDST-Belange berücksichtigen und, wenn gewünscht, die entsprechenden Brevets abnehmen.



Unser Autor:
Erhard Schulz
VDST-TL***, Apnoe TL
Fotograf

STECKBRIEF: TS-APNOE-CAMP

Wo: Korfu, Griechenland

Wann: 13.07. - 20.07. und 20.7 - 27.07.

Warum: weil Tom Theorie und Praxis des Apnoetauchens mit einem erholsamen Freitauch-Urlaub verbinden kann

Besonderheiten: Freitauchen in Grotten und in größere Tiefen

Preis: Event, Unterkunft, Boot, Mietwagen aber ohne Anreise für 859 Euro

Weitere Infos:

Action Sport 7 Oceans





HANS IM GLÜCK

HANS HASS WAR DER ERSTE TAUCHER AUF **BONAIRE**.
GLÜCK GEHABT! ZUM **100.** GEBURTSTAG DES
TAUCHPIONEERS BIETET DER **VDST-sporttaucher**
HANS' REISE NOCH EINMAL AN

Möge es uns gelingen, immer tiefer in die Geheimnisse der Meerestiefe einzudringen und ihre Schönheit durch Foto- und Filmaufnahmen der Öffentlichkeit zugänglich zu machen“, wünschte sich Hans Hass zu seinen Lebzeiten. Ein Wunsch der ihm erfüllt wurde, nicht zuletzt auch Dank der fotografierenden Mitglieder des **VDST**.

Vor genau 80 Jahren organisierte Hans Hass mit seinen Freunden Alfred von Wurcian und Jörg Böhler eine Foto- und Filmexpedition nach Curaçao und Bonaire. Vor Klein-Bonaire drehte Hans seinen ersten Film, bei dem er erstmals auch die „freischwimmende“ Film-methode verwandte. Seine Fotos und Erlebnisse veröffentlichte er in vielen seiner Bücher wie zum Beispiel „Unter Korallen und Haien“ und „Fotojagd am Meeresgrund“.

Sein letztes Buch übrigens, das von Michael Jung herausgegebene Werk „Aufbruch in eine neue Welt“, ist am **VDST**-Stand in einer vom Herausgeber signierten Auflage erhältlich.

Anlässlich des 100. Geburtstags des großen Meeresforschers veranstalten wir in Zusammenarbeit mit **ABC-Travel** eine Leserreise nach Bonaire und wollen dort anwesend sein, wenn Hans mit einem Denkmal geehrt wird. Und der **VDST-sporttaucher** wird zu seinen Ehren den ersten **Hans-Hass-Fotosub** veranstalten, einen Live-Foto- und Kurzfilm-Wettbewerb der uns in den kommenden Jahren zu vielen der von Hans Hass erkundeten Tauchregionen führen wird,

deren Ursprung aber in Bonaire zu finden ist. Und weil der Spaß an der Fotografie im Vordergrund stehen soll, wird es vorab und parallel Foto- und Videoworkshops unter Anleitung der **Visuellen Medien** im **VDST** geben. Wir freuen uns über ein großes Teilnehmerfeld. Die Teilnahme an den Workshops und dem **Hans-Hass-Fotosub** ist selbstverständlich kostenfrei im Reisepreis der Leserreise enthalten. Ganz neu im Tauchangebot von Bonaire haben wir „Tec-Tauchen“ entdeckt. Wer Lust hat, deutlich tiefer zu tauchen, als es Hans Hass jemals möglich gewesen wäre, der ist bei den Buddy Divers auf Bonaire gut aufgehoben. Und erfüllt damit auch Hans Traum, „immer tiefer in die Geheimnisse der Meerestiefe einzudringen.“



Unser Autor:
Michael Jung
Direktor des
Hans Hass Instituts
Begleitet die Leserreise

STECKBRIEF: HANS HASS TOUR

Wann: 15.09.–22.09. und 22.9.–29.09.

Wo: **Sanddollar Resort** und
De Laman Condominiums,
Bonaire Beachside Apartments

Warum: weil Hans Hass vor Bonaire eine ganz besondere Tauchregion entdeckt hat und wir es ihm gleichtun wollen.

Besonderheiten: 2019 findet auf Bonaire der erste Hans-Hass-Fotosub statt. Weitere sollen folgen!

Preis: Flug, Unterkunft, Event, Tauchen, Leihwagen, Foto-Workshop und Fotosub, ab 1998 Euro pro Person

Fotos: ABC-Travel (1), Buddy Dive(4), Udo Keßing (5)

Weitere Infos:
sanddollar



Weitere Infos:
delamancondominiums



Weitere Infos:
bonaireseaside



Weitere Infos:
abc-travel.de



STAND 3J 69



VDST-STAND 3A 54



BIO REISE

REISE NR. 1: ZUSAMMEN MIT **BIOLOGE** UND **FOTOGRAF CHRISTOPH GIESE** DIE **NAUTUR** DER **MALEDIVEN** KENNENLERNEN UND FOTOGRAFIEREN



STECKBRIEF: BIO+FOTO WORKSHOP

Wo: MV Keana, Malediven

Wann: 14.–26.07.

Warum: : weil man die Vielfalt der maledivischen Unterwasserwelt irgendwann einmal näher kennenlernen sollte

Besonderheiten: Bio- und Fotoworkshop und Eventbegleitung durch Biologe und VDST-Mitglied Christoph Giese

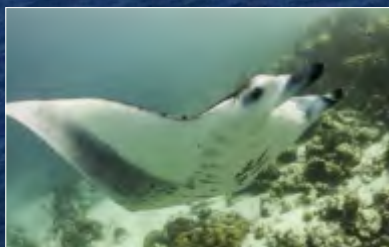
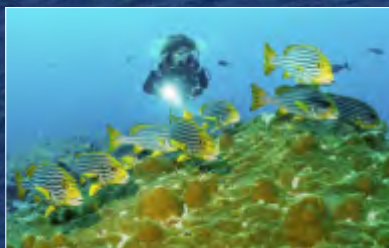
Sonderpreis für VDST-Mitglieder:

10 Tage Schiff, nur 7 Tage bezahlen!

10 Tage incl. Vollpension und Tauchen

(3 mal pro Tauchtag) ab 2844 Euro

Weitere Infos:
MV Keana



Fotos: Herbert Frei (10), MV Keana (5)



FOTO REISE

REISE NR. 2: ZUSAMMEN MIT **FOTOGRAF**
HERBERT **FREI** DIE **NATUR**
DER **MALEDIVEN** FOTOGRAFIEREN



STECKBRIEF: FOTO WORKSHOP

Wo: MV Keana, Malediven

Wann: 22.09.–04.10.

Warum: weil man die unendlich vielen Fotomotive der Malediven irgendwann einmal perfekt ablichten sollte

Besonderheiten: Fotoworkshop und Eventbegleitung durch Fotoexperte und VDST-Mitglied Herbert Frei.

Sonderpreis für VDST-Mitglieder:

10 Tage Schiff, nur 7 Tage bezahlen!

Flug, 10 Tage Vollpension und Tauchen

(3 mal pro Tauchtag) ab 2719 Euro

Weitere Infos:

Travel Service Lahr



ÜBER'N BERG

IM AUFTRAG DER **WISSENSCHAFT**:
MIT DEM **HUBSCHRAUBER** ZUM BERGSEE
FÜR SPEKTAKULÄRE **TAUCHGÄNGE**



Fotos: Harald Hois,



STECKBRIEF:HELIDIVING

Wo: „top secret“ See in den Hochalpen

Wann: 26.–28.6. und 28.–30.8.2020!

Warum: : Erstellen von Daten, Entnahme von Wasser- und Sedimentproben für wissenschaftliche Untersuchungen

Besonderheiten: Süßwassertauchen in einem bis dato unbetauchten Bergsee in beeindruckender, alpiner Landschaft

Preis: 484 Euro pro Person für 2x Halbpension, Hubschrauberflug (Tauchen u. Gerätschaft), Almjause, Eventbetreuung

Weitere Infos:
harald.hois.com



WASSER & WEIN

ERST **FLUSSTAUCHEN**, DANN **WEIN** GENIEßEN
SPORT, **ERHOLUNG** UND **KULTUR**,
SO SCHÖN IST EIN **KURZURLAUB** IN **ÖSTERREICH**



STECKBRIEF: WASSER & WEIN

Wo: Waidhofen an der Ybbs, Österreich

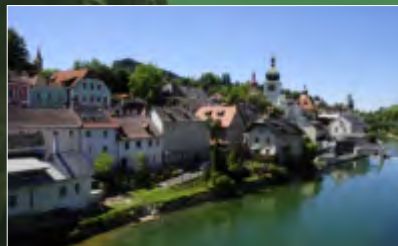
Wann: 19.–21.07.

Warum: : weil man den sportlichen Genuss durchaus auch einmal mit dem kulinarischen Genuss verbinden darf

Besonderheiten: Geheimtipp in der Flusstauchszene – Geheimtipp für Weingenießer.

Preis: 350 Euro p.P., 2x Halbpension, min. 3 Flusstauchgänge (inkl. Flaschen), min. 2 Weinverkostungen, Winzerjause

Weitere Infos:
harald.hois.com



UNTER|IRDISCH

TAUCHEN GANZ ANDERS: **KAVERNENTAUCHEN**
FÜR **SPORTTAUCHER**. UND WARUM MAN
ELF STUNDEN ZUM TAUCHEN FLIEGT

Es ist Anfang November, wir stehen nach einer (kurzen) Anfahrt über Dschungelpisten mit dünnen Neoprenanzügen bei 30 Grad Lufttemperatur mit 12-Liter-Aluflaschen vor 24 Grad warmen Wasser. Unsere mittlere Tauchtiefe wird cirka acht Meter betragen, Tauchzeit 45 bis 60 Minuten. Klingt nach Easy-Diving? Ist es aber nicht!

Wichtig ist, dass wir unsere Lampen checken, wissen, wo die Back-up-Leuchten sind und wie der Ein- und Ausstieg funktioniert. Wir sind in Mexiko, zum Cenoten-Tauchen. Wir, das sind vier Vereinstauber der TSG Emmerthal, die sich auf die lange Anfahrt gemacht haben, um die Faszination, die von diesen besonderen Tauchplätzen ausgeht, selbst zu erleben.

Um es vorwegzunehmen: aus unserer Sicht ist das nichts für Anfänger. Ein gutes Tariervermögen, Vertrautheit mit der Ausrüstung und ganz besonders die Fähigkeit, in geschlossenen Räumen tauchen zu können, sind zwingende Voraussetzung für das tolle Erlebnis, das mit dem Cenoten-Tauchen verbunden ist.

Begrifflich sind Sporttaucher hier im Bereich Kavernen, Grotten oder „Cavern-Diving“ unterwegs. Das heißt, dass grundsätzlich der nächste Weg aus dem System maximal 60 Meter weit weg ist. Grundsätzlich soll auch immer irgendwo irgendwie Tageslicht sein. Wie gesagt: grundsätzlich.

Wir werden in Mexiko aufs Beste betreut. Die Leute der Tauchbasis Planet Scuba Mexico an der Riviera Maya machen einen hervorragenden Job. Wir waren gern mit Mark und Tupak unterwegs, denen wir von Basisinhaber Markus Teupe an die Hand gegeben wurden. Die Basis ist also unter deutscher Leitung, das Equipment damit penibel gepflegt und Mensch und Material sind wirklich erste Sahne.

Hier werden auch Höhlentaucher zertifiziert; die Basis bietet fast alle Möglichkeiten, sich im Bereich Kavernen- und Höhlentauchen aus- und weiterbilden zu lassen.

Die Rahmenbedingungen sind für ein solches Tauchabenteuer ideal. Die Guides sind durchweg zertifizierte Höhlentaucher, die Spots werden mit geländegängigen Pick-Up angefahren, es werden maximal vier Taucher auf einer Tour betreut – und Verpflegung ist auch schon drin. Die Cenoten gehören Einheimischen und sind unterschiedlich gut ausgestattet. Bei allen Cenoten wird Eintrittsgeld erhoben (regelt die Basis). Nach dessen Zahlung geht's zum Briefing und dann ins Wasser. Und dann wird's genial. Große Höhlen, kleinere Systeme, mystische Nebel und grüne Quelltöpfe wechseln sich ab und zaubern immer neue Eindrücke auf Netzhaut und Digitalchip der Kameras. Die bleibenden Eindrücke und die faszinierenden Erlebnisse machen diese Reise unvergessen. Da lohnt sich auch der lange Hinflug.

STECKBRIEF: PLANET SCUBA

Wo: Puerto Aventuras, Mexico

Wann: nach der Regenzeit ab November, auch im Sommer okay, dann aber heiß

Warum: Cenoten- und Kavernen-Tauchen vom Feinsten

Besonderheiten: wahnsinnig schöne Höhlensysteme, glasklares Süßwasser

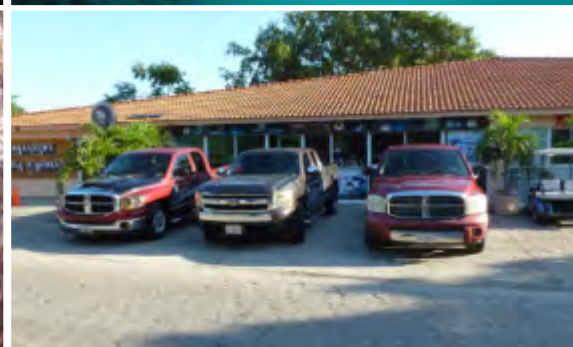
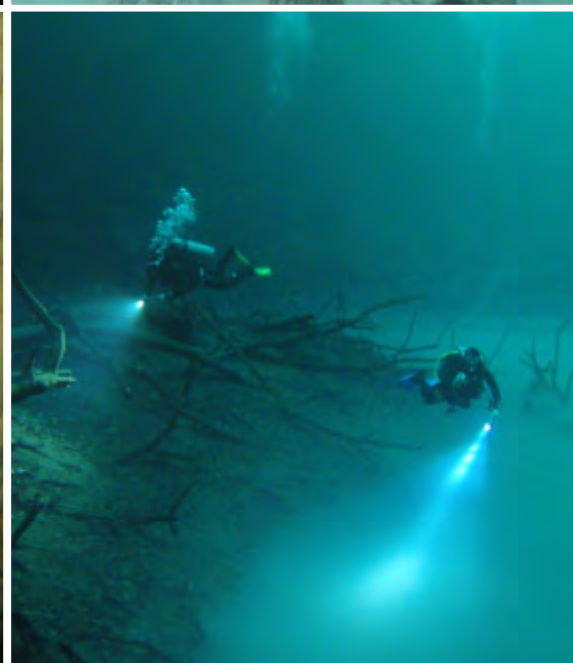
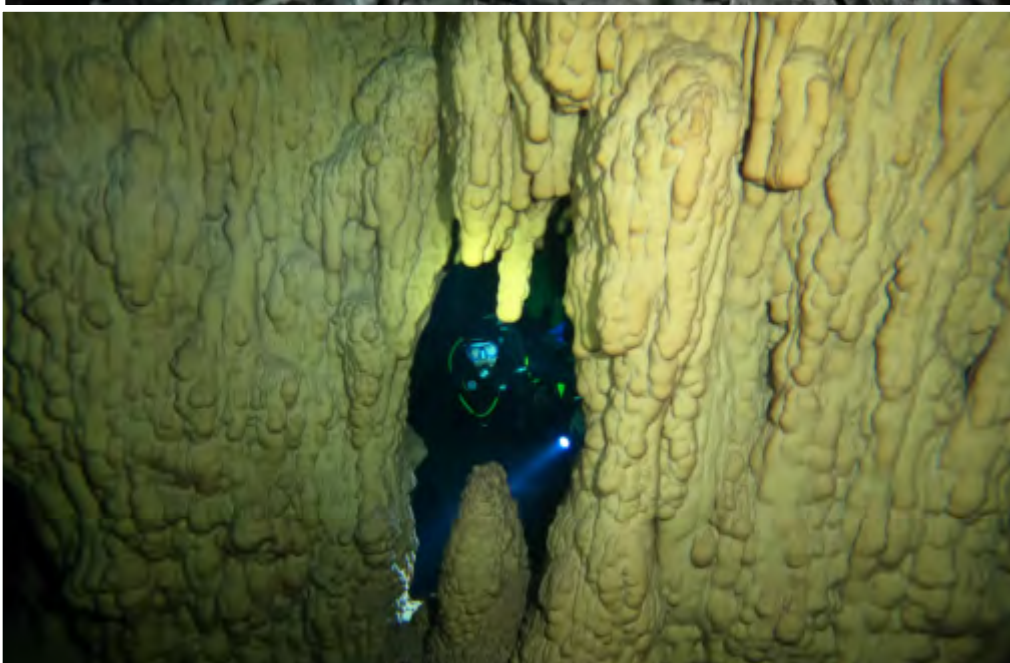
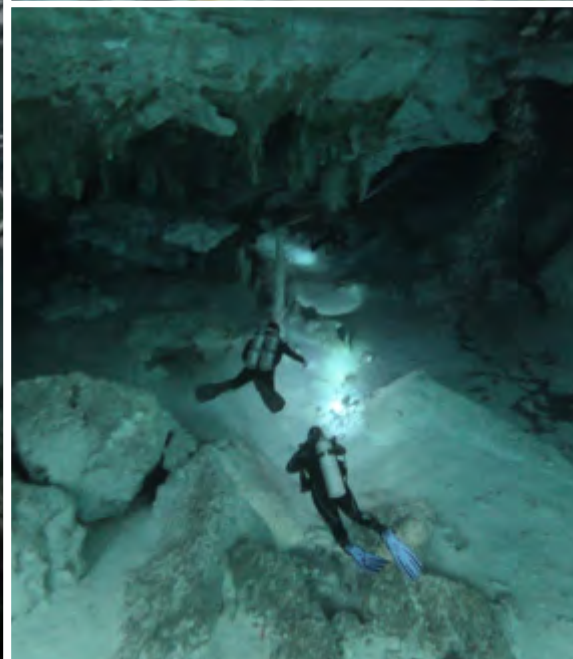
Preis: Flug, eine Woche all-inclusive über Veranstalter ab 1.100 Euro, Tauchgang ab 70 Euro, auch im Paket



Unser Autor:
Clemens Gebauer
TSG Emmerthal

Weitere Infos:
planetscubas.com





KLEIN & FEIN

AUSSPANNEN, **SPEKTAKULÄRES TAUCHEN** UND
EINE **GRANDIOSE LANDSCHAFT**: DIE KANARENINSEL
EL HIERRO BIETET FÜR JEDEN ETWAS

Zugegeben: Für die Anreise nach El Hierro muss man vielleicht einmal mehr den Flieger wechseln, aber es lohnt sich! Die kleinste und westlichste der sieben Kanareninseln ist touristisch nicht so erschlossen wie zum Beispiel Teneriffa oder Gran Canaria; aber das hat auch eine Menge Vorteile. Große Hotelanlagen sucht man hier – zum Glück – vergeblich, dafür findet man piekfein herausgeputzte Ortschaften und überall entspannte und freundliche Gesichter. Man kann sich dem Charme der kleinen Vulkaninseln kaum entziehen, und so erging es uns auch bei der Landung mit der zweimotorigen Propellermaschine auf dem über-schaubaren Flughafen von Valverde. Mietauto geschnappt (sehr günstig!) und ab in den Süden nach La Restinga. Einige alte Männer halten auf einer Bank ein Schwätzchen, und wir schauen in der Basis von Andi und Gundula, die alle nur „Dula“ nennen, vorbei. Nun kann der Urlaub beginnen.

Am nächsten Morgen einchecken in den perfekt eingerichteten Räumen der Tauchbasis: Alles hat seinen Platz, und dies sollte auch bitte immer so bleiben, sagt uns Andy mit einem Augenzwinkern. Dann geht's erwartungsvoll zum Schlauchboot, wo uns Capitano Josep freundlich begrüßt. Ziel des ersten Tauchgangs ist der westlich vom Hafen gelegene Marinepark „Mar de las Calmas“. Sobald wir die gesicherte Hafenausfahrt passiert haben, sehen wir den Unterschied: links Welle – rechts „calma“ ... Die schroffe, aber faszinierende Lavalandschaft setzt sich eins zu eins unter Wasser fort, Canyons und Höhlen lassen uns mit einem zufriedenen Grinsen wieder an Bord steigen. Von Bord aus sehen wir noch eine Handvoll Mantas knapp unter der Oberfläche vorbeiziehen: das Grinsen wird breiter! „Mit ein wenig Glück trifft Ihr auch noch auf einen Finnwal oder auf Delfine“, so Andi. Die Vulkaninsel bietet nicht nur unter Wasser spektakuläre Landschaften. Fast 2.000 Vulkane, eine abwechslungsreiche Flora und Fauna und die unterschiedlichen Klimazonen lassen uns staunend über die Insel fahren. Im Süden subtropisch, dann urplötzlich nach einigen Kehren grüne Kiefernwälder auf 1.500 Meter und zum Schluss im Norden eher gemäßigt mit grandiosen Ausblicken...

Auch sehenswert: die diversen Infozentren. Ganz im Westen erfährt der geneigte Tourist, wie die Erstbesiedler, die „Bimbaches“, hier ihre Kultur unter anderem mit Felszeichnungen etablierten. In dieser Gegend war auch für lange Zeit das Ende der Alten Welt, denn Ptolemäus hat den Meridian genau dort am Leuchtturm „Faro de Orchilla“ definiert. Dies hielt sich immerhin bis zum Ende des 19. Jahrhunderts, dann kam Greenwich ins Spiel. In der Nähe von La Restinga kann man die Entstehung der Vulkaninsel erkunden, aber es herrscht hier nur eine trügerische Ruhe: Im Jahr 2011 gab es einen gewaltigen, submarinen Vulkanausbruch; der Kraterand stoppte nur 60 Meter unter der Wasseroberfläche.

Nach all den Tauchgängen und Erkundungsfahrten freuen wir uns nun auf frischen Fisch in unserem Lieblingsrestaurant. Ich wusste gar nicht, dass meine geliebt-gehassten Drückerrische so lecker schmecken. Auch hier erleben wir wieder hautnah die überwältigende Gastfreundschaft der „Herreños“. Bis zum nächsten Mal!

STECKBRIEF: EXTRA DIVERS HIERRO

Wo: El Hierro, Kanaren

Wann: April bis November

Warum: : entspanntes Inselleben, tolle Landschaften über und unter Wasser

Besonderheiten: für 2019 Spezialkurs „Tauchen im Meer“, für Tauchanfänger

Preis: 1 Woche Tauchen, Flug und Apartment zirka 1100 Euro
Tauchgang ab 30 Euro im 10er Paket



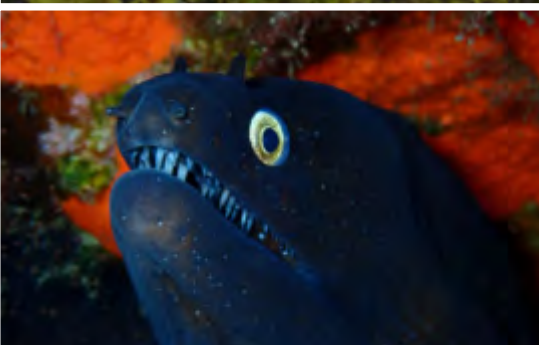
Unser Autor:
**Carsten
Leidenroth**
Pressewart
LV Württemberg

Weitere Infos:
extradivers-elhierro.com





STAND 3B 70





ORCA Dive Clubs

13 x Weltweit

Tauchen & Schworcheln

An den schönsten Plätzen

Die Wahl seit 1991

www.orca-diveclubs.com
info@orca-diveclubs.com



Stolli's Tauchbasis

VDST Meeresbio-Seminar
 26.-31. Mai 2019

19. bis 27.1.2019
 Halle 3 / C24 bei International Aquaworld Club

E-17212 Tamarit - Costa Brava - Spanien
 Tel (0034)628591350 - info@stollis-divebase.eu
www.stollis-divebase.eu



OmniSub
 DIVING CENTER
 ELBA

Ausbildung für Anfänger & Fortgeschrittene

Bequemes & sicheres Tauchen

Gruppen- & Schiffcharterangebote

Das Mittelmeer von seiner schönsten Seite

www.omnisub.com



ABC TRAVEL & CONSULTING

Ihr Karibik Reisespezialist

Curaçao

Oasis Coral Estate
 Beach, Dive & Wellness Resort

- 14 Übernachtungen
- 14 Tage Mietwagen
- 13 Tage non-limit Tauchen
- Flüge ab/bis Deutschland

ab 2.078,-
 Pro person

2 Personen in einem Hotelzimmer

ab 1.748,-
 Pro person

4 Personen in einer 2-Schlafzimmer Lanais Ferienwohnung

ABC Travel & Consulting GmbH
 Castroper Hellweg 49 - 44805 Bochum
 Tel 0234 - 950 44 354 - info@karibiktraumreisen.de
www.karibiktraumreisen.de



ABC TRAVEL & CONSULTING

Ihr Karibik Reisespezialist

Curaçao

Rancho el Sobrino

- 14 Übernachtungen
- 14 Tage Mietwagen
- 13 Tage non-limit Tauchen
- Flüge ab/bis Deutschland

ab 1.770,-
 Pro person

2 Personen in einem Studio

ab 1.988,-
 Pro person

2 Personen in einem Apartment

ABC Travel & Consulting GmbH
 Castroper Hellweg 49 - 44805 Bochum
 Tel 0234 - 950 44 354 - info@karibiktraumreisen.de
www.karibiktraumreisen.de



ABC TRAVEL & CONSULTING

Ihr Karibik Reisespezialist

Bonaire

Tropical Inn

- 14 Übernachtungen
- 14 Tage Mietwagen (Pick-Up)
- 13 Tage non-limit Tauchen inkl. Nitrox for free
- Flüge ab/bis Deutschland

ab 1.990,-
 Pro person

2 Personen in einem Doppelzimmer

ab 2.190,-
 Pro person

2 Personen in einem 1-Schlafzimmer Apartment

ABC Travel & Consulting GmbH
 Castroper Hellweg 49 - 44805 Bochum
 Tel 0234 - 950 44 354 - info@karibiktraumreisen.de
www.karibiktraumreisen.de

Submalin
Diving Individual.

Eure VDST Basis
in Kroatien - Insel Krk!

Sport
Tec
CCR
Sidemount
Apnoe
ITC-Center

www.submalin.com
info@submalin.de

MADE IN GERMANY
VDST

WASSERSPORT ZENTRUM
SAALTHAL-ALTER

**TAUCHEN
UND URLAUB
AM THÜRINGER MEER**

BIS
72 METER
TAUCHTIEFE

0176 / 240 293 03

FLASCHEN FÜLSTATION
TAUCHAUSRÜSTUNG
TAUCHAUSFAHRTEN
TAUCHAUSBILDUNG
TAUCHKURSE

AB 39,- €
ÜBERNACHTUNG
Frühstück ab 7,50 €

Telefon: 0176 / 240 293 03
Sucht ihr: 07335 Unterwellenborn
info@wssz-saalthal-alter.de
www.wssz-saalthal-alter.de

GOZO/MALTA tauchen...

Individuelle Urlaubsideen/Wohnangebote – auch Sandstrandnähe – incl. Flug 1 Wo. ab € 415,-, 2 Wo. ab € 465,-, 6 Tage Non-Limit-Tauchen € 87,-

MAURITIUS tauchen...

Individuelle Urlaubsideen/Wohnangebote – auch Strandvillen mit kostenlosem Einkauf- und Koch-Service. Incl. Flug 2 Wo. ab € 1380,-. 10 Tauchgänge mit Boot: € 240,- bis € 270,-

SÜDAFRIKA tauchen...

Individuelle Urlaubsideen/Wohnangebote – auch Lodge am Strand und Safaris mit den Big Five in malariafreiem Nationalpark. Incl. Flug 2 Wo. ab € 1430,-. 10 Tauchgänge mit Boot: € 200,- bis € 230,-

Wichtig: Alle drei Reisekonzepte sind auch für Familien attraktiv und besonders günstig für Gruppen ab 6 Reisenden.

AMS - Dr. Haas

Agentur für Muse und Sport

Telefon: 0 81 53-95 32 11

www.ams-drhaas.de

Charly Reisen GmbH

Taucher
beraten
Taucher gegründet 1998

Wir veranstalten Tauch-Safaris für
**Einzelbucher
und Gruppen**
mit/ohne Flug - mit/ohne Hotelverlängerung

Ägypten Malediven Thailand
Sudan Indonesien Oman
Socorro Galapagos und vieles mehr

Web: www.tauch-safari.de
E-Mail: info@tauch-safari.de
Telefon: +49 (0) 9129 - 38 37

Charly Reisen GmbH
Sperbersloherstr 60
90530 Wendelstein
Hintergrund © Konstantyn - Fotolia

MADEIRA

EINZIGE dt. TAUCHBASIS DIREKT IM
UW-NATURSCHUTZPARK

- 4 top Hausriffspots von 5 m bis 33 m
- Atlantische & tropische Fischvielfalt
- Steilwände, Tunnel, Höhlen, Riffe, Wrack, etc.
- Täglich geführtes oder selbst. Buddytauchen
- Ideal für Schnorchler, Freediver und Familien
- Boot, Scooter, Nitrox, immer neue Ausrüstung
- Top Unterkünfte - www.galoresort.com

Erfolgreich seit 1982:
• Einzige ISO 24803 zertifizierte Basis im Atlantik

8x
AWARD
WINNER

Manta Diving Madeira
Hotel Galomar
Tel.: (+351) 291 93 55 88
stefan@mantadiving.com

TURISMO DE PORTUGAL Discover madeira

www.mantadiving.com
www.freedivingmadeira.com

JASMIN DIVING SPORTS CENTER
www.jasmin-diving.com

Top Qualität - Top Preise
Profitiere von unseren Online-
Frühbucherrabatten!

Tauchen
vom Feinsten
... seit 1987

www.jasmin-diving.com

Jasmin Diving Sports Center
Grand Seas Resort Hostmark
Tel/Fax: +20 (0) 65 3 460 334
Mobil: +20 (0) 122 244 78 97
info@jasmin-diving.com
Kostenloser Transfer von allen Hotels in Hurghada!

FRANKREICH COTE D'AZUR

CAMPING international **DIVIN Giens**

TALCHEN IN EINER BESONDEREN NATURSCHUTZGEbiet
VON PORT D'ISS UND PORT JEROLLES
VIEL WRACK UND EINE ATENBERALBENDE UNTERWASSERWELT
100% DEUTSCHSPRACHIGE TAUCHKURSE

APARTEMENTS
MOBILHOME
STELLPLATZE
BEHEIZTES SCHWIMMBAD
WELLNESSBEREICH
200 M VOM STRAND

boot Düsseldorf 19.01. bis 27.01.2019
Halle 3 - Stand E50

www.international-giens.com +33 4 94 58 90 16
www.divingiens.com +33 6 29 59 17 23

VDST-sporttaucher

LESERREISE 2019

HANS HASS – FOTOSUB 2019
auf den Spuren des Tauchpioniers

Wo: **Bonaire**

Wann: 15. bis 29. 09. 2019

Warum: weil wir Hans Hass
100. Geburtstag feiern wollen

Besonderheiten: Individuelles Tauchen von Land aus. Geführte Touren zu den Tauchplätzen von Hans Hass

Mindestteilnehmerzahl: nein

Preis: auf Anfrage

Achtung: In den kommenden Heften stellen wir die Leserreise im Detail vor.

Weitere Infos:
sporttaucher@vdst.de



Starfish DIVING CENTER Tauchen in Istrien - www.starfish.hr

einzigartige Wracktauchgänge

TAUCHEN IN ISTRIEN / KROATIEN

Einzigartige Tauchgänge an 7 Top Wracks, Höhlen und Riffen

Reizvolle Seepferdchenbucht direkt vor der Tauchbasis

Komfortables Tauchboot mit Platz bis zu 25 Tauchern

Nitrox und Ausrüstungsverleih

Tauchbasis befindet sich auf Campingplatz, in unmittelbarer Nähe zu Hotels und Apartments

Unter deutscher Leitung

Attraktive Gruppenkonditionen




Starfish Diving Center
Autokamp Porto Sole • HR-52450 Vrsar
E-Mail: info@starfish.hr • Web: www.starfish.hr
Tel: 00385-98-335506 oder 00385-98-334816

Philippinen

**** in symbiosis with the reef ****

Seminare, tauchen mit Meeresbiologen.
Ausgezeichnet auch für Schnorchler.

*Ganz unter uns,
besser als hier wird es nicht!*

Sardine Run, das ganze Jahr!

VDST




Tauchen.SPA.Wohlfühlen.Schlemmen

Dolphin House
Resort SPA Diving

**** in symbiosis with the reef ****

Cebu Isl. White Beach Moalboal

Viele Promos!
Ab sofort bis 15 Okt. 2019

**Eine Nacht Kostenlos
Nitrox kostenlos**

www.philippines-cebu.com
dhinfo@philippines-cebu.com

Zahle 9 = 10 Nächte, Deluxe
Bungalow DZ-ÜF, 9 Nächte +1. Nacht
kostenlos Inkl. Transfers, Mineral-Wasser!
€ 1.040

10=11 Tauchg. Nitrox kostenlos! **€ 346**



Tauchen • SPA • Wohlfühlen • Schlemmen

Philippinen

**** in symbiosis with the reef ****

Hausriff: höchsten Biodiversität die je wissenschaftlich festgestellt wurde!

*OSLOB: Walhaie
in den Tot füttern?
Nicht mit uns!*

2014-15-16-17-18

2018
WALHAIE
NACHLASS
trachitop






Tauchen • SPA • Wohlfühlen • Schlemmen

facebook.com/gulendiveresort

Gulen Dive Resort befindet sich nördlich von Bergen, wo Sie ein Wrack-Paradies erleben können. Wir haben auch ein fantastisches Hausriff mit einer unglaublichen Makro-Vielfalt.



booking@divegulen.com

tlf: +47 57784020

Bitte kontaktieren Sie uns per E-Mail oder nutzen Sie unser Online-Buchungsformular.

Besucht uns auf der "Boat" in Düsseldorf (Halle 3, IAC Stand B/C 20) & Tülin (Halle 8)

ZAKYNTHOS / GRIECHENLAND

bei Familie Mohr und dem Nero-Sport Team!

In gemütlicher Atmosphäre erlebt ihr familienfreundliches Tauchen im ionischen Meer an Riffen voller Leben, beeindruckenden Steilwänden und easy zu tauchenden Höhlen und Grotten.

• kostenlose Kinderbetreuung • eigene Appartements

Spezielle Angebote für: • Gruppenreisen • Familien- & Kindertauchen • Nebensaison

Griechische Gastfreundschaft und eine beschauliche Bucht sind der Garant für einen schönen und erholsamen Urlaub.

Infos & Buchung:

Telefon 0 23 61/3 20 41 Fax 0 23 61/37 17 78

E-mail: info@nero-sport.de Webseite: <http://www.nero-sport.de>

Ganzjährig geöffnet (außer 01.12. - 28.02.)



La Palma
La Isla bonita - die schönste Insel der Kanaren

Tauchen in Lava Weiten
• Nullzeit & Dekotauchen
• Land, Boot, Nitrox, Höhlen
• Kindertauchen
• Vereinstafeln

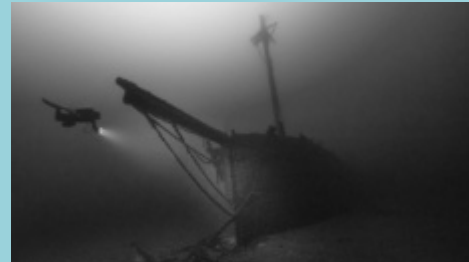
www.4Dive.org

Manuela & Jürgen Tel. (0034) 922181113 - E-Mail: buccosub@4dive.org

VDST-sporttaucher LESERREISE 2019

GEISTERSCHIFFE

Wracktauchen in den Großen Seen von Amerika



Wo: **Michigan/USA**

Wann: **Spätsommer 2019**

Warum: weil hier einige der schönsten Wracks der Welt liegen. Tief, aber mit immensen Sichtweiten!

Besonderheiten: individuelles Tauchen von Land aus sowie organisierte Boottrips. Bei einigen Wracks sind Freitauchabstiege möglich (bis max. 20 Meter)

Mindestteilnehmerzahl: min. 8 bis max. 12 Teilnehmer

Preis: ca. 3000 Euro Flug, Htl., Leihwagen, Tauchen



Weitere Infos:
sporttaucher@vdst.de

BWH

Grenzenlos. Zusammen. Wirken.

Druck & Verlag
Digitale Medien
Verpackung
Lettershop
Prozessoptimierung

www.bw-h.de





JUGENDFREI

ERFAHRE, WAS DIE
VDST-JUGEND MACHT,
VON **JUGENDBEGEGNUNGEN**
ÜBER **FÖRDERUNG** BIS ZUR
INTERESSENSVERTRETUNG



JUGEND-FOTOWETTBEWERB!

Von Januar bis September hast du die Chance, uns deine besten Schnappschüsse zu senden. Jeden Monat wird ein Siegerfoto gekürt, und die besten Bilder werden zu Weihnachten zu einem Fotokalender zusammengestellt. Wie du mitmachen kannst, erfährst du hier: s.vdst.de/jugend-fotowettbewerb

Die VDST-Jugend umfasst alle Kinder, Jugendlichen und jungen Erwachsenen im VDST und bildet eine Querschnittsfunktion zur speziellen Förderung und Interessensvertretung. Der von den Jugendwarten der Vereine gewählte Bundesjugendvorstand lenkt die VDST-Jugend (siehe Abbildung oben). Aufgabenfelder des Bundesjugendvorstands ist neben der Interessensvertretung die Förderung von politischer und kultureller Jugendbildung und Vernetzung der jungen Taucher in Deutschland.

Hierzu findet beispielsweise das Bundesjugendtreffen als jährliches Zeltlager, üblicherweise über das Pfingstwochenende, mit über 150 Kindern und Jugendlichen statt. Neben Tauchen bietet das Bundesjugendtreffen auch allerlei zusätzliche Aktivitäten innerhalb und außerhalb des Wassers, wie beispielsweise Kanufahren, Bogenschießen oder Biologie für Kids. Als Ergänzung zum Bundesjugendtreffen gibt es in diesem Jahr erstmalig ein bundesweites Treffen der



BJVV AM 24. FEBRUAR!

Die VDST-Jugend lädt am Sonntag, den 24. Februar 2019 zur diesjährigen Bundesjugendvollversammlung in Karlsruhe ein. Besonderes Highlight: Ein neuer jugendlicher Beisitzer steht zur Wahl. Zuvor aber gibt's nen spannenden Vortrag zu UW-Hockey. Veranstaltungsort ist das „Haus des Sports“. Die Stimmerfassung und -ausgabe findet vor der Veranstaltung von 9:00 Uhr bis 10:00 Uhr statt. Die Tagesordnung und Einladung wird den Landesjugendwarten per E-Mail zugesandt und hier im Internet veröffentlicht: vdst.de/bjvv2019



UNSER NEWSLETTER!

Du willst auf dem Laufenden bleiben? Dann abonniere den Newsletter der VDST-Jugend! Dort erfährst du allerlei über News aus der ganzen Republik und anstehende Termine der VDST-Jugend. Kleine Kostprobe gefällig? s.vdst.de/news201803

Du hast ein Thema, das im VDST-sporttaucher, dem VDST-Jugend-Newsletter oder unseren Social-Media-Kanälen erscheinen soll? Nur her damit: news-redaktion@jugend.vdst.de
Melde dich jetzt an: s.vdst.de/news

jungen Erwachsenen. Unter dem Motto „jung, engagiert, vernetzt“ steht neben gemeinsamem Tauchen die Entwicklung neuer Ideen zur Jugendförderung im Fokus. Auch auf internationaler Ebene passiert so einiges: Sehr etabliert ist die deutsch-französische Partnerschaft im Bereich Finswimming: Einmal jährlich findet im Wechsel in Deutschland und Frankreich ein Trainingslager für Jugendliche im Alter von 14 bis 16 Jahren statt. Neben dem Sport stehen hier der kulturelle Austausch und Sprachanimation auf dem Programm. Ergänzt wird dieser Austausch um eine neue deutsch-russische Partnerschaft, bei der erstmalig

neun Athleten zwischen 18 und 21 Jahren teilnehmen werden. Darüber hinaus wird die Teilnahme an Partnerprogrammen, wie dem deutsch-polnisch-ukrainischen Austausch oder dem olympischen Jugendlager der Deutschen Sportjugend angeboten. Neben Jugendbegegnungen engagiert sich der Bundesjugendvorstand in der Verbandsentwicklung und unterstützt die Fachbereiche des VDST dabei, die Interessen von Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen in ihrer Arbeit zu berücksichtigen. Hierbei ist eine enge Zusammenarbeit beispielsweise zur Weiterentwicklung des Kindertauchens oder von Standards zum Kinderschutz nötig.

Eine Vertretung „nach außen“ endet nicht bei der Pressearbeit: Der VDST-Bundesjugendwart vertritt als Vorsitz der „Deutschen Sporttaucher Jugend“ die Interessen gegenüber der Deutschen Sportjugend (DSJ) – dem Leitgeber neuer Richtlinien und Rahmenwerke zur Jugendförderung im Sportdeutschland. Hierbei findet auch ein reger Austausch zwischen den verschiedenen Sportarten in Deutschland statt, um voneinander zu lernen und sich zu vernetzen.

Noch Fragen? Schreib uns!



Unser Autor:
Oliver Axthelm
Bundesjugendwart
jugend@vdst.de

JUGEND – VERANSTALTUNGEN 2019

Termin	Veranstaltung	Veranstaltungsort
07.–10.06..	Bundesjugendtreffen s.vdst.de/bjt2019	Geiseltalsee
27.07.– 03.08.	Deutsch-Polnisch-Ukrainischer Jugendaustausch s.vdst.de/cracow2019	Krakau
noch offen	Bundesjugend-Junior-Camp Weitere Termine:	noch offen s.vdst.de/jugendtermine



TAUCHSAFARIS WELTWEIT

Fotoworkshops mit Heinz Toperczer

Termin: 16.05. - 23.05.19

Schiff: Omneia Spirit

Route: Thistlegorm, Ras Mohamed, Brothers

Preis pro Person ab: 1.249 EUR

Termin: 23. - 30.05.19

Schiff: Omneia Spirit

Route: Brother Islands, Daedalus, Elphinstone

Preis pro Person ab: 1.249 EUR



Wir sind dabei!

Stand 3 E71

19. – 27.1. 2019
boot.de

TEC- Entdecktour

Termin: 27.06. - 04.07.2019

Schiff: Omneia Spirit

Route: Nord

Preis pro Person ab: 1.249 EUR



Weitere Informationen & Buchung:

0221 / 899 979 78

info@omneia.de | www.omneia.de





WISSEN FÜR KIDS ÜBER NATURSPORT UND KLIMAWANDEL

Klimaveränderungen sind in der Natur allgegenwärtig und erkennbar an der Veränderung von bisherigen Verbreitungsgebieten von Tieren und Pflanzen. Einige Tiere und Pflanzen werden aufgrund des Lebensraumverlusts und fehlender Ausweichmöglichkeiten aussterben, andere wärmeliebende Tiere und Pflanzen breiten sich mehr aus, oder es findet eine neue Besiedlung von nicht-heimischen Arten statt. Und Landschaften verändern ihr derzeitiges Erscheinungsbild durch beispielsweise die Änderung der Zusammensetzung der Baumarten eines Walds. Aber auch Starkwetterereignisse, wie Starkregen, Überflutungen, Sturm und die Bewältigung der Folgen von Trockenheit und Hitzephasen sind als Phänomene in der Natur deutlich wahrnehmbar.

Ob beim Reiten, Schwimmen, Tauchen, Klettern, Kanufahren, Wandern oder Mountainbiken - diese Naturphänomene können schon jetzt bei der Ausübung des Natursports in der Freizeit überall wahrgenommen werden. Daher sollen mit der neuen Comic App „Gemeinsam geht´s“ vor allem bei jugendlichen Natursportlern die Neugier und das Interesse an der Natur und dem Klimawandel geweckt und gleichzeitig das Bewusstsein für die Notwendigkeit des Handelns gestärkt werden. In der Comic-Geschichte sind die fünf Natursport-Helden Lara, Marie, Max, Samira und Tom in einem Ferien-Outdoorcamp an einem See. Schnell freunden sich die Fünf an. Sie möchten reiten, schwimmen, tauchen, klettern, kanufahren, wandern, mountainbiken, und jeder von ihnen will alles mal ausprobieren. An einem freien



Nachmittag wandern sie zu einem Hochseilgarten. Plötzlich überrascht sie ein heftiges Unwetter mit Blitzen und Starkregen. Natürlich geht das Abenteuer am Ende gut aus, aber als sie dann abends zusammen mit Campleiter Peter um ein Lagerfeuer sitzen, machen sie die Erlebnisse nachdenklich. Die Comic-App wurde vom Deutschen Naturschutzring, dem Dachverband der deutschen Natur-, Tier- und Umweltschutzorganisationen zusammen mit den Natursportverbänden, wie dem Deutschen Alpenverein (DAV), dem Deutschen Wanderverband (DWV), dem Deutschen Kanuverband (DKV), der Deutschen Reiterlichen Vereinigung (FN), den NaturFreunden Deutschlands (NF) und dem VDST entwickelt. Sie ist ein optimaler Ausgangspunkt, um die phänologischen Auswirkungen von Klimaveränderungen direkt bei der Ausübung des Sports in der Natur vor Augen zu führen und zum Nachdenken anzuregen.



Unser Autor:
Prof. Dr. Ralph Schill
VDST-Fachbereichsleiter
Umwelt & Wissenschaft

NATURSCHUTZRING

In dem 1950 gegründeten Dachverband versammeln sich 87 Natur-, Tier- und Umweltschutzorganisationen, Natursportorganisationen, Erzeugerverbände, Stiftungen und Institute, die zusammen knapp elf Millionen Menschen erreichen. Ihnen gemeinsam ist das Ziel, Natur- und Lebensräume zu schützen, um die Schönheit der Landschaft und die Ressourcen unseres Planeten auch für unsere Nachkommen zu bewahren. Als Dachverband beschafft, bündelt und bereitet er Informationen auf und leitet sie an seine Mitglieder weiter. Er koordiniert verbandsübergreifend Aktivitäten zu bedeutsamen Themen des Natur-, Tier- und Umweltschutzes.

Weitere Infos:
DNR.de



DIE APP

Den Comic gibt's für iPhones als App direkt im App-Store von iTunes oder für Smartphones im Google-Play-Store oder über die VDST-Webseite. Jetzt kostenlos downloaden!

Weitere Infos:
VDST.de



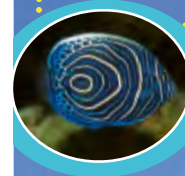
NEU! Erlebe mehr Meer
mit dem Seabob!



**„I ♥ Seabob!“
Free Try!**

Ein einzigartiges Erlebnis und
grenzenloser Spaß erwarten Euch!

**Probieren ihn zur Einführung
1x kostenlos aus!***



Dive with Friends



Infos & Buchung:
„I ♥ Seabob!“



* Bei Buchung von 6 Tagen non limit

Tel.: 03329/ 69 66 71

Mob.: 0171 / 377 66 39

info@divepoint-maldives.com

www.divepoint-maldives.com



**Offizieller Seabob Sales/Service
Partner Malediven**



MIT **VIRTUELLER REALITÄT**
DURCH DIE **OSTSEE**
TAUCHEN, AUCH AM
VDST-STAND AUF DER boot

Die Ostsee ist Deutschlands Urlaubsziel Nummer eins und zählte allein 2018 mehr als 6,8 Millionen Urlauber. Doch die Ostsee hat viel mehr zu bieten als Strand und Badevergnügen: Sie besitzt eine wunderschöne und artenreiche Unterwasserwelt. Seegraswiesen, Sandbänke und artenreiche Steinriffe sind das Zuhause von Seenadeln, Robben und Schweinswalen – der einzigen heimischen Walart Deutschlands. Erstmals kann jeder die Geheimnisse und Schönheiten der Ostsee nun selbst erleben – ohne Flossen und Schnorchel, ohne Tauchgerät, von zu Hause oder unterwegs. Möglich macht dies der NABU mit „Ostsee LIFE“, der deutschlandweit ersten virtuellen Unterwasser-Realität (VR) eines heimischen Meeres. Täuschend echt wird der „Tauchgang“ durch die Ostsee mit einer VR-Brille. Über eine innovative Technik steuern Nutzer die virtuelle Reise durch die faszinierende Unterwasserwelt mit den eigenen Augen. Nur wenige Menschen wissen: Die Ost-



MAKING OF

Zwei Wochen und mehr als ein Dutzend Tauchgänge brauchten die Filmemacher, um sechs marine Lebensräume ins Bild setzen zu können. Mit dabei: die Seegraswiese, das Millionen Jahre alte Kreideriff vor Rügen oder alte Schiffswracks, die Dorsch und Meeraalen eine neue Heimat geben. So entstand ein Kaleidoskop der Ostsee mit einer Vielfalt, die ihr wohl nur wenige zutrauen. So entstand der „Tauchgang“ durch die Ostsee. Über die innovative Technik „Authentic VR“ können Nutzer die virtuelle Reise durch die faszinierende Unterwasserwelt mit den eigenen Augen steuern.

Weitere Infos:
NABU.de





VDST-STAND 3A 54

VIRTUAL REALITY

Mit „Ostsee LIFE“ hat der NABU die deutschlandweit erste virtuelle Unterwasser-Realität (VR) zu einem heimischen Meer gestartet. Erstmals kann jeder die Geheimnisse und Schönheiten der Ostsee selbst erleben, aber auch etwas über die Bedrohung unserer heimischen Unterwasserwelt erfahren. Täuschend echt wird der „Tauchgang“ durch die Ostsee mit einer VR-Brille. In diese NABU-VR-Brille für sechs Euro wird dein Smartphone eingelegt, und mit Klick auf den Play-Knopf tauchst du in die Ostsee ab.



Weitere Infos:
NABU.de



see ist stark bedroht. Verschmutzung und industrielle Nutzung nehmen jedes Jahr zu. Heute ist jede dritte Art gefährdet und steht auf der deutschen Roten Liste. Der NABU möchte mit Ostsee LIFE dafür sensibilisieren, wie faszinierend, aber auch bedroht die Meere vor unserer Haustür sind.

Was es mit den seltenen Schweinswalen, possierlichen Seehasen oder der wehrhaften Fadenschnecke auf sich hat und weshalb ihnen Gefahr droht, erzählt der Schauspieler Axel Prahl, unter anderem bekannt als Kommissar Frank Thiel im Tatort Münster. Selbst an der Ostsee in Schleswig-Holstein geboren, ist er begeistert von dem Projekt. Neben ihm erzählt auch die Schauspielerin Ulrike Knospe spannende Geschichten über die Bewoh-

ner der Ostsee. Die Technik von Ostsee LIFE heißt „Authentic VR“ und ähnelt Gamingtechnologien: Betrachter mit einer VR-Brille können die virtuelle Realität selbst steuern und diese reagiert wiederum auf deren Verhalten. Im Unterschied zu künstlichen Umgebungen besteht Ostsee LIFE jedoch aus eigens gedrehten 360-Grad-Filmen. Wer keine VR-Brille hat oder nutzen möchte, kann die Ostsee auch auf dem Computer, Tablet oder Handy über 360-Grad-Aufnahmen erleben.



Unser Autor:
Prof. Dr. Ralph Schill
VDST-Fachbereichsleiter
Umwelt & Wissenschaft

OSTSEE LIFE – DIE DEUTSCHLAND TOUR

Termin:	Veranstaltung:	Veranstaltungsort
19.–27.01.	boot – am VDST-Stand	Düsseldorf
19.–23.02.	didacta Bildungsmesse	Köln
ab Ostern	Ozeaneum	Stralsund

finclip[®]
Underwater innovations

JETZT KAUFEN
unter
finclip.it

Möchten Sie Ihre Flossen mit derselben Leichtigkeit anziehen wie Ihre Ski?

BOOT 2019
Halle 3 - booth 3D80

HONORABLE MENTION 2017



ADI
COMPASSO D'ORO
INTERNATIONAL
AWARD



Finclip is a trademark of FINCLIP S.r.l. in Italy. Made in Italy.
FINCLIP S.r.l. C.so L. Manusardi, 3 | Milan, 20136 - ITALY

Designed in Italy by
DESIGNSUMISURA

MADE IN ITALY



WAHL FISCH

DER ATLANTISCHE LACHS WURDE ZUM FISCH DES JAHRES 2019 GEWÄHLT

Der Deutsche Angelfischer-
verband (DAFV), das Bun-
desamt für Naturschutz
(BfN) und der VDST haben
den atlantischen Lachs (*Salmo salar*)
zum Fisch des Jahres 2019 gewählt,
um auf die Aktivitäten zur Wiederein-
bürgerung und den Bestandsaufbau
dieser stark gefährdeten Fischart hin-
zuweisen.

Der Lachs ist eine heimische Fischart,
und er war noch bis zum Übergang
vom 19. zum 20. Jahrhundert häufig in
einzelnen deutschen Fließgewässern
anzutreffen. Als die Industrie sich
dann an den Ufern ansiedelte, Wasser-
kraftwerke und Querverbauungen die
Flüsse versperrten und die Wasserqua-
lität sich durch starke Verschmutzung
immer mehr verschlechterte, ver-
schwanden die Lachse allmählich. Der
Lachs ist ein Wanderfisch, der saubere
und unverbaute Flüsse und Bäche
braucht, um vom Meer, seinem Haupt-
lebensraum, in seine Laichgebiete zu
kommen.

Lachse gehören, wie die Forellen, zur
Familie der Salmoniden (Lachsfische).
Sie sind anadrome Fische, was bedeu-
tet, dass sie ihr Leben im Süßwasser
beginnen, noch als Jungfische ihren
Weg in die Meere suchen, um als ge-
schlechtsreife und ausgewachsene
Tiere wieder an ihren Geburtsort im

SIEBEN PLUS EINS

Es gibt insgesamt sieben pazifische
Lachsarten (*Oncorhynchus*) und eine
atlantische Lachsart, unseren *Salmo*
salar. Einer der farbenprächtigsten
Lachse zur Laichzeit ist der Rotlachs
(*Oncorhynchus nerka*) aus dem Nord-
pazifik. Große Wanderungen vom
Meer in die Flüsse machen besonders
der Kisuutsch-Lachse (*Oncorhynchus*
kisutch) und die Königslachse (*Oncor-*
hynchus tshawytscha), die über 2.000
km in ihre Geburtsgewässer wandern.

Weitere Infos:
wwf.de



Süßwasser zurückzukehren, um dort zu laichen. Auf ihren Wanderungen sind Lachse in der Lage, bis zu zwei Meter hohe Hindernisse zu überspringen. Atlantische Lachse werden 60–100 Zentimeter lang und drei bis 15 Kilo schwer. Kurz vor der eigentlichen Laichzeit legen die Männchen eine Laichfärbung mit goldenen, roten und moosgrünen Farbtönen an. Der Unterkiefer des männlichen Fisches bildet sich dann zum charakteristischen „Laichhaken“ um. Das ursprüngliche Gebiet seiner Laichflüsse in Europa reichte südlich von Portugal und Nordspanien bis nördlich nach Island, von Westen nach Osten über Frankreich, Großbritannien, Deutschland, ganz Skandinavien bis nach Russland.

Ende der 1950er-Jahre starb der Lachs im Rhein aus. Seit 1988 versucht man, ihn wieder anzusiedeln. „Lachs 2000“ war der Name des ehrgeizigen Projekts, das zum Ziel hatte, den Lachs bis zum Jahre 2000 wieder im Rhein heimisch zu machen. Da man zu diesem Zeitpunkt noch nicht erfolgreich war, wurde das Projekt „Lachs 2020“ gestartet. Die Kosten, besonders durch wasserbauliche Maßnahmen, sind enorm, das Ergebnis ungewiss. Im Jahr 2015 wurden im Rheinsystem über 700 Lachse gezählt. Allein an der Beobachtungsstation am Fischpass in Iffezheim am Oberrhein wurden dabei 228 Lachse registriert, wesentlich mehr als in den Jahren zuvor. Doch obwohl unsere Flüsse heute wieder sauberer sind als Ende des letzten Jahrhunderts, bleibt noch viel zu tun, um sie wieder durchwanderbar zu machen und Laichgebiete für unsere Lachse herzurichten.



Unser Autor:
Prof. Dr. Ralph Schill
VDST-Fachbereichsleiter
Umwelt & Wissenschaft



Lachseier im Kiesbett



Die jungen Lachse wandern vom Süßwasser ins Salzwasser



Die ausgewachsenen Lachse wandern zur Laichablage zurück ins Süßwasser



Wenn der Rhein sauber bleibt, können wir vielleicht bald wieder auf Lachse beim Tauchen treffen

LACHSE LIVE

Mit der Livekamera am Fischpass Iffezheim kannst Du mit etwas Glück einen wandernden Lachs beobachten, der vor wenigen Tagen noch im Atlantik schwamm. Wer nicht genügend Geduld mitbringt, kann auch die aufgezeichneten Videos von anderen Wanderfischen, wie Meerneunauge, Meerforelle, Aal oder Maifisch, anschauen.



Das Ultimative Taucherlebnis in Ihrer Nachbarschaft!

Ein unvergessliches Unterwasser-Erlebnis bei TODI in der be-MINE Seite von Beringen.

EINZIGARTIG
in Limburg, Belgien
und Europa!



TODI ist das erste Indoor-Tauchzentrum, in dem man unter optimalen und sicheren Bedingungen zwischen mehr als 4.000 bunten und farbenprächtigen tropischen Süßwasserfischen tauchen und schnorcheln kann. Jeder Besucher kann die Unterwasserwelt durch 6 Fenster erleben oder selber schwerelos zwischen den Themenbereichen Unterwasser schweben. Danach lohnt sich ein geselliger Umtrunk in der TODI-Brasserie, die direkt neben dem mit 6.500.000 Liter Wasser gefüllten Tauchbecken liegt. Kurzum: Das Tauchen ist ein Erlebnis für Entdecker zwischen 8-88 Jahren.

Aktion-Coupon:

Gut für einen Tauchgang, ein Mittagessen (köstliches Eintopfgericht aus der Region!), und ein köstliches belgisches Cornet-Bier, um alles zu spülen ... für € 45 p.p.



Verfügbar Dezember 2018, Januar und Februar 2019.
Reservierung tel., Bezahlung mit Vorlage des Coupons.



TAUCH MIT!

DAS ERSTE ARCHÄOLOGISCHE VDST-TAUCHCAMP AM WALCHENSEE

Walchensee – die Gedanken vieler Taucher kreisen um fantastische Sichtweiten, funkelndes türkis-grünes Wasser oder Flugzeug- und Autowracks. Grund genug, dort ein erstes archäologisches Tauchcamp zu organisieren

Oktober 2018

Die zehn Teilnehmer kamen aus Deutschland, Österreich und sogar aus Ägypten. Bei strahlendem Sonnenschein versammelten sie sich am Ufer, um beim ersten archäologischen Tauchcamp am Walchensee dabei zu sein. Bei dem Camp handelt es sich um den fünf-tägigen VDST-Spezialkurs „Unterwasserarchäologie II“, der die Kenntnisse aus den vorangegangenen Kursen vertiefen sollte. Schwerpunkte waren die berührungslose Dokumentation eines Objekts

mithilfe einfacher Vermessungs- und Zeichentechniken, Foto- und Videodokumentation sowie das anschließende Verfassen eines umfangreichen Berichts mit eigenständiger Recherche. Fünf Tage lang betauchten die Kursteilnehmer ein unbekanntes kleines Holzwrack in 40 Metern Tiefe sowie schwerpunktmäßig die Reste eines britischen Lancaster-Bombers in zehn bis 30 Metern Tiefe und dokumentierten im Anschluss beides archäologisch.

ABSTIEG

Wollt ihr die Lancaster aus nächster Nähe sehen? Ein Kurzfilm und der Prospektionsbericht erzählen die Geschichte der Ausbildungstauchgänge.





Ziel der Wrackexkursion des VDST: Der Walchensee in Oberbayern



Drohnen als ständige Begleiter der Wissenschaftler sind unabdingbar



Fotos: Dr. Florian Huber

Fundsache: Es galt, die weit verstreuten Teile zu finden und zu markieren

Angriff der Lancaster-Bomber

Am zweiten Oktober 1943 flog die britische Lancaster mit siebenköpfiger Besatzung von England aus in Richtung ihres ersten Einsatzes, der ein Nachtangriff auf München sein sollte. Wie bei vorherigen Angriffen auch sammelten sich die Bomber über dem „Fünf-Seen-Land“ südlich der bayerischen Landeshauptstadt. Die Seen boten den Alliierten gute Orientierungspunkte, um von dort aus ihren Angriff auf die verdunkelte Stadt München zu beginnen. Und so

trafen sich dort gegen 23.30 Uhr 273 englische Flieger, um kurz drauf 958 Tonnen Bomben über Bayerns Hauptstadt abzuwerfen. Doch an diesem Abend waren auch deutsche Nachtjäger aktiv, denen es gelang, fünf Bomber abzuschießen. Auch die Lancaster erhielt mehrere schwere Treffer. Zwei ihrer vier Motoren fielen aus, und sie verlor rasch an Höhe. Die brennende Maschine flog durch das Jachenau-Tal in westlicher Richtung und stürzte in die Niedernacher Bucht im östlichen Teil des Walchensees. Es gab keine Überlebenden.

Das Wrack heute

In den 50er-Jahren ließen die englischen Behörden die meisten Teile des Bombers bergen, dennoch liegen noch Bauteile im See – durch den damals heftigen Aufprall weit verstreut. Diese Teile zu finden, zu dokumentieren, zu identifizieren und so eventuell mehr über den exakten Absturz herauszufinden, war Teil des diesjährigen Kurses. Dabei sollten sich die Teilnehmer eigenständig organisieren, die Tauchgänge in kleinen Teams sicher und dennoch effizient durchführen, alle Beobachtungen niederschreiben und das Gesehene zeichnen und fotografieren. Rund 70 mal tauchten die hochmotivierten Teilnehmer hinab zu den Resten der Lancaster. Später markierten sie die mit Bojen gekennzeichneten Funde mittels GPS, erstellten eine Karte der Absturzstelle und werteten diese aus. Zuletzt legten sie den sogenannten Prospektionsbericht vor. Das war viel Arbeit, die aber allen Beteiligten sichtlich Spaß brachte und das Verständnis für das militärhistorische Erbe unter Wasser, für Archäologie und Geschichte weiter gefördert hat.



Unser Autor:
Dr. Florian Huber
Unterwasserarchäologe,
Herausgeber mehrerer
Bücher
www.florian-huber.info

AUFSTIEG

Wollt ihr archäologisch arbeiten? Auch 2019 sind wieder Kurse am Walchensee und an der Ostsee geplant. Infos dazu gibt es auf der VDST-Website oder unter www.florian-huber.info

Tauchbestattungen – die Alternative.



**Wir arrangieren
für Sie:**

**Aschenbeisetzungen
unter Wasser**

Professionelle Beisetzung
durch einen deutschen
Fachbetrieb, taucherfahrene
Angehörige können die
Beisetzung begleiten.

Alle weiteren Infos
unter 0202 660833
oder im Internet:



Flussbestattungen.de

PICS



WAS BRINGT DIE **BOOT** IN SACHEN
FOTO UND VIDEO?
EIN KURZER **MESSERUNDGANG ...**



Der MW-L-1-Vorsatz von Nauticam
solo (oben) und montiert am
Gehäuse (rechts)



Nauticam Klappadapter

» 2019 WIRD DAS JAHR
DES ZUBEHÖRS,
INSBESONDERE
IN DER
UNTERWASSER-
FOTOGRAPHIE «

Herbert Frei



Das Taucher-Ohrenspray!



Nach jedem Aufenthalt im Wasser:

- verdrängt das Wasser aus dem äußeren Gehörgang
- unterstützt die Wiederherstellung des Säureschutzmantels
- kann das Wachstum von Pilzen und Bakterien verhindern

Inhaltsstoffe:
Isopropanol, Glycerin
und Essigsäure

Bitte die Gebrauchsanweisung beachten!

www.dolphiner.de



So wird das UW-Foto Jahr 2019

Wie jedes Jahr ist auch die boot das Schaufenster der UW-Fotografie. Komprimiert in Halle 4. VDST-sporttaucher Experte Herbert Frei hat schon vorab einige Herstellergeheimnisse gelüftet

BS-Kinetics

Der Carbon-Spezialist baut nun auch UW-Gehäuse für 4 K Black Magic Kameras. Vorteil: Es wird alles verbaut, das nur halbwegs in die Formen passt. Die Steuerung der Videogehäuse erfolgt ausschließlich über Reedkontakte. Dadurch wird die Dichtheit auf die Spitze getrieben, weil keine Durchführungen erforderlich sind. Noch ist er der Einzige, der für die Monster-Leica S ein UW-Gehäuse fertigt. Demnächst kann man damit mit 64 Megapixel abtauchen.

EasyDive

Der italienische Hersteller extravaganter Remotegehäusen ist nun auch in die GoPro-Serie eingestiegen und offeriert eine futuristische Videoapparatur mit zwei LED-Leuchten, Makro und Weitwinkelvorsatz mit gut 140 Grad unter Wasser.



Nauticam

Die Chinesen sind wie üblich die Schnellsten und auch die Mutigsten. Da wird nicht lange gefackelt. Ob sich die Produktion eines UW-Gehäuses rechnet, scheint weniger zu interessieren, man macht es einfach. Irgendwo auf der Welt wird sich schon ein Käufer finden.

Für die spiegellose Nikon Z7 mit 45,7 Megapixel ist der wasserdichte Tresor fertig. Erstaunlich, wo es doch kaum UW-taugliche Objektive dafür gibt. Aber Nauticam setzt auf die FTZ-Adapter, mit denen man Hunderte Nikon-Objektive und solche von Fremdherstellern verwenden kann. Sogar APS-C Objektive schluckt die Z7. Dann allerdings geben die Bilder nur 20 Megapixel her. Doch das sollte reichen. Wer's etwas moderater will, greift nach der spiegellosen Nikon Z6 mit 24 Megapixeln und einem deutlich moderateren Einstiegspreis.

Der MWL-1 ist die neueste Erweiterung der Nauticamreihe für korrigierende Unterwasseroptik, zu der die Weitwinkelobjektive WWL-1 und WACP sowie die SMC- und CMC-Lupen gehören. Mit sieben Linsenelementen in fünf Gruppen kann der MWL-1 mit Makroobjektiven verwendet werden. Bei einer Brennweite von 60 Millimetern ergibt sich ein extrem breites Sichtfeld von 150 Grad. Der MWL-1 kann vom vorderen Element bis nach unendlich fokussieren, wodurch einzigartige Nahwinkel-Weitwinkelbilder ermöglicht werden.

Eine kleine Sensation ist das Nauticamgehäuse für die spiegellose Fuji-Kamera GFX 50S. Wenn in der Vergangenheit über Mittelformatkameras in UW-Gehäusen diskutiert wurde, waren die Endlosthemen immer die Größe und das Gewicht. Fujifilm hat diese Problematik mit dem GFX 50S auf den Kopf gestellt. Mit der spiegellosen Technologie ist die GFX 50S nicht viel größer als eine Vollformat-DSLR. Im Nauticam-NA-GFX50S-Gehäuse ist die Fotogerätschaft nur wenig größer und kaum schwerer als ein UW-Gehäuse für die Nikon D850. Ebenfalls im Rennen sind UW-Gehäuse für spiegellose Fuji-Systemkameras.



ORCA Dive Clubs

Wir sind auf der Boot
19.01.-27.01.2019
Stand A44



INDONESIEN

ÄGYPTEN

MAURITIUS

SARDINIEN

www.orca-diveclubs.com

info@orca-diveclubs.com



Seacam für Sony Alpha 7 R III



Subal: Gehäuse für die Black-Magic Pocket (alt)



Subal: Gehäuse für die Black-Magic Pocket (neu)



EasyDive for GoPro



EasyDive for RealPro

»2019 WIRD DAS JAHR
DER LEISTUNGSSTARKEN
CHIPS UND DER
KOMPAKTEN KAMERAS«

Herbert Frei

BS Kinetics Carbon-Schmiede



Nimar für Canon EOS R



Nimar

Noch ein Knaller. Als erster UW-Gehäusehersteller baut die italienische Firma Nimar ein Alu-Gehäuse für die neue spiegellose Vollformat-Canon-R-Kamera. 100 Meter druckfest, zahlreiche Ports, Zugriff auf alle Funktionen. Auch gut: Die Kamera-Montageplatte muss weder zum Wechseln des Akkus noch der Speicherkarte von der Kamera entfernt werden. Garantie zwei Jahre. Werden wir das Nimar auf der boot besichtigen können?



Seacam

Das Gehäuse für Sony A7 R III ist fertig. Damit steigt Seacam hoch ein, denn die Sony mit ihren 42,4 Megapixeln konkurriert direkt mit der Nikon Z7, bietet aber das umfangreichere Sortiment an original CSC-Objektiven, insbesondere aus dem Zeiss-Lager. Und die Sony kann bei der Seriengeschwindigkeit und bei der Auflösung punkten. Noch gilt die Alpha 7R III als beste spiegellose Vollformatkamera.



Subal

Das ist zumindest eine Meldung wert. Bei Subal kann man nun die Gehäusefarbe frei wählen. Rot, blau, grün, gelb und vielleicht sonst noch was? Mit der Sony Alpha 9 baut Subal die zurzeit schnellste Vollformat-Systemkamera am Markt ein. Wer will, kann mit 20 Bildern pro Sekunde Motive verfolgen. Ohne Sucherblackout. Das verschiebt die Grenzen der normalen UW-Fotografie. Leica-Fan, hier wirst Du fündig. Allein drei UW-Gehäuse für Leica-Kameras offeriert der österreichische Hersteller. Als einer der wenigen Hersteller baut Subal auch Video-Gehäuse für 4K Black-Magic-Kameras, darunter die sensationelle Black Magic Pocket 4 K Kamera, die 4K mit 60 Bildern pro Sekunde abspult und für Videografen mit MFT-Anschluss für dutzende Objektive vom Super-Makro bis zum Fisheye geeignet ist.

Subtronic

Vom Blitzgerätehersteller zum Video-lampen-Produzenten? Beides ist richtig, dennoch etabliert sich Subtronic zunehmend auch als LED-Leuchten-Hersteller. Die properen Lampen stehen bis über 5.000 Lumen gut im Futter. Für ausgiebige Streams können Rucksackakkus geordert werden. Bei den in Carbon-Blitzarmen verbauten Akkus steigen die Leistungsdaten auf 3,2 Amperestunden. Neu ist ein Amphibienblitz für Tec-Diver auf Basis des 160 Pro, druckfest bis 200 Meter Tiefe. Neue Turtlekonverter sind nun für Nikon, Olympus und Sonykameras erhältlich. Für die neuen Canonkameras wird es TTL-Konverter geben.

Redaktion **VDST-sporttaucher** / HF



Besuchen Sie uns:
Halle 3 Stand D36

19. - 27.1.2019
boot.de

UNSERE BOOT 2019 MESSESPECIALS

ENTDECKEN SIE ALLE
MESSEHIGHLIGHTS AB 19. JANUAR
AUCH AUF UNSERER HOMEPAGE!

- ➔ CHRISTMAS ISLAND
- ➔ ÄGYPTEN
- ➔ MALEDIVEN
- ➔ VIRGIN COCOA

... und vieles mehr zu
Top-Messepreisen!

Specials buchbar von
19.01. - 01.02.2019



Reisecenter Federsee

WELTWEIT MEER ERLEBEN

Schussenrieder Straße 54 · D-88422 Bad Buchau

Telefon +49 (0) 7582 932 07 90

reisen@reisecenter-federsee.de

www.rcf-tauchreisen.de

facebook.com/rcftauchreisen tauchreisen_rcf



VDST-STAND 3A 54

Auf dem schnelllebigen Gebiet der Digitalfotografie hat sich einiges getan. Hersteller, wie Leica, Nikon, Olympus, Pentax und Sealife, ergänzen ihr Produktportfolio zunehmend um amphibische Kompaktkameras. Diese überstehen neben Schnee und Toughruns auch Tauchtiefen deutlich jenseits der Zehnmetergrenze. Preislich gesehen durchaus interessant ist der Einstieg in die UW-Fotografie mit einer solchen Kamera. Im Vergleich zu einer konventionellen Kompakten nebst Gehäuse lassen sich über 100 Euro sparen. Und da die Hersteller neben der reinen Tauchfähigkeit auch bei den Motivprogrammen konsequent in Richtung UW-Einsatz gedacht haben, kann man nach cleverem Vergleich eine vernünftige wasserdichte Knipskiste in der Preiskategorie um 400 Euro ergattern. Mit einem solchen, in sich geschlossenen System lässt sich im Nahbereich bereits prima arbeiten und ein erstklassiges Ergebnis erzielen.

Den Einstieg in die Thematik begleiten die Visuellen Medien mit dem Kursbegleitbuch **DTSA UW-Fotografie Stufe 1** und dazu passender Literatur. Zur Boot 2019 lädt die Messecrew der Visuellen Medien Mitglieder ein, sich über die Möglichkeiten amphibischer Kompaktkameras und deren Technik zu informieren. Gezeigt wird, wie die Kameras von der Grundeinstellung her auf den UW-Einsatz vorbereitet werden. So ausgestattet wird der nächste Tauchurlaub sicher mit einer tollen Bildausbeute belohnt werden. In der Zwischenzeit darf dann durchaus auf weiteres Zubehör gespannt bleiben ... nur für den Fall, dass man vom UW-Fotovirus infiziert wird und sein Kamerasystem nach eigenem Gusto erweitern möchte.



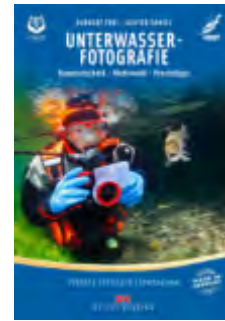
Unser Autor:
Gunter Daniel
Visuelle Medien im STSB
Buchautor

UND ACTION

... UND WAS GEHT AB BEI DEN **VISUELLEN MEDIEN** AM MESSESTAND DES **VDST**?



Weitere Infos:

UW-Foto. DTSA-UWF1

Weitere Infos:

UW-Foto. Praxistipps

Meer Fototipps

Am Messestand des **VDST** sind autorensignierte Ausgaben der **VDST** UW-Fotoliteratur erhältlich.



VDST-sporttaucher Tipp:

Kompaktkamera: **Olympus TG5**

Olympus hat die Tough-Serie ganz konsequent für den UW-Einsatz designt:

- wasserdicht bis 15 Meter
- Innenfokussierung
- leistungsstarke UW-Motivprogramme
- umfangreiches Zubehör wie ein UW-Gehäuse bis 40 Meter und diverse Zusatzoptiken

Aus diesen Gründen hat der **VDST** die **Olympus TG-5** als Referenz-Kompaktkamera für das Kursbegleitbuch **DTSA UW-Fotografie Stufe 1** ausgewählt sowie für die neue Fotoserie von Herbert Frei im **VDST-sporttaucher**

Weitere Infos:
olympus.de



VDST-sporttaucher Tipp:

Actioncam: **Action Pro X9**

Die neu Actioncam X9 aus dem Hause Actionpro wird sowohl mit Polycarbonat als auch mit Metallgehäuse für den Profi angeboten:

- Topsensoren für den UW-Einsatz
- extra großer und heller Bildschirm
- Bildstabilisierung auch im 4K-Modus
- CNC-gefrästes Aluminiumgehäuse
- Tauchtiefe bis 150 Meter
- Zeitlupe und Zeitraffervideo

Wegen ihrer herausragenden Eigenschaften haben wir die **Actionpro X9** als Referenz-Actioncam für das geplante UW-Videobuch ausgewählt.

Weitere Infos:
actionpro.de





STAND 4A 15

Schadenfreude

**Freude bei einem Schaden kommt nur auf, wenn er versichert war.
Noch besser, wenn es für diese nützliche Versicherung auch
noch Prozente gibt: für VDST-Mitglieder!
Wir stellen die FotoFairSicherung, Partner des VDST vor**

Seit fast drei Jahrzehnten bietet der auf Nischenprodukte spezialisierte Versicherungsmakler **FairSicherungsladen Freiburg** auch für UW-Fotografen die **FotoFairSicherung** an. Versichert werden Kameraausrüstungen mit allem Zubehör sowie Scooter und Rebreather, Tauchcomputer und Laptops im Rahmen einer Allgefahrendeckung, inklusive Fall-/Sturzschäden und der so sehr gefürchteten Eigenschäden durch fehlerhaft eingesetzte O-Ringe in das UW-Gehäuse.



Totalschaden: Herbert Bauders Kamera nach Wassereintritt ins UW-Gehäuse.

Der Versicherungsladen übernimmt Reparaturkosten oder die Kosten zur Wiederbeschaffung von Geräten mit Totalschaden oder nach Abhandenkommen durch Diebstahl, Einbruch oder nicht zurückerlangtes Fluggepäck.

Die an sich schon sehr günstigen Versicherungsprämien werden durch die Kooperation mit dem **VDST** nochmals um einen Zehn-Prozent-Rabatt reduziert.

Weitere Infos: Thomas Götz-Basten
info@fotofairsicherung.de Stand 4A 15

Weitere Infos:
info@fotofairsicherung.de



MEINE ERFAHRUNG:

Herbert Bauder



Fotos: Herbert Bauder

**Travel Service Lahr
Mitglied im VDST, LV Württemberg**

Kurz vor meiner Reise im Juni nach Raja Ampat kaufte ich mir eine neue Kamera mit Optik und UW-Gehäuse. Wert damals rund 3.000 Euro. Ich machte einen Zwischenstopp in Süd-Sulawesi bei Elvis und seiner Basis South Sulawesi Divers. Gleich am nächsten Tag unternahm ich den ersten Tauchgang mit der neuen Kamera. Nach wenigen Minuten unter Wasser musste ich feststellen, dass Wasser in das Gehäuse eindrang. Ich tauchte natürlich so schnell wie möglich auf, aber ihr wisst schon: Salzwasser und Strom führen schon nach Minuten zum Totalschaden der Geräte. So auch bei mir: Der fotografische Teil der Reise war dahin und ich durfte „nur noch tauchen“.

Noch im Urlaub telefonierte ich mit Thomas Götz-Basten von der FotoFairSicherung, bei dem ich für unser Equipment wenige Tage vor der Reise einen Versicherungsvertrag abgeschlossen hatte. Als ich nach Hause kam, hatte Thomas uns bereits ein Schadenformular zugesickt. Wir kauften dann eine neue Kamera nebst Objektiv und schickten die Rechnung, zugegeben mit etwas Bauchweh und Unsicherheit, an das Versicherungsbüro. Schließlich hatten wir nur wenige Tage nach Abschluss der Versicherung einen Schaden mit über 1.000 Euro produziert. Als ich kurz darauf unsere Kontoauszüge abholten, wollte ich meinen Augen nicht trauen: Das Geld war schon überwiesen. Man kann sich sicher vorstellen, wie froh ich war, eine Fotoversicherung abgeschlossen zu haben, und empfehlen diese wärmstens allen UW-Fotografen.

SUUNTO

LET'S EXPLORE. TOGETHER.



SUUNTO D5

Der neue Suunto D5 ist so intuitiv und leicht zu bedienen, dass du dich darauf konzentrieren kannst die wunderbare Unterwasserwelt zu erkunden. Nach dem Tauchen kannst du in der Suunto App deine Abenteuer nochmal erleben und mit Freunden teilen. Wechsle das Armband und passe den Look des Suunto D5 spielend deinem Style an.

**BESUCHE UNS
AUF DER BOOT 2019**

Halle 3, Stand 3G06

www.suunto.com

Suunto Diving @suuntodive



Fotos: Hersteller

AUSGERICHTET...

... **AUF ERFOLG.**
KEINE ANDERE **KOMPAKTE** IST
IN DER **UW-FOTOGRAPHIE** SO
ETABLIERT WIE DIE **OLYMPUS TG5.**
DER **VDST-SPORTTAUCHER**
ERKLÄR, WARUM

Mit der Olympus TG-5 offeriert der Kamerahersteller ein Outdoor-Kamerasystem, das kompromisslos auf Robustheit, Wasserdichtheit und extensiven Ausbau setzt. Keine andere Kompakte bietet eine solche Vielfalt, gepaart mit einer für diese Kameraklasse geradezu exzellenten Bildqualität. Gegenüber der Vorgängerin hat Olympus die Pixelzahl von 16 auf zwölf Millionen reduziert, was der Bildqualität sichtbar gut tut. Bis ISO 200 ist Rauschen quasi nicht zu sehen – selbst wenn man Bildausschnitte macht. Zudem hat der Autofokus zugelegt, ist schneller und standfester geworden. Dicht ist die TG-5 bis 15 Meter. Kommt man dem Tiefenlimit nahe, warnt die Kamera, geht dann in einen Schlafmodus, fotografieren ist nicht mehr möglich. Tiefer gehen ist dennoch möglich, aber dann muss man die Kamera in das Olympus-UW-Gehäuse PT-058 einbauen. Dann sind 45 Meter drin. Einem eventuellen Wassereintrich sieht man gelas-

sen entgegen. Einfach bis 15 Meter auftauchen und nichts passiert. Man kann aber auch prophylaktisch das UW-Gehäuse mit klarem Süßwasser füllen (kleine Luftblase vorsehen), dann kann auch ein Tec-Diver mit ihr auf 60 oder 70 Meter abtauchen. Auf die Bildqualität hat das keinen Einfluss. Die Ausbaumöglichkeiten der TG-5 sind einmalig. Wer ohne UW-Gehäuse taucht, kann den Fisheye-Konverter FCON-T01

PREISE:

Amphibienkamera TG-5	€ 400,-
Fisheye-Konverter FCON-T01	€ 129,-
Handschlaufe CHS-09	€ 19,50
UW-Gehäuse PT-058	€ 299,-
Weitwinkel-Konverter PTWC-01	€ 550,-
Makrolinse PTMC-01	€ 180,-
Blitzgerät UFL-3	€ 430,-
Flash-Diffusor	€ 59,-

Weitere Infos:
olympus.de



anbringen oder im extremen Nahbereich mit dem Makro-Flash-Diffusor Abbildungsmaßstäbe ausleuchten, die mit Systemkameras nur mit einem erheblichem Aufwand zu erreichen sind. Und das unkompliziert und easy mit einer Hand und dem eingebauten Kamerablitz. Die Vorsätze werden mit dem Bajonett-bestückten Adapter CLA-T01 unverlierbar vor dem Objektiv befestigt. Schnorchler und auch Taucher, denen 15 Meter Tiefe, beispielsweise im Süßwasser ausreicht, sollten zur Sicherheit die Sicherheitsschlaufe CHS-09 am Handgelenk befestigen. Trotzdem aufpassen, denn mit dem Fisheye-Konverter sinkt die Kamera trotzdem relativ schnell. Das UW-Gehäuse kann mit dem exzellenten Weitwinkel-Konverter PTWC-01 bestückt werden. Dann geraten Bildwinkel jenseits von 100 Grad in den Fokus. Mit dem PTWC-01 kann man im Übrigen kompromisslos zoomen und Bildausschnitte bis in den Nahbereich festlegen. Der Fisheye-Vorsatz ist allerdings etwas gegenlichtempfindlich, weil ihm die Sonnenblende fehlt. Man sieht das aber auf dem Monitor und kann mit einem kleinen Kameraschwenk gegensteuern und so eventuell die auftretenden blauen Flecken eliminieren. Ein Must-have ist die Makrolinse PTMC-01. Bei bester Abbildungsleistung gelangen mit ihr sehenswerte Bilder von Pygmis. Wer sorglos mit TTL fotografieren will, kommt am Olympus-Blitzgerät UFL-3 kaum vorbei. Der nicht besonders starke Amphibienblitz zeigt zumindest im Nahbereich, was eine Blitzautomatik leisten kann, wenn sie auf Kamera und Blitzgerät abgestimmt ist. Für die Ausleuchtung des Weitwinkel-Konverters sind allerdings zwei UFL-3 Blitzgeräte kein Luxus. Wichtig: 4K und RAW sind an Bord!



Unser Autor:
Herbert Frei
UW-Fotoexperte
Buchautor



Auch ohne Unterwasser-Gehäuse dicht bis 15 Meter



Mit dem Olympus-Gehäuse geht es bis auf 45 Meter Tiefe hinab



Schwer, aber hochwertig – der Weitwinkelkonverter



Auch ohne UW-Gehäuse gelingt mit dem Fisheye-Konverter der Sprung in den Weitwinkelbereich



Schwierig zu handhaben, aber einmalig in den Ergebnissen – der wasserdichte Telekonverter



Unverzichtbar für extreme Makros – der Flash-Diffusor



Wichtiges Utensil – der Adapterring zur Montage der Konverter



Die Olympus-Nahlinse sollte zum Standard gehören

TEAMWORK

DAS FOTOTEAM



Peter Borsch



Bernhardt Conrad



Konstantin Killer



Michael Thiel



Thomas Lügen



Ludwig Migl



Olaf Reinhardt



Margit Sablowski



Peter Schultes



Willie Westermann

Weitere Infos:

Unsere Nationalmannschaft



Der **Nationalkader**
der **Visuellen Medien**
im **VDST**

Die wenigsten wissen, dass es einen Nationalkader der Visuellen Medien gibt. Erscheint dann einmal ein Bericht über deren Erfolge, ist das Erstaunen groß, und dann werden Fragen gestellt,“ erklärt uns Margit Sablowski, Teamcoach der Foto/Video Nationalmannschaft im **VDST**. Der **VDST-sporttaucher** nutzt die Gele-

genheit, zur boot 2019, unseren Mitgliedern den Kader vorzustellen und Margit die wichtigsten Fragen rund um den Nationalkader selbst beantworten zu lassen.

Natürlich könnt ihr Margit und die Mitglieder der Nationalmannschaften auch am **VDST**-Stand befragen. Aktuell befindet sich die Nationalmannschaft im Umbruch, was nicht

DAS MODELTEAM



Angelika Jöbken



Frank Pastors



Petra Piekenbrock



Helma Schultes

Weitere Infos:
Visuelle Medien



**Margit Sablowski**

Mitglied und Teamcoach des VDST-Nationalkader der Visuellen Medien

Ist UW-Foto-/Video Leistungssport?

Sowohl in physischer als auch in psychischer Hinsicht stuft ich die UW-Foto-/Videografie als Leistungssport ein. Strömungen, schlechte Sichtweiten und unbekannte Tauchgebiete sind zusätzliche stressauslösende Faktoren. Nicht jeder gute UW-Foto-/Videograf ist auch ein guter Live-Wettbewerbsfoto-/Videograf. Stressresistenz, Individualität, Kreativität, Fachwissen, Kondition und Selbstbeherrschung sind ein „Muss“!

Welche Voraussetzungen gelten für Mitglieder im Nationalkader?

Voraussetzung ist die Teilnahme an der Deutschen Meisterschaft (Kamera Louis Boutan KLB) mit einer Platzierung unter den Top Ten. Weiter ist eine Mitgliedschaft im **VDST** sowie eine Brevetierung CMAS*** für Foto-/Videografen

und CMAS** für Models/Assistenten erforderlich.

Und deren größte Herausforderung?

Im Zusammenspiel und in der Beherrschung von Licht, Technik, Wasser und Mensch, um das gewünschte Motiv aussagekräftig in Szene zu setzen – im Einklang mit der Natur. Ein gutes Ergebnis steht und fällt auch mit einem funktionierendem Team, das heißt, Teamfähigkeit, Kameradschaft, Loyalität, gesunder Ehrgeiz und Freude an diesem schönen Sport sollten vorhanden sein.

Wie groß ist der Kader aktuell?

Zur Zeit besteht der Nationalkader aus zehn Foto-, und drei Videografen, und hat aufgrund der verschiedenen Charaktere ein hohes Niveau, um erfolgreich zu sein. Dies haben die Platzierungen bei den letzten Weltmeisterschaften bestätigt: Katja Kieslich als Videografin wurde 2014 in Teneriffa Weltmeisterin mit ihrem Film „*Odysseus – Zauber der Kalypsoinsel*“. In der Fotografie wurde 2015 in den Niederlanden/Zeeland bei der Weltmeisterschaft die Goldmedaille in der Disziplin „Weitwinkel mit Model“ und der dritte Platz in der Gesamtwertung erzielt.

zuletzt auch an der eigenen Unzufriedenheit mit den aktuellen Wettkampfreolen der CMAS zu tun hat. Zu strikt erscheinen die Regeln, die den Fotografen nur wenig Möglichkeiten lassen, kreativ zu werden. Dadurch sind die UW-Fotos und -videos meist nicht mit den Fotos vergleichbar, die unsere Fotografen außerhalb der Wettkämpfe erzielen würden. Genau das sorgt für

Unzufriedenheit, denn wer will schon Deutscher Meister werden mit Fotos die offensichtlich nicht das zeigen, was der Fotograf kann. Von der Redaktion des **VDST-sporttaucher** wünschen wir uns deshalb mehr Fotos der Nationalmannschaft im Heft.

Weitere Infos:
Bestenliste



DAS VIDEOTEAM

**Jörg Böttcher****Katja Kieslich****Jörg Steer**

foto FAIRsicherung
für Amateur- und Profi-Fotografen

Wir versichern Ihre Kamera in jedem Fall – FAIR

attraktive Sonderkonditionen für VDST-Mitglieder



Wir sind
auf der „boot“
19.-27.1.19
Halle 4
Stand A15

Unsere besonderen Leistungen

- **Allgefahrendeckung, z.B.**
 - Ungeschicklichkeit
 - Eigenschaden, Fehlbedienung
 - Fall-, Sturz- und Stossschäden
- **Abhandenkommen, z.B.**
 - einfacher Diebstahl
 - Einbruchdiebstahl
 - Raub und Plünderung
 - 24/7-Schutz im verschlossenen KFZ
 - 24/7-Schutz aus Hotelzimmer
- Erstattung der Reparaturkosten oder Ersatz – immer zum NEUWERT!
- Aufteilung in stationäre und mobile Nutzung möglich
- Selbstbeteiligung wählbar
- geografischer Geltungsbereich wählbar
- Pauschalversicherung oder Listenführung

Scooter- und Rebreather-Versicherungen



Telefon +49 761 80 60 80
info@fotofairsicherung.de

fotofairsicherung.com

KLB QUO VADIS?

UNSERE VISUELLEN MEDIEN,
VOR ALLEM ABER UNSERE
KAMERA LOUIS BOUTAN
FINDET WENIG INTERESSE.
WORAN LIEGT DAS?

Seit einigen Jahren entwickelt sich der legendäre Fotowettbewerb, die *Kamera Louis Boutan*, zur Selbstdarstellung unseres Nationalteams, oder wird gleich ganz abgesagt. Aus den 80.000 Mitgliedern des VDST melden sich keine zehn mehr an und auch außerhalb des VDST herrscht Desinteresse an unserem ehemals so beliebten Fotowettstreit.

„Aufgrund der eingegangenen Anmeldungen zur KLB sind keine Änderungen im Nationalkader zu erwarten“, stellt Fachbereichsleiter Joachim Schneider fest. So hat der Fachbereich Visuelle Medien 2018 nur 26 Teilnehmer für die Live (14) und Einsendewettbewerbe (zwölf) rekrutieren können. Video gar nur sechs! Schuld ist laut Schneider die geringe finanzielle Unterstützung des Fachbereichs und der Wettbewerbsfotografen. Nachdem der *VDST-sporttaucher* den wenig festlichen Rahmen der KLB 2018 – immerhin werden die Deutschen Meister gekürt – und die teils als unsinnig empfundenen Wettbewerbsbedingungen der CMAS kritisiert hat, ist ein neuer „Nestbeschmutzer“ der Szene gefunden. Aber, was von den Wettbewerbsfotografen als noch schlimmer empfunden wird, ist die Kritik der Jury an den Ergebnissen, vor allem die Aussage des Chefredakteurs, der die Videos als „enttäuschend“ bezeichnet hat. (siehe Gegen-darstellung). Mehr zum Thema *KLB* und welche Verbesserungsvorschläge der *VDST-sporttaucher* hat, findet ihr im Leserforum unserer neuen Webseite:

www.sporttaucher.net

VDST-sporttaucher-Redaktion/DWF



Foto: VDST-Visuelle Medien

KLB 2018: Das Orga-Team, die Jury, Teilnehmer und Besucher der Kamera Louis Boutan 2018 – eine überschaubare Veranstaltung

Der Bericht im VDST-sporttaucher 6/18 zur KLB 2018 an der Traun gibt unserer Ansicht nach nur die persönliche Meinung des Autors wieder und ist sachlich nicht korrekt. Es werden der Einsende- und Livewettbewerb miteinander vermischt. Man hat das Gefühl, dass der Autor überhaupt nicht vor Ort war. Die Schwierigkeiten eines Livewettbewerbs werden nicht erörtert.

Im Livewettbewerb ist keine nachträgliche Bildbearbeitung mit dem Computer zulässig. Hier spektakuläre Bilder, wie im Einsendewettbewerb zu erwarten ist doch etwas übertrieben. Jeder, der schon einmal Teilnehmer eines Live-Wettbewerbes war, weiß um die Schwierigkeiten, die dort herrschen. Ein Fließgewässer wie die Traun liegt nun mal nicht in den Tropen oder im Schwimmbad. Es ist kalt, die Sonne scheint im Oktober nicht den ganzen Tag und nicht mehr überall hin. Von den teilweise gefährlichen Ein- und Ausstiegen mit Tauchausrüstung und Kameras mal abgesehen.

Teilnehmer investieren viel Geld und Zeit in so einen Wettbewerb, nur um nachher im VDST-sporttaucher zu lesen, dass doch mehr an Kreativität und Innovation erwartet wird. Hier greift auch die Wettbewerbsordnung der CMAS ein und beschränkt doch viele Möglichkeiten, kreativ und innovativ zu sein. Zum Beispiel keine Deko oder ähnliche Gegenstände im natürlichen Gewässer zu benutzen. Die Länge des Tauchgangs und die Anzahl der Tauchgänge sind ebenso vorgeschrieben. Natürlich war alles schon mal da. Das ist normal in der langen Zeit der Unterwasserfotografie.

Wenn man sich unter diesen Bedingungen die Ergebnisse anschaut, die Foto- und Videografen mit ihren Models und Assistenten erstellt haben, ist die Kritik hier unangebracht und nicht nachvollziehbar. Auch nicht nachvollziehbar ist die Aussage, dass die Videos enttäuschend sind. Die Videofilmer haben sich auch an Vorgaben für ihre Filme zu halten, was Länge und Thema betrifft.

Wofür war der Autor überhaupt vor Ort? Zur Unterstützung der Firma Olympus, die hier hochgelobt wird und mit Modell und Preis genannt wird? Man fragt sich, was will der VDST-sporttaucher erreichen? Hier wird dem Leser auf Kosten der Teilnehmer eine Empfehlung für ein Produkt gegeben. Für ein Verbandsmagazin ist das ein Unding und nicht in Ordnung.

Mit den von der Redaktion ausgelobten und hervorgehobenen Bildern zweifelt die Redaktion das Urteilsvermögen der Jury an. Hiermit wird eine Wertung der Bilder mit eigenen Regeln vorgenommen.

Das der vom Autor gewünschte und vermisste würdige Rahmen der Veranstaltung nicht gegeben ist, liegt wohl schlicht und ergreifend an der fehlenden finanziellen Unterstützung durch den Verband und die Sponsoren. Wobei hier die Unterstützung von Franz Pramendorfer und den beteiligten Sponsoren ausgenommen ist. Denn das war vorbildlich. Hier noch einmal Danke dafür.

Fazit: Die Organisation und Durchführung einer Deutschen Meisterschaft ist mit hohem Arbeitsaufwand verbunden und sehr zeitintensiv. Die Teilnahme an der KLB ist die Chance für Foto- und Videografen, sich einen Platz im Nationalkader zu erkämpfen, mit der Hoffnung, Deutschland und den VDST bei internationalen Meisterschaften vertreten zu dürfen. Dies wird überwiegend aus der eigenen Tasche bezahlt. Alles ehrenamtlich und mit Herzblut! Weder Nachwuchsphotografen noch Unterstützer erreicht man mit dieser Berichterstattung. Für die Zukunft erwarten wir eine Berichterstattung, die sich an den Anforderungen und tatsächlichen Gegebenheiten einer solchen Veranstaltung orientiert.

Peter und Helma Schultes mit Peter Borsch, Peter Brewig, Bernhardt Conrad, Marcel Einig, Matthias Harendt, Carsten Leidenroth, Doreen und Olaf Reinhardt, Margit und Nick Sablowski, Joachim Schneider, Karl Heinz Schneider, Peter Sutter, Michael Thiel, Claudia Weber-Gebert, Willi Westermann

HANS



HASS

FOTOSUB

ZU EHREN VON **HANS HASS:**
LIVE-FOTOSUB AUF **BONAIRE** 2019
UND AB SOFORT: **EINSENDE-WETTBEWERB**



EINSENDE-WETTBEWERB:

Hans-Hass-Fotosub

WIR BEWERTEN:

- **das beste Portfolio** aus drei Fotos in vier Einzelkategorien
- **das beste Foto** jeder Kategorie
- **das beste Portfolio** aus allen vier Kategorien (zwölf Fotos).
- **das beste Foto** aller Kategorien

ANFORDERUNGEN:

- **digitale Bilddateien** (jpg) in der Größe **fünf bis 20 MB**
- **maximal 12 Fotos** (drei pro Kategorie).

Die Dateien müssen nummeriert (1–3) und mit dem Kategorienamen sowie dem Namen des Fotografen gekennzeichnet sein. Es werden nur Dateien angenommen, die via **wetransfer.com** an sporttaucher@vdst.de geschickt werden

EINSENDESCHLUSS:

30. Juni 2019. Die Gewinner werden auf dem **Live-Fotosub** auf Bonaire bekannt gegeben.

PREISE:

Die Preise standen bei Redaktionsschluss noch nicht fest. In jedem Fall wird das beste Gesamt-Portfolio mit 1.000 Euro in bar und einer Veröffentlichung in der Edition Fifty Fathoms ausgezeichnet. Die weiteren Preise werden mindestens gleichwertig sein.

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen!



Fotos: Hans Hass (5)

Im Riff: WW & Makro

Unsere Vorlieben: Zwei Taucher im Bild sind immer besser als einer.
Umweltgerechtes Verhalten!



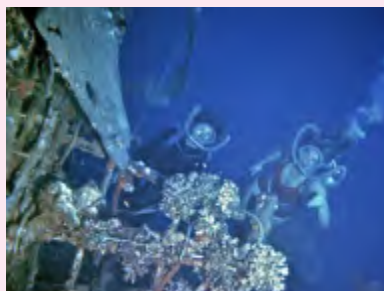
Wracks: in & out

Unsere Vorlieben: Sex and 2Crime, dramatische Szenen, dunkel und tief.
Umweltgerechtes Verhalten!



Big: Haie & Wale

Unsere Vorlieben: große Fische, kleine Taucher, viel Action.
Umweltgerechtes Verhalten!



Action unter Wasser

Alle Experimente sind erlaubt, aber Taucher müssen ins Bild.
Umweltgerechtes Verhalten!



ACTIONCUP 2019

Der ActionCup ist der beliebteste Online-Einsendewettbewerb in Europa für Unterwasser-Kurzfilme mit Actioncams – er findet nunmehr zum vierten Mal statt und kommt aus Berlin. Unterstützt werden die Macher dabei vom **VDST** und den Landestauchsportverbänden Württemberg, Berlin, Bayern, Hessen und Thüringen. Der Wettbewerb ist international und für alle Taucher offen.

Gestartet wird in drei Kategorien:

Salzige Paradise“
Süße Heimat“
Actioncup compact

Die ersten beiden Kategorien sind ausschließlich Actioncams vorbehalten. Die dritte Kategorie „Actioncup compact“ richtet sich an diejenigen Taucher, die lieber mit einer Kompaktkamera filmen.

Den Gewinnern winken die beliebten Actioncup-Pokale und Einkaufsgutscheine. Zusätzlich gibt es eine monatliche Auslosung und am Ende auch wieder jede Menge Trostpreise.

Der Wettbewerb beginnt traditionell zur Boot-Einsendeschluss ist der 30. September 2019.



Weitere Infos:
actioncup.de



Short Cut

30' Video-Beispiel:
blancpain-ocean-commitment.com



Der **VDST-sporttaucher** „bewegt“ sich und **fördert** den **Kurzfilm** über seine neue **Webseite**

Nach den für den **VDST-sporttaucher** wenig befriedigenden Ergebnissen der diesjährigen KLB haben wir uns entschlossen, den UW-Kurzfilm mit einem eigenen Wettbewerb zu fördern, der sich eng an den von VDST-Mitgliedern initiierten **ActionCup** anlehnt, sprich: alle an den **VDST-sporttaucher** eingesandten Filme werden an den **ActionCup** weitergeleitet. Der Unterschied ist unsere heftweise Ausschreibung und Präsentation.

Und hier sind die Themen:

Heft	Thema	Einsendeschluss
1/19	Süßwasser	10. Februar
2/19	Close-up	10. April
3/19	Weitwinkel	10. Juni
4/19	Riffe	10. August
5/19	Kunst	10. Oktober
6/19	Pool	10. Dezember

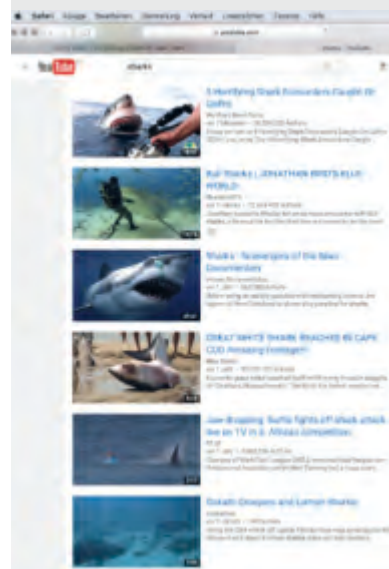
Die Präsentation der Videos erfolgt auf der Webseite sporttaucher.net. Dort gibt es auch alle weiteren wichtigen Informationen für die Teilnahmen und natürlich auch über die Preise, die es zu gewinnen gibt. Die drei Erstplatzierten werden immer in dem der Ausschreibung folgenden Heft vorgestellt.

»SHORT CUT« CHALLENGE

Was: Videos von 60 bis 120 Sekunden
Wie: 1920 x 1080px (Full HD) als mp4
Wohin: sporttaucher@vdst.de
Stichwort: Kurzfilm-Challenge
 über: wettransfer.com
Teilnahmegebühr: nein!
Weitere Infos: in den kommenden Ausgaben des **VDST-sporttaucher**

DIE BESTEN FILME IM NETZ

Um Anregungen für Kurzfilme zu bekommen, schaut man am Besten in **youtube** rein. Aber Achtung, hier findet man auch richtigen Müll! Empfehlenswert sind die Filme von Florian Fischer, z.B. auf dessen facebook-Seite.



Weitere Infos:
[youtube.de](https://www.youtube.de)





VDST-STAND 3F 90

HEISS AUF EIS

WORKSHOPS, „COOLE“ DIVES UND ENDLICH
WIEDER DIE UW-PHOTODAYS IN ÖSTERREICH
DIESMAL IM WINTER UND UNTER EIS

STECKBRIEF: PHOTODAYS ON ICE

Wo: Weissensee, Kärnten/Österreich

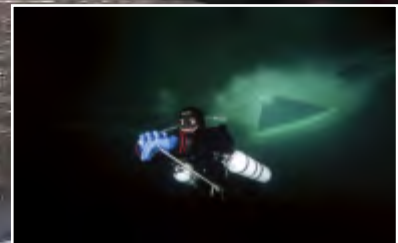
Wann: 03.–06.01.2020

Warum: weil die Photodays eine Institution sind. Treffen mit anderen Fotografen, Eistauch-Fotografie hat eigene Gesetze: Schwarzeis, Landschaft & Portrait am Seil
Besonderheiten: Workshops am besten Eistauchsee Österreichs.

Preis: 250 Euro p.P., Eistauchlogistik, inkl. Luft, zwei Essen und zwei Workshops.
Exkl. Hotel, Getränke, Eventbetreuung



Fotos: Gerald Nowak, Harald Hois



Weitere Infos:
harald.hois.com





2019 KOMMT DIE **OCEAN**
FILM TOUR MIT
 AUSSERGEWÖHNLICHEN
PROTAGONISTEN
 AUF DIE LEINWAND

Die französische Freitaucherin Julie Gautier ist das Gesicht der International OCEAN FILM TOUR, die ab März

2019 durch Deutschland tourt. Im Programm: Filme für alle, die das Meer lieben.

Für Julie ist Luftanhalten wie Aufatmen. Als sie drei Jahre alt war, erinnert sie sich, trug sie zum ersten Mal eine Taucherbrille. Das Freitauchen ist für sie zunächst Mittel zum Zweck, zum Fischen auf ihrer Heimatinsel La Réunion. Als junge Erwachsene wendet sie sich der sportlichen Seite des Freitauchen zu und stellt mit einer Tiefe von 68 Metern einen neuen französischen Rekord auf. Im sportlichen Wettkampf war Gautier jedoch nur kurz zu Hause – ihre Leidenschaft liegt vielmehr im kreativen Umgang mit dem Element Wasser. Im Film *JULIE* folgen wir ihr unter die Oberfläche und kommen ihrem Leben mit dem Meer näher.



Filmemacherin Julie Gautier

Wer Gautier beim Tauchen mit Buckelwalen zusieht, versteht schnell, dass es um mehr als schöne Bilder geht.

Das bildstarke Portrait der Freitaucherin zählt zu den Dokumentationen und Kurzfilmen, die mit der OCEAN FILM TOUR ab März unterwegs sind. Die Tour zeigt in einem zweieinhalbstündigen Filmprogramm neben Umweltdokumentationen und Surf-Action auch Tauchfilme, die die Ozeane von ihrer schillerndsten Seite zeigen.

Leser des *VDST-sporttaucher* erhalten rabattierte Tickets, indem sie den Code **sporttaucher@ocean** beim Ticketkauf auf www.oceanfilmtour.com eingeben.

» Wenn ich keine Fische jage, jage ich Bilder «

**Die Filmemacherin und Freitaucherin
Julie Gautier und ihr Beitrag zur
International Ocean Film Tour**

Ocean Film Tour: Julie, du bist Filmemacherin. Wie war es für dich, bei den Dreharbeiten zur Dokumentation „Julie“ vor der Kamera zu stehen?

Julie Gautier: Es fiel mir anfangs nicht leicht, vor der Kamera ich selbst zu sein, mich ganz offen so zu zeigen, wie ich bin. Das war die größte Herausforderung für mich, denn ich bin ein recht scheuer Mensch und ein bisschen „wild geblieben“. Aber vor der Kamera zu sein, ist für mich viel entspannter als die Rolle der Regisseurin. Man trägt viel weniger Verantwortung, muss keine Entscheidungen treffen.

OFT: Beim Freitauchen bist du riesigen Buckelwalen begegnet. Kannst du beschreiben, was dir durch den Kopf ging?

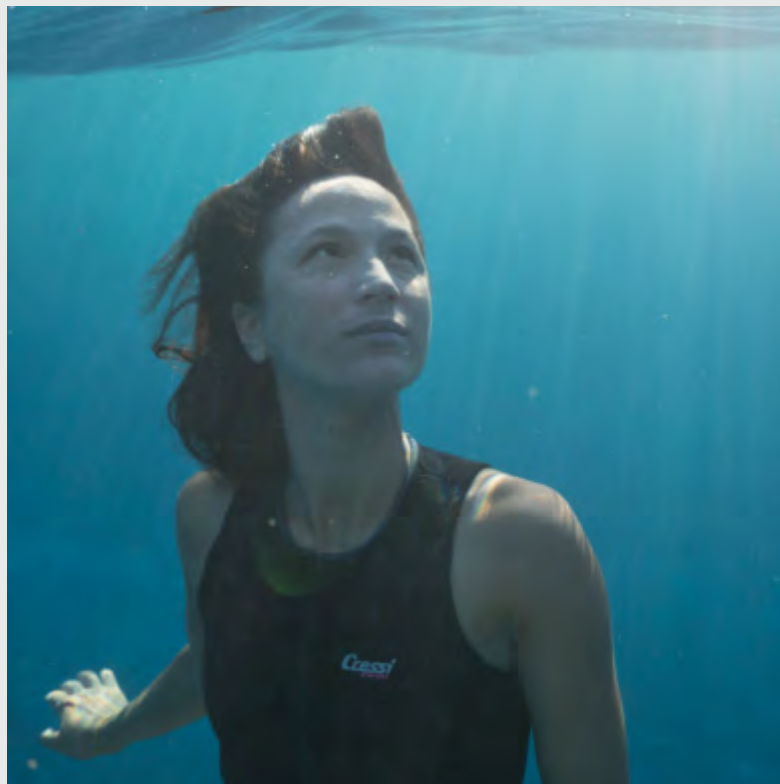
Julie: Wenn du mit einem Wal tauchst, verstehst du erst wirklich, wie klein du bist. Sie sind so anmutig, so pur. Die meisten Menschen weinen, wenn sie zum ersten Mal einem Wal begegnen, weil er ein Sinnbild ist, wie ein Wesen sein sollte.

OFT: Du bist auf der Insel La Réunion aufgewachsen. Wie hat das Meer deine Kindheit und Jugend beeinflusst?

Julie: Natürlich wuchs ich quasi am Strand auf, aber zudem brachte mir mein Vater das Speerfischen bei. Da war ich gerade mal elf Jahre alt. Das Speerfischen ist viel mehr als ein Hobby, für mich ist es ein kulturelles Erbe und eine Lebensart. Es hat mein Verhältnis zum Wasser stark geprägt. Ich bin eine Jägerin. Wenn ich keine Fische jage, dann sind es eben Bilder.

OFT: Wie bist du zum eigentlichen Freitauchen gekommen und wie hat sich dein Blick auf den Sport seitdem verändert?

Julie: Ich habe recht spät mit dem sportlichen Freitauchen begonnen. Ich war 18 Jahre alt, als ich anfang zu trainieren. Zuvor bin ich einfach tief getaucht und lange unter Wasser geblieben, weil es beim Fische fangen hilfreich war, aber es war in sich kein eigenständiges Ziel. Als ich an Wettkämpfen teilnahm, änderte sich das



natürlich. Aber ich glaube, ich machte einfach weiter, weil ich Talent hatte, nicht, weil es mir tatsächlich gefiel. Erst als ich mit dem Filmemachen anfang und Geschichten unter Wasser erzählte, verstand ich, wie ich das Freitauchen für mich nutzen konnte.

OFT: Du verbindest die Disziplinen Tanz und Freitauchen – wie kamst du darauf?

Julie: Mein Vater war Speerfischer und meine Mutter Tanzlehrerin. Deswegen waren diese beiden Disziplinen von Anfang an Teil meines Lebens. Als ich begann Filme zu drehen, verstand ich schnell, dass die Verbindung dieser beiden Welten fantastische Bilder hervorbringt.

OFT: Was ist das Wichtigste, das du unter Wasser oder vom Meer generell gelernt hast?

Julie: Wenn du tief tauchst und gegen den Wasserdruck ankämpfst, wirst du nie gewinnen. Sich im Meer auflösen, Teil davon werden, – das ist der Schlüssel zu

Erfolg und Genuss. Flexibilität, Akzeptanz und Konzentration sind die einzigen Werkzeuge, die man beim Tauchen hat. Ich habe irgendwann verstanden, dass es im Leben nicht anders ist. Es ist zwecklos, mich gegen einen Schmerz oder eine Angst zu wehren, ich komme nur darüber hinweg, wenn ich es zulasse.

OFT: Gehst du mitunter auch Gerätetauchen?

Julie: Ich habe es drei- oder viermal gemacht, aber das war's. Ich schätze die Freiheit beim Freitauchen. Gerätetauchen ist viel zu kompliziert für mich. (lacht)

OFT: Gibt es einen Spot, an dem du noch nicht warst und den du entdecken möchtest?

Julie: Seit ich klein bin, träume ich davon, im Amazonas mit den pinken Flussdelfinen zu tauchen.

**Das Interview führte die Redaktion
der International Ocean Film Tour**



Prof. Dr. Franz Brümmer
Präsident des VDST

ZUM 100STEN!

Es war ein Donnerstag, der 23. Januar 1919. In Wien wurde Hans Hass geboren. Seine Karriere begann an der französischen Riviera. Hier kam er zum ersten Mal mit der Unterwasserwelt in Berührung. Diese sollte ihn sein Leben lang fesseln und faszinieren und ihm ein Leben auf Expeditionen bescheren.

Mit seinen Büchern und Filmen über das Leben im Meer, vor allem über Haie, gelang es Hans Hass, gleich mehrere Generationen von Lesern und Zuschauern zu begeistern. Wem es vergönnt war, seine Vorträge zu hören und mit ihm über die Welt unter Wasser, über menschliches Verhalten oder die Probleme unseres Planeten, wie Überbevölkerung und die sinnlose Jagd auf Haie zu diskutieren, wird dies wohl nie vergessen. Hans Hass war sehr erfinderisch. Er konstruierte erste Unterwasserkameras und erfand die Methode des Schwimmtauchens. Damit brachte er erstmals unzählige fotografische und filmische Dokumente über die große, unbekannte Welt unter Wasser an Land und begeisterte!

1943 schloss Hans Hass sein Biologiestudium mit einer glänzenden Promotionsarbeit ab und unternahm ab dem Jahr 1952 zahlreiche Expeditionen mit seinem Forschungsschiff „Xarifa“. Durch seine Methoden, Ergebnisse und Sichtweisen prägte er weite Bereiche der nachfolgenden Meeresforschung. Charlotte („Lotte“) Hass begleitete ihren Mann bis an sein Lebensende im 95. Lebensjahr am 16. Juni 2013. Sie war auf seinen Expeditionen dabei und wirkte auch als Schauspielerin in einigen seiner Filme mit.

Hans Hass hat sich nicht nur der Erforschung der Meere und ihrer Bewohner gewidmet, sondern auch mit Menschenforschung und Evolutionstheorie befasst. Auch erkannte er als einer der ersten, dass durch die durch ihn initiierte Begeisterung für das Tauchen und der damit einhergehenden Eroberung der Meere neue Gefahren für die Unterwasserwelt entstanden. So veröffentlichte er drei Manifeste gegen Unterwassersportwaffen und gegen die sinnlose Verschmutzung und Ausbeutung unserer Weltmeere. Erschreckend, wie aktuell gerade Letzteres ist!

Am 23. Januar 2019 wäre unser Ehrenmitglied Hans Hass 100 Jahre alt geworden. Anlass, ihm auf der Messe boot, die er zusammen mit Lotte mehrfach besuchte, als Tauchpionier, Wissenschaftler und seinen Verdiensten für den Tauchsport würdig zu gedenken.

Euer



Herausgeber:

Verband Deutscher Sporttaucher e.V.
VDST-Geschäftsstelle, Berliner Straße 312, 63067 Offenbach,
Tel.: 069 / 9819025, Fax: 069 / 98190298
E-Mail: info@vdst.de, Internet: www.vdst.de

Chefredaktion: Dietmar W. Fuchs (verantwortlich)

Redaktionsbeirat:

Theo Konken (Tauchausbildung), Dr. Heike Gatermann (Tauchmedizin), Joachim Schneider (Visuelle Medien), Bodo Kuhn (Recht & Versicherungen) Antje Franke (Leistungssport), Prof. Dr. Ralph Schill (Umwelt & Wissenschaft), Michael Frenzel (Internationales), Dr. Steffen Scholz (CMAS), Oliver Axthelm (Bundesjugendwart)

Anschrift der Redaktion:

VDST-Geschäftsstelle, Berliner Straße 312, 63067 Offenbach,
E-Mail: sporttaucher@vdst.de

Layout: media2dive, Seebauerstr. 3, 85521 Ottobrunn
E-Mail: dwfuchs@media2dive.de

Partner dieser Ausgabe:

Aqua Lung, Blancpain, Camaro, Bonaire, Hans Hass Institut, GTÜM, Messe boot, NABU, OFT, Olympus

Verlag und Vertrieb:

BWH GmbH
Beckstraße 10, 30457 Hannover
Tel.: 0511 / 94670-0, Fax: 0511 / 94670-38
E-Mail: sporttaucher@bw-h.de, Internet: www.bw-h.de
Geschäftsführung & Verlagsleitung: Thomas Masselink

Anzeigenverkauf & Disposition:

Verlagsbüro ID GmbH & Co. KG,
Jathostraße 10a, 30916 Isernhagen
Tel.: 0511 / 616595-0, Fax: 0511 / 616595-55,
E-Mail: info@verlagsbuero-id.de

Gültige Anzeigenpreisliste: Nr. 1 vom 01.07.2018

Druck: BWH GmbH, Hannover

Gedruckte Auflage:

Ausgabe 5/2018: 58.864 Exemplare

Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos, Dias, Bücher, usw. wird nicht gehaftet.
Fotos ohne Quellenangabe bei VDST

Die gesamte Zeitschrift einschließlich aller ihrer Teile ist urheberrechtlich geschützt, soweit sich aus dem Urheberrechtsgesetz und sonstigen Vorschriften nichts anderes ergibt. Jede Verwertung ist ohne schriftliche Zustimmung des Verlags unzulässig. Dies gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen. Copyright für Inhalt und Gestaltung – falls nicht ausdrücklich anders vermerkt: – by VDST und BWH GmbH. Der VDST-sporttaucher ist das Mitgliedermagazin und das offizielle Organ des Verbandes Deutscher Sporttaucher e.V. Er erscheint sechs Mal jährlich. Der Bezug der Zeitschrift „VDST-sporttaucher“ ist im Mitgliedsbeitrag des Verbandes enthalten.

ISSN 0172-8555





tauchsport
heinemann



bis 70% reduziert

WINTERSALE DRY SUITS



-50%
789⁰⁰ EUR
UVP 1590,00 €

Cheer Dry



-50%
789⁰⁰ EUR
UVP 1590,00 €

T4 Mover



-50%
789⁰⁰ EUR
UVP 1590,00 €

Queen Dry



-50%
789⁰⁰ EUR
UVP 1699,00 €

T4 Aeroshell



-50%
789⁰⁰ EUR
UVP 1590,00 €

Neo Dry



-70%
789⁰⁰ EUR
UVP 2800,00 €

Croco Dry



-50%
789⁰⁰ EUR
UVP 1590,00 €

Cona Dry

Diese und noch mehr tolle Angebote
finden Sie in unserem Onlineshop.

www.ts-heinmann.com

Alle Angebote gültig ab Erscheinungsdatum. Nur solange der Vorrat reicht.

COLLECTION

Fifty Fathoms



BLANCPAIN
MANUFACTURE DE HAUTE HORLOGERIE

MAXIMILIANSTRASSE 14 · 80539 MÜNCHEN · +49 (0) 89 2323 96 88 451
BLANCPAIN.MUENCHEN@SWATCHGROUP.COM